Lautlehre der Mundart von Savièse (Wallis)

mit Glossar

INAUGURAL-DISSERTATION

ZUR

ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE

DER

PHILOLOGISCH-HISTORISCHEN ABTEILUNG

DER HOHEN PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT

DER

UNIVERSITÄT BASEL

VORGELEGT VON

MARIA FREUDENREICH

von Basel

ZÜRICH 1937

Diss.-Druckerei A.-G. Gebr. Leemann & Co.

Stockerstr. 64.

Diss. Basel
1937

Lautlehre der Mundart von Savièse (Wallis)

mit Glossar

INAUGURAL-DISSERTATION

ZUR

ERLANGUNG DER DOKTORWÜRDE

DER

PHILOLOGISCH-HISTORISCHEN ABTEILUNG

DER HOHEN PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT

DER

UNIVERSITÄT BASEL

VORGELEGT VON

MARIA FREUDENREICH

von Basel

ZÜRICH 1937

Diss.-Druckerei A.-G. Gebr. Leemann & Co.

Stockerstr. 64.

4914

Genehmigt von der Philologisch-Historischen Abteilung der Philosophischen Fakultät auf Antrag der Herren Professoren Dr. E. Tappolet und Dr. E. Hoffmann-Krayer.

Basel, den 22. April 1936.

Prof. Dr. H. Schmalenbach
Dekan.

R. UNIV. BIBLIOTHEEK LEIDEN

MEINEN ELTERN

Digitized by the Internet Archive
in 2026

https://archive.org/details/IA41546701_0129

Phonetische Transkription.

Vokale.

a = wie im Französischen
e = mittleres e
$\underset{.}{e}$ = geschlossenes e
$\underset{c}{e}$ = offenes e
$\hat{e}$ = stark offenes e, wie dtsch. $\ddot{a}$ in *Bär*
∂ = reduziertes e in *brebis*
i = wie im Französischen
o = mittleres o
$\underset{.}{o}$ = geschlossenes o
$\underset{c}{o}$ = offenes o
u = frz. *ou*
$\ddot{u}$ = frz. *u*
$\tilde{a}$ = nasales a
$\tilde{e}$ = nasales e
$\tilde{\tilde{e}}$ = Laut zwischen $\tilde{e}$ und $\tilde{\partial}$
$\tilde{o}$ = nasales o
$\tilde{u}$ = nasales frz. *ou*

$\underset{c}{e}^{i}$, $\underset{.}{o}^{u}$ der zweite Laut ist nur schwach hörbar

Konsonanten.

$p, b, t, d, k, g, f, v, m, n, l$ = wie im Französischen
g = frz. g in *goût*
h = dtsch. h in *Haus*
$\acute{t}$ = mouilliertes l
r = Zungenspitzen r
$\underset{.}{r}$ = reduziertes Zungen r
s = stimmloses s
z = stimmhaftes s
$\check{s}$ = frz. *ch* in *chat*
$\check{z}$ = frz. *j* in *jeter*
chh[1]) = Laut zwischen $\check{s}$ und s
jh[1]) = Laut zwischen $\check{z}$ und z
w = frz. *ou* in *oui*
$\ddot{w}$ = frz. *u* in *nuit*
y = frz. *y* in *les yeux*

[1]) Diese Lautzeichen habe ich von Luyet übernommen, vgl. *Lég.* 1.

Einleitung.

Savièse ist die Bezeichnung für die große Gemeinde, die sich auf der Terrasse nördlich von Sitten ausdehnt. Sie liegt am Weg, der von Sitten über den Sanetschpaß nach Gsteig im Berner Oberland führt. Die Gemeinde umfaßt zehn Dörfer und Weiler, von denen keines den Namen Savièse hat. In St. Germain, 3 km von Sitten entfernt, befindet sich die Pfarrkirche[1]), das Gemeinde- und Schulhaus, sowie die Postablage. Auch Chandolin, Granois, Ormona, Rouma und Drône besitzen Schulhäuser. Zu Savièse gehören außerdem die Weiler Prinzières, Montellier, Crêta und Vuisse, wovon Montellier der höchst gelegene ist. Diese Dörfer und Weiler sind in 5 administrative Kreise eingeteilt, die Panner (bannières) genannt werden.

Die Gemeinde Savièse, die zum Bezirk Sitten gehört, macht mehr als die Hälfte von dessen Fläche aus. Sie erstreckt sich von der Rhoneebene nach Norden bis zu den Berner Alpen mit Wildhorn (3269 m) und Sanetsch. Im Osten trennt sie das tobelartige Tal der Sionne von den Gemeinden Grimisuat und Arbaz. Im Westen bildet die Morgeschlucht die Grenze gegen Conthey. „Der Berg ist 1 Stunde breit und wohl an die 6 Stunden lang“[2]).

Diese weit ausgedehnte Gemeinde zeigt große Mannigfaltigkeit. Von Sitten führt ein Weg empor durch steiles Rebgelände, schattige Hohlwege, an sonnigen Wiesen und Kornfeldern vorbei. Ein Wald von Apfel-, Kirsch- und Nußbäumen umgibt die Dörfer. Weiter oben finden sich die blumigen Bergmatten und die Mayens de la Zour, von dunklem Tannenwald umgeben. Von der Höhe grüßen die zerrissenen Flühe der Crettabessa und der schroffe, felsige Grat des Prabé. Ein gewaltiger Höhenunterschied zeigt sich zwischen der tiefsten Gemeindegrenze von 512 m und der höchsten von 3124 m.

---

[1]) Sie wurde im Jahre 1525 erbaut.

[2]) Furrer II, 127.

Savièse ist eine reiche Berggemeinde. Es besitzt viel Alpland im Tal der Morge, auch jenseits der Gemeindegrenzen. Im Seitentälchen der Eau de l'Allée, die in die Morge mündet, liegen die Mayens: La Zandra, Borrimo, Vouagne (Weißtanne), Dilogne; auf der Seite des Prabé: La Braya und La Gourra. Höher sind die Alpen: L'Allée, Cretta, Lenfloria; in der Wildnis: La Dui und La Za. Unterhalb der Eau de l'Allée befinden sich nur die Mayens de Brac, da die Wände des Brac zu verwittert sind und häufig Geröll abstürzt. Auf dem rechten Ufer der Morge und in der Grande Zour (Wald) hat Savièse viele Weideplätze: Mayens de Tripont, de la Comba, de My, de Zenal (Canal), de Zerney, de Coppex und de Bon. Es konnte diese nach und nach durch Kauf von Conthey erwerben. Die höchsten Mayens und Alpen von Savièse liegen im Hintergrund des Tales der Morge: Die Mayens Roua mit den viel umstrittenen Gemeindeweiden Bertsé, Choreché (Sur le Sex), Clarey, Dorbagnon, Za Raen; die Alpen: Zenivro (Genièvre), La Za, Zanfleuron (Champ fleuri) und jenseits der Paßhöhe die weite Gemeinalp Sanetsch, welche die Grafen von Greyerz an Savièse verkauften.

Eine große Eigentümlichkeit von Savièse bilden die Grundstücke auf deutschem Gebiete im Kanton Bern: Langmatten (Quengyemata), Windspillen (Vuispille), Weißenfluh (Visseflua), Burg (Bo) im Saanetal; Stutz, Felix (Vehli) und les Grilles gegen den Pillonpaß hin. Diese Weiden kamen zu verschiedenen Zeiten teils durch Ankauf, teils durch Erbschaft der Frau an Savièser Bürger. In langen, mühsamen Zügen treiben sie das Vieh auf diese Weiden jenseits der Alpen.

Chandolin und der Mont de Séon, von dem einst das Château de la Soie stolz herabschaute, waren „schon lange vor dem Eindringen der Römer bewohnt“ [3]). Das beweisen die Funde aus der Bronzezeit [4]). Einen wichtigen Grabfund besitzen wir auch aus Drône [5]).

[3]) Heierli und Oechsli, 110.

[4]) Heierli und Oechsli, 110: Château de la Soie: Löffelkelt aus Bronze. — Chandolin: Grabfund.

[5]) Heierli und Oechsli, 110.

Sauisia wird zum erstenmal in einer Urkunde Rudolfs III. von Burgund an Bischof Hugo von Sitten aus dem Jahre 999 erwähnt[6]). In der Urkunde über den Zensus und die Einkünfte des Kapitels Sitten gegen 1250 wird auch Savièse „apud Sauisy“[7]) und „apud Sauyesy“[8]) aufgeführt. Bei einem Tausch vom 5. September 1260 übergab Peter von Savoyen dem Bischof Heinrich von Sitten villas quas habemus in monte de Sauiesia, uidelicet quicquid habemus apud Dronam, apud Montilles, apud Sanctum Germanum...[9]).

Die Savièser waren „Sittener Gotteshausleute“[10]). Sie mußten die Verteidigung der festen Burgen Montorge (Gerstenberg) und La Soie übernehmen[11]) und besaßen von jeher große Vorrechte und Freiheiten. Bis 1798 waren sie dem Kastellan des Bischofs untertan. Von da an gehörten sie zum Zehnten Sitten. 1815–1839 bildeten sie einen Teil des Zehnten Hérens, und von 1840 an waren sie wieder dem Zehnten Sitten zugeteilt[12]).

Das jenseits der Morgeschlucht liegende Conthey dagegen war dem Herzog von Savoyen untertan. Die Morge bildete die Grenze zwischen dem bischöflichen und dem savoyischen Besitztum. Die beiden Gemeinden stritten Jahrhunderte lang um den Besitz der Alpweiden von Bertsé. Das erste Schiedsgericht stammt bereits aus dem Jahre 1304[13]). Hierauf wurden weitere Klagschriften von Savièse an den Herzog von Savoyen gerichtet[14]). Auch die spätern Schiedsgerichte blieben ohne Erfolg, selbst das-

[6]) Gremaud I, 53. Furrer III, 30.

[7]) Gremaud I, 444.

[8]) Gremaud I, 452.

[9]) Gremaud II, 46. Furrer III, 77.

[10]) Hoppeler, 68.

[11]) Eigentum des Bischofs. 1417 von den Oberwallisern im Kampf gegen das Haus Raronia zerstört. Ritz in Jb. S. A. C. 11, 510.

[12]) Furrer II, 128.

[13]) Gremaud II, 86/95: dicebant ... ipsos homines de Sauisia esse in possessione vel quasi et ius habere faciendi maeyins...

[14]) Gremaud VII, 206/210: Sequuntur petitiones, querele et demande quas communitas Saviesy proponit et facit... Furrer I, 175; III, 184/185. Antwort des Herzogs: Gremaud VII, 214/215. Vgl. auch Gremaud V, 223 224 und VII, 498/500.

jenige der Schultheißen von Bern und Freiburg vom 20. Oktober 1440[15]). 1475 brach ein allgemeiner Krieg zwischen dem Oberwallis und Savoyen aus. Herzog Johann Ludwig verheerte das Berggelände von Savièse und verbrannte die Dörfer.

Damals bestand Savièse nur aus den beiden Dörfern: Malerna und Zuchuat. Einige Trümmer erinnern noch an Zuchuat[16]). Pfarrkirche und Friedhof waren in Malerna, wohin noch heute alljährlich eine Gedächtnisprozession zieht. Es befand sich in der Nähe der Burg Seta (la Soie); Zuchuat lag östlicher gegen das jetzige Saint-Germain[17]).

Das heutige Savièse mit seinen Dörfern und Weilern wurde erst seit 1475 erbaut. 1852 zählte es bereits 2075 Einwohner[18]); 1870 waren es nur mehr 2013[19]); dann stieg die Zahl auf 2259[20]) und im Jahre 1920 auf 2600[21]).

Wir treffen hier ein gesundes, kräftiges und intelligentes Volk an. „Der dortige Volkstypus zeichnet sich vorteilhaft aus vor den Nachbarn an der Sionne und Morge“[22]). Die Savièser sind sehr konservativ. Trotz des großen Verkehrs mit der nahen Stadt Sitten haben sie ihre einfachen Sitten, ihre Bräuche, ihre Tracht und auch ihre Sprache bewahrt.

Die Frauen tragen ein weißes Halstuch, Mieder, weiße, weite Hemdärmel, fußfreien Rock, Schürze, auf dem Kopf einen schwarz überzogenen Strohhut und ein Spitzenhäubchen. Zur Festtags-

---

[15]) Gremaud VIII, 208/217: ... pronunciamus quod pasturagium eiusdem loci sit in futurum commune et quod dicte partes eorum animalia communiter in illo loco de Berchier pasturent prout infra declarabitur, saluis et demptis possessionibus de quibus homines dictorum locorum de Contegio et de Salvesio particulariter informare possent per legitima documenta seu recognitiones ipsis pertinere debere...

[16]) Das Wort ist im Familiennamen noch erhalten, vgl. „Le régent Tsouchoua“, Favre, *Contes* 657, 3.

[17]) Anzeiger II, 584.

[18]) Wolf, 515. Zimmerli III, 30: 426 Haushaltungen mit 2089 Personen.

[19]) Ritz in Jb. S. A. C. 11, 512.

[20]) Geographisches Lexikon 1906, Artikel Savièse.

[21]) Favre, *Proverbes*, 1.

[22]) Ritz in Jb. S. A. C. 11, 512.

kleidung gehört ein seidenes Halstuch, farbige Schürze, ein schwarzwollener Rock und dazu eine dunkle Jacke. Die Festtagstracht der Männer zeichnet sich aus durch den braunwollenen Frack. Sie wurde schon stark modernisiert. Statt der Kniehosen werden lange, wollene Hosen getragen.

Fremdenverkehr kennen die Savièser nicht. Die Hotels fehlen; es gibt nur bescheidene Pensionen. Die Gastfreundschaft ist sehr groß.

Daß die Bewohner auch Sinn für landschaftliche Schönheit haben, das zeigen die hübsch angelegten Kapellen. Die Häuser haben oft einen steinernen, ziemlich hohen Unterbau, der eigenartige Rundbogentüren aufweist. Der obere Teil besteht aus Holz, das mit der Zeit ganz dunkel wird. Meist sind einer langen Reihe von Fenstern entlang Lauben angebracht, gelegentlich auch Verzierungen und Inschriften. Lauben und Fenster sind reich geschmückt mit Blumen. Die Dächer sind mit groben, aufeinander gelegten Schindeln gedeckt, die mit schweren Steinen belastet sind. Auch einzelne steinerne, recht malerische Bauten lassen sich sehen.

Savièse ist eine der wenigen Walliser Gemeinden, die auf kleinem Raum die sämtlichen landwirtschaftlichen Eigenarten des ganzen Kantons vereinigt. Auch die Savièser müssen das harte Leben des Walliser Bauern durchkosten. Ihre Beschäftigung ist Weinbau, Ackerbau, Viehzucht mit Alpwirtschaft. Ihr Bodenbesitz ist sehr zerstückelt, oft Stunden und Tagreisen weit auseinander liegend, sodaß viel Zeit verloren geht. Sie bearbeiten auch den größten Teil der Weinberge der Stadt Sitten. Dadurch haben sie Verdienst, vernachlässigen aber oft ihre eigenen Güter. Einzelne Savièser pflegen auch die Geisteskultur, wie z. B. die beiden Herausgeber der Contes und der Proverbes von Savièse.

Ein Charakteristikum des Wallis sind die Wasserfuhren, die sog. „bisses". Auch die Bewohner von Savièse haben eine solche Wasserleitung, und zwar eine der kühnsten, errichtet. Sie hängt hoch über der Morge an den Abgründen des Prabé und der Crettabessa. Sie erhält ihr Wasser aus der Eau de l'Allée und der Quelle der Fontana Zimma. Die Savièser gehen häufig auf diesem

schwindligen Pfad längs der Bisse de Sainte-Marguerite nach ihren Mayens[23]).

Es ist direkt auffallend, wie diese Gemeinde, die doch so regen Verkehr mit der Hauptstadt pflegt[24]), das Patois erhalten hat. Darin zeigt sie ihren stark konservativen Charakter. Französisch wird nur mit den Fremden gesprochen. Das Patois von Savièse ist aber auch sehr verschieden von den übrigen Walliser Mundarten, besonders vom Patois von Conthey. Das ist durch die natürliche und auch durch die politische Trennung begründet. Die tiefe Morgeschlucht erschwerte den Verkehr. Trafen die Bewohner auf den Weideplätzen zusammen, so kam es oft zu Schlägereien[25]). Zudem war Savièse Eigentum des Bischofs von Sitten, während Conthey dem Grafen von Savoyen gehörte. Auch mit den östlichen Gemeinden bestanden keine nähern Beziehungen. Nur durch dieses ablehnende Verhalten gegen jeden fremden Einfluß war es den Savièsern möglich, ihre Sprache so echt zu erhalten. Sie weist auch in der Entwicklung zum Teil ganz eigene Wege auf, vgl. Lautlehre.

[23]) Ritz in Jb. S. A. C. 11, 517.

[24]) „Bien que les relations avec la capitale surtout soient fréquentes et nombreuses . . .", Favre, *Proverbes*, 1.

[25]) Vgl. p. 7/8.

Benützte Werke.

Geschichtliches.

J. Gremaud, *Documents relatifs à l'histoire du Vallais,* 8 Bände, in: *Mémoires et documents publiés par la société d'histoire de la Suisse romande.* Lausanne 1875 ff.

J. Heierli und W. Oechsli, *Urgeschichte des Wallis,* in: *Mitteilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich,* XXIV, Heft 3.

S. Furrer, *Geschichte, Statistik und Urkundensammlung über Wallis.* Sitten 1850.

H. Gay, *Histoire du Vallais depuis les temps les plus anciens jusqu'à nos jours.* Deuxième édition revisée. Genève 1930.

R. R. Hoppeler, *Das Unterwallis und dessen Beziehungen zum Hochstift Sitten während des XIII. Jahrhunderts.* Diss. Zürich 1897.

V. van Berchem, *Guichard Tavel, évêque de Sion 1342—1375. Etude sur le Valais au XIVe siècle. Jahrbuch für schweizerische Geschichte,* XXIV, 29—395.

R. Ritz, *Notizen über die Berggemeinde Savièse,* in verschiedenen Bänden des *Jahrbuchs des Schweizer Alpenclub.* (Ritz.)

— *Zwei untergegangene Dörfer bei Savièse oberhalb Sitten (Wallis),* in: *Anzeiger für schweizerische Altertumskunde,* II, 584/585. (Anzeiger.)

F. O. Wolf, *Sitten und Umgegend,* in: *Europäische Wanderbilder* 138/140, 514—523.

Schweizerisches Geographisches Lexikon, Artikel Savièse.

Sprachliches.

Quellen für Savièse:

B. Luyet, *Légendes de Savièse,* im *Schweiz. Archiv für Volkskunde,* XXV (1924), 167—182 (auch Sonderabzug).

— *Dictons de Savièse, Contribution à l'étude des langues et du folklore de la Suisse romande.* Genève, Selbstverlag, 1926.

— *Devinettes de Savièse,* in: *Cahiers valaisans de folklore,* Heft 5. Genève 1928.

— *Contes de Savièse,* in: *Cahiers valaisans de folklore,* Heft 7. Genève 1929.

— *Riouè d'a Komona valèjana dè Zènèva,* élaborés par les membres de la „Komona". Publications de la „Komona Valèjana dè Zènèva", No. 1. St. Maurice, Imprimerie Rhodanique, 1929.

— *Séance de Conseil Communal, saynète patoise,* jouée à Sierre par les membres de la „Komona", le 9 septembre 1928, à l'occasion de la Fête Valaisanne des Traditions Populaires. Publications de la „Komona Valèjana dè Zènèva", No. 2. St. Maurice, Imprimerie Rhodanique, 1929.

Ch. Favre, *Proverbes et dictons de Savièse,* in: *Zeitschrift für romanische Philologie* XLVI (1926), 1—26.

— *Contes de Savièse,* in: *Zeitschrift für romanische Philologie* XLVI (1926), 645—665.

Bridel, *Glossaire du patois de la Suisse romande,* Lausanne 1866, in: *Mémoires et documents publiés par la société d'histoire de la Suisse romande* XXI.

L. Fankhauser, *Das Patois von Val d'Illiez (Unterwallis).* Diss. Bern 1911.

L. Gauchat, *Le patois de Dompierre.* Diss. 1891, in: *Zeitschrift für romanische Philologie* XIV.

W. Gerster, *Die Mundart von Montana (Wallis) und ihre Stellung innerhalb der franko-provenzalischen Mundarten des Mittelwallis.* Diss. Aarau 1927.

J. Gilliéron, *Petit Atlas phonétique du Valais roman.* Paris 1880.

— *Patois de la commune de Vionnaz (Bas Valais).* Paris 1880.

J. Gilliéron und E. Edmont, *Atlas linguistique de la France.*

Glossaire des patois de la Suisse romande. Neuchâtel, Attinger, 1924 ff.

J. Jeanjaquet, *Les patois valaisans,* in: *Rev. ling. rom.* 7, 23 ff.

O. Keller, *Der Genferdialekt, dargestellt auf Grund der Mundart von Certoux.* Diss. Zürich 1919.

L. de Lavallaz, *Essai sur le patois d'Hérémence (Valais).* Thèse de Lausanne 1899.

Ch. Luchsinger, *Das Molkereigerät in den romanischen Alpendialekten der* Schweiz. Diss. Zürich 1905.

L. Meyer, *Untersuchungen über die Sprache von Einfisch im 13. Jahrhundert, nach dem Urkundenregister der Sittner Kanzlei.* Diss. Fribourg 1914.

H. Ränke, *Über die Sprache des französischen Wallis in der Zeit vom XI. bis XIV. Jahrhundert.* Diss. Halle 1903.

H. Stricker, *Lautlehre der Mundart von Blonay (Waadt).* Diss. Basel 1921.

Tableaux phonétiques des patois suisses romands. Neuchâtel, Attinger, 1925.

E. Tappolet, *Die alemannischen Lehnwörter in den Mundarten der französischen Schweiz,* I, II. Straßburg 1914 und 1917.

J. Zimmerli, *Die deutsch-französische Sprachgrenze in der Schweiz.* III. Teil: Die Sprachgrenze im Wallis. Basel 1899.

Die Materialien zu meiner Arbeit sammelte ich vorwiegend aus den gedruckten Texten von Abbé Basile Luyet [1]) und Père Christophe Favre [2]). Daneben benützte ich einige selbst gemachte Aufnahmen. Ich ließ mir auch gelegentlich Fragebogen mit bestimmten Wortgruppen von den beiden obgenannten Savièsern ausfüllen.

Abkürzungen.

Contes	=	B. Luyet, *Contes de Savièse.*
Dev.	=	B. Luyet, *Devinettes de Savièse.*
Dict.	=	B. Luyet, *Dictons de Savièse.*
F. Contes	=	Ch. Favre, *Contes de Savièse.*
Gl.	=	*Glossaire des patois de la Suisse romande, I.*
Lég.	=	B. Luyet, *Légendes de Savièse.*
Prov.	=	Ch. Favre, *Proverbes et dictons de Savièse.*
R.	=	B. Luyet, *Rlouè d'a Komona valèjana dè Zènèva.*
S.	=	B. Luyet, *Séance de Conseil Communal.*
Tabl.	=	*Tableaux phonétiques des patois suisses romands.*
bet	=	*betont.*

[1]) Légendes de Savièse, Dictons de Savièse, Contes de Savièse, Devinettes de Savièse, Rlouè d'a Komona valèjana dè Zènèva, Séance de Conseil Communal.

[2]) Proverbes et dictons de Savièse, Contes de Savièse.

Vokalismus.

Betonte Vokale.

a

I. Offene und geschlossene Silbe.

a ist in freier und in gedeckter Stellung erhalten wie in den übrigen Walliser Mundarten[1]).

§ 1. *a* vor Labial und Dental: *kla* < clave; *ša* < sapit; *tsasə* < captia; *-ablo* < -abile in *vəɾətablǫ* usw. *na* < nasu; *anǫ* < asinu; *pra* < pratu; *watę* plur. < dtsch. Latte usw.

§ 2. Suffixe: *-ate, -atu, -ata.*

-ate: *vərəta* < veritate; *poᵘɾęta* < paupertate.

-atu: *porta* < portatu; *tsãta* < cantatu usw.

-ata: Dieses Suffix weist zwei Resultate auf:

1. *-a* in Substantiven, die meist kollektive Bedeutung haben. *rǫža* < *rosata; *matęna* < matutinata; *paša* trace de pas; *kuša* cassée (des noix); *kolęɾa* cuillerée; *brẽta* contenu d'une „brante"; *fordęwa* contenu d'un tablier; *marmęta* contenu d'une marmite; *sięta* contenu d'une assiette; *taša* contenu d'une tasse.

2. *-aę* im Part. Perf.[2]), Analogie nach der Pluralform *-aę* < *-atas: šaraę* < serrata; *vanaę* < *vannata usw.

Aber: *šənãna paša* < settimana passata. In diesem Ausdruck blieb die ältere Form auf *-a* erhalten; vgl. *Tabl.* 383.

dzawaᶜ < gelata ist ein substantiviertes Partizip und daher durch das Part. Perf. von *dzawa* beeinflußt.

[1]) Vgl. Gauchat, *Domp.* §§ 1—9; Gerster §§ 58—70; Gilliéron 17 -18; Lavallaz §§ 44—47. — Eine Ausnahme bildet *a* im frühen Auslaut im Unterwallis, vgl. Fankhauser $78_{(5)}$; Gerster § 63; Gilliéron 24; Zimmerli III, *Tab.* I.

[2]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 2; Stricker § 5; Keller § 30 c.

§ 3. *a* vor Liquiden.

a) *a* vor *r:* *abrǫ* < arbore; *bārba* < barba; *vwarda* < germ. wardōn; *oārdzǫ* < largu.

Im romanischen Auslaut wird *a* mit einem Nachklang a^a gesprochen; vgl. § 121*a*. *kla*^{a} < claru; *ra*^{a} < raru; *ama*^{a} < amaru; *ava*^{a} < avaru; *pa*^{a} < parte; *kǫ*^{a} < quartu; *ta*^{a} < tardu; *dəma*^{a} < die martis.

mêê < mare ist vom Ffanzösischen beeinflußt.

-a^a < *-a r d: ažа*^{a} hasard; *bata*^{a} pré sans regain; *brãka*^{a} brancard; *gronya*^{a} grognard; *raka*^{a} „racard"; *tabla*^{a} „tablard".

a < *-a r e: forda* < faldare. — *porta* < portare, sowie die übrigen Verben der 1. Konjugation, wenn kein Palatal vorausgeht.

b) *a* vor *l:* Auch da hat Savièse *a*.

α) Mit auslautendem *l:* *ša* < sale; *tsəna* < canale; *tsǫwa* < caballu; *awa* < ala; *pawa* < pala; *animawę* < animal; *bawə* < bal; *egawę* < egale.

In den Doppelformen *vawę* neben *va* < valet und *mawə* neben *ma* < malu zeigt sich klar die Entwicklung von $a + l > aw > a^o > aa > a$ [3]).

fǫ^u neben *fǫ* < fallit ist allgemein verbreitet [4]), vom Französischen beeinflußt.

Offenkundig französische Lehnwörter sind: *dęfǫ* défaut; *têwə* tel; *ǫ*^{u}*têwę* hôtel.

β) Mit gedecktem *l:* *tsa* < calidu; *ša* < saltu; *ātə* < altu; *atrə* < alteru; *dzānǫ* galbinu; *šādzę* < salice; *tsāsę* < *calceas.

fǫ < falsu ist französisch.

šutə < saltat ist nach dem Infinitiv gebildet, wobei vortoniges $a + lt > u$ wird, vgl. § 57.

II. *a* vor Palatal.

Freies und gedecktes *a* ist unter dem Einfluß eines folgenden Palatals über *ai* zum Diphthongen *ęi* geworden. Folgte aber dem Palatal ein unbetontes *a*, so erscheint *a*.

[3]) Vgl. Gerster § 61.

[4]) Vgl. *Tabl.* 33.

§ 4. $ę^i$:

$pę^i$ < pace; $mę^i$ < magis; $vęrę^i$ < *veraiu; $wę^i$ < illac.

In den Verben $fęrę$ < facere, $plęrę$ < placere erscheint $ę$ wohl unter französischem Einfluß. Analog in deren stammbetonten Formen: $fę$ < fac, facis, facit und $plę$ < placet.

$šę^i$ < saxu; $byę^i$ < bi + asiu; $šęrę^i$ < *seraceu; $ę^ivwę$ neben $ēwę$ < aqua; $brę^i$ neben $brę$ < bracchiu; $mę^igrǫ$ < macru; $ę^igrǫ$ < acru; $ę^i$ neben $ę$ und i (vgl. § 58 β) < habeo; $šę^i$ neben $šę$ < sapiu; $vę^iž\varrho$ neben $vəž\varrho$ < vadio.

Die beiden Verbalformen $fęž\varrho$ < facio und $fę$ < factu sind französisch.

Zimmerli [5]) hat für Savièse durchgehend $ę$ statt $ę^i$ notiert. Auch in den *Tableaux* finden wir einzelne Formen mit $ę$. Es scheint, daß $ę^i$ zu $ę$ hin tendiert [6]).

§ 5. Vor unbetontem *a:*

$plaę$ < plaga; $paę$ < pacas; $atsę$ < vacca; $radzə$ < rabia; $plašə$ < *plattea; $palę$ < palea; $talę$ < talia; $aranyę$ < aranea; $kãpanyę$ < campanea; $mũtanyę$ < montanea; $wəmašə$ < limacea; $laš$ < glacea; $palašę$ < *paleacea; $šonalę$ < sonacula.

III. *a* nach Palatal.

§ 6. In offener Silbe wird *a* unter dem Einfluß des vorausgehenden Palatals zu $yę$, sofern *y* nicht vom vorangehenden *l* absorbiert wird. Savièse zeigt somit die gleiche Entwicklung wie Conthey, Nendaz, Vionnaz, Montana und die südlichen Täler oberhalb Sitten [7]).

α) Palatal + *a* > $yę$: $tšyę$ neben $tšyê$ < caru; $tšyęvra$ < capra; $ętšyęwa$ < scala; $ętšyębla$ < scapula; $ẽtšyę$ < in + casis; $tšyę$ < cadit; $tšyęžõ$ < cadunt.

[5]) Zimmerli III, *Tab.* I.

[6]) Lavallaz § 53; Gilliéron 19; Meyer 82.

[7]) *Atl. phon.* pl. 6; Gerster § 74; Gilliéron, *Vionnaz* 19 ff.; Lavallaz §§ 46, 49; Meyer 82 *α* 4; *Tabl.* 89, 110, 180; Zimmerli III, *Tab.* II.

β) Palatal + *-are* > *yə*: *adręchhyə* < directiare; *aprọchhyə* < ad + propiare; *idžyə* < adiutare; *tsachhyə* < captiare; *tsãdžyə* < cambiare usw.

γ) *ə* nach *l*: *balə* < bajulare; *talə* < taliare; *trālə* < *tripaliare usw.

δ) *ę* nach zwischensilbigem Palatal: *paę* < pacare; *prę̣ę* < precare; *dzwę* < jocare, vgl. § 89 *a*.

§ 7. *a* erscheint als *ya* in den Suffixen Palatal + *-ate,* Palatal + *-atu* und in den Collectiva Palatal + *-ata.*

Dieses *-ya,* das durch Akzentverschiebung aus *-ia* < Palatal + *-ata* entstanden ist, enthält das ursprünglich unbetonte lateinische *a*[8]). Die Femininformen Palatal + *-ata* > *yaę* sind analog nach dem Partizip der übrigen Verben der 1. Konjugation gebildet.

Palatal + *-ate: mətšya* < medietate; *pędžya* < pietate.

Palatal + *-atu: martšya* < mercatu; *pętšya* < peccatu; *kõdžya* < commeatu. — *adręchh*ya < directiatu; *tsachhya* < captiatu; *tsardžya* < carricatu usw.

Palatal + *-ata* der Collectiva: *brachhya* < bracchiata; *borərya* < butyriata; *krïcijhya* < cruciata; *grãdžya* contenu d'une grange; *tsudərya* contenu d'une chaudière.

Palatal + *-ata* der Partizipien vgl. § 2. *aprọchhyaę* < appropiata; *dęrọtšyaę* < deroccata; *ẽpãtšyaę* < *expandicata usw.

§ 8. In geschlossener Silbe blieb *a* erhalten.

dzānọ < galbinu; *tsa* < calidu; *tsatə* < cattu; *tsã* < campu.

Sonderentwicklung vor *r,* wie sie auch die übrigen Mundarten aufweisen[9]): *dzêrba* < dtsch. garba; *tsê*^{ê} < carne.

---

[8]) Vgl. Fankhauser § 104; Gauchat, *Rom.* XXVII, 270 ff.; Gerster §§ 75, 76; Gilliéron, *Vionnaz* 22, 23; Keller §§ 34–37; Lavallaz §§ 46, 48; Stricker § 21.

[9]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 9; Gerster § 74; Gilliéron, *Vionnaz* 23; Keller § 33; Lavallaz § 45.

IV. Suffixe: *-ariu, -aria, -aticu.*

Das Resultat ist verschieden, je nachdem Palatal vorangeht oder nicht. Darin zeigt Savièse die allgemein frankoprovenzalische Entwicklung[10]).

§ 9. *-ariu, -aria* nach Nichtpalatal werden *-i, -iṛę* wie in Nendaz, Ayent, Montana und den südlichen Tälern oberhalb Sitten[11]).

fəvri < februariu; *vwətori* < vecturariu; *ətsəwi* < scalariu; *səwi* < cellariu; *grəni* < granariu; *ovri* < operariu; *kožəni* < *coquinariu; *ərəti* < hereditariu. — *tsodiṛę* < caldaria; *kožənīṛę* < *coquinaria; *boriṛę* < butyraria.

Vom Französischen beeinflußt sind: *prəmyə* neben *promyə* premier; *promyərə* première; *žãvyę* janvier; *aõtšyę* volontiers.

§ 10. *-ariu, -aria* nach Palatal werden *-yê, -yeṛę* wie in Vionnaz, Nendaz, Conthey, Montana und den südlichen Tälern oberhalb Sitten[12]).

ętrãdžyê < extraneariu; *klǫsyê* < *cloccariu; *noyê* < nucariu; *pǫtšyê* neben *pǫrtšyê* < porcariu; *fũchhyę* < falcariu. — *wędžyeṛę* < leviaria.

preęrę < precaria, vgl. § 89 *a*.

§ 11. *-aticu* > *ādzǫ:*

frǫmādzǫ < formaticu; *minadzǫ* < mansionaticu; *vəwādzǫ* < villaticu; *vwę²ādzǫ* < viaticu; *adzǫ, ²ādzǫ* neben *ādžyo* < aetaticu; *ẽbawādzǫ* emballage; *maryādzǫ* < maritaticu.

V. *a* vor Nasal.

§ 12. *a* + Nasal > *ã*, auch wenn der Nasal durch den nachfolgenden Vokal oder Konsonant gestützt wird.

[10]) Vgl. Keller § 39 Anm. 1; Stricker § 26.

[11]) Vgl. *Atl. phon.* pl. 8; Gerster §§ 72, 73; Lavallaz §§ 57 ff.; Meyer 82, 83 *β* 2; *Tabl.* 38, 375; Zimmerli III, *Tab.* III.

[12]) Vgl. *Alt. phon.* pl. 6; Gerster §§ 72, 73; Gilliéron, *Vionnaz* 25, 26; Lavallaz § 59; Meyer 82, 83 *β* 3; *Tabl.* 104, 148, 150; Zimmerli III, *Tab.* III.

fã < fame; *mã* < mane; *pã* < pane; *bã* < bancu; *grã* < grande; *kã* < quando; *ã* < annu. — *dəšãdǫ* < die sambati; *grãdzę* < granica; *mãdzõ* < manica + one. — *wãna* < lana; *šənãna* < settimana; *šotãna* < soutane.

§ 13. *a* + Nasal unter palatalem Einfluß zu *ẽ*:

šẽ < sanctu; *pawẽ* < palanca.

Ebenso *tsẽ* < cane mit vorangehendem Palatal.

e

Geschlossenes und offenes *e* geben in zahlreichen Fällen die gleichen Resultate[13]). Ich habe deshalb die Beispiele zusammen behandelt.

I. Offene Silbe.

§ 14. Geschlossenes und offenes *e* sind in offener Silbe in- und auslautend zu *i* geworden.

Über die Verbreitung und Entwicklung des *i* aus geschlossenem oder offenem *e* vgl. Gerster §§ 42, 43; Zimmerli III, *Tab.* IV, V; *Tabl.* 14, 37, 40, 281 usw.

§ 15. Im romanischen Auslaut.

α) Geschlossenes *e*: *ni* < nive; *ši* < site; *fi* < fide; *mi* < mese; *pi* < pisu; *pi* < pilu; *bi* < bibit; *vi* < videt; *a·i* < habere; *ša·i* < sapere; *powi* < potere; *di* < debere.

β) Offenes *e*: *dəri* < deretro.

In *mĩ* < mel[14]) wird *i* nasaliert ausgesprochen.

§ 16. Im Inlaut.

α) Geschlossenes *e*: *pivrǫ* < pipere; *pilǫ* < pensile; *priža* < presa, récolte; *tiwę* < telas; *etiẅę* < *stelas; *tsãdiwa* < candela; *siɾə* < cera; *fiblǫ* < flebile; *kiɑ* < quieta; *niɾę* < nigra; *biɾə* < bibere; *dio* < debo;

[13]) Vgl. Gauchat, *Bull. Gloss.* VIII 14; *Domp.* § 25; Gerster §§ 41 ff.
[14]) *Tabl.* 216.

križõ < credunt; *viõ* < vidunt; *a · iẹ* < habebat; *ša · iẹ* < sapebat, ebenso alle Imperfektendungen der 2. Konjugation auf *-ebat*.

β) Offenes *e*: *fivra* < febre + a; *wivra* < lepore + a; *wiẹ* < levat; *awie* < ad + levat; *kriõ* < crepant; *iṛẹ* < erat; *iṛõ* < erant; *dəriṛẹ* < deretro + a.

dzawɔ < gelat ist nach dem Infinitiv *dzawa* (vgl. § 62) gebildet. Diese Form zeigt nach *ALF* 632 im Wallis allgemein *a*.

§ 17. *e* vor *r* > *ə*[15]):

vəro < vitru; *pəra* neben *pẹra*[16]) und *pēra*[17]) < petra; *nəᵊ* < nigru; *krərə* < credere.

Dagegen zeigt *vêrɔ* < videre die gleiche Entwicklung wie *e* vor *r* in geschlossener Silbe vgl. § 20.

Der alte Diphthong blieb erhalten in *yẹ* < heri; *fyẹ* neben *fyê* < feru[18]).

§ 18. Sonderentwicklung im Hiatus[19]).

faᵊa < feta; *faẹ* neben *fa(y)ẹ* < fetas; *šaᵊa* neben *ša(y)a* < seta.

munẹya < moneta unter französischem Einfluß.

II. Geschlossene Silbe.

e in geschlossener Silbe hat zwei Resultate ergeben: *ẹ*, das vor *r* zu *ê* wird, und *ẹⁱ*.

§ 19. 1. Resultat: *ẹ*.

Vor *t*: *mẹtrə* < mittere.

-ittu: *mowẹ* < *mulittu; *tsarẹ* < *carittu; *šoẹ* < solittu; *fəwẹ* filet; *šoflẹ* soufflet.

-itta: *vêrdzẹta* von virga, bague; *šowẹta* seulette.

ẹ > *ə* in *šəvwɔta* chouette.

[15]) Vgl. Gauchat, *Domp.* §§ 26, 28.
[16]) *Tabl.* 77.
[17]) Zimmerli III, *Tab.* V.
[18]) Vgl. Gerster § 55: *yẹr, fyẹr.*
[19]) Vgl. Lavallaz § 79: *faya, šaya, munẹya.*

§ 20. Vor *r*: *ê*, im Auslaut mit einem Nachklang ausgesprochen, vgl. § 121 *a*.

fêᵉ [20]) neben *fɛᵉ* (*Tabl.* 78) < ferru; *əvêᵉ* [20]) neben *ëvɛ* (*Tabl.* 44) < hibernu; *ẽfêᵉ* < infernu; *pêᵉ* neben *pɛ* (*Tabl.* 256); *pêᵉ* < persu; *uvêᵉ* < *opertu; *dzêrlo* < gerulu; *êrba* < herba; *têra* < terra; *pêrda* < perdita; *pêša* < persa; *vêrda* < viride + a.

§ 21. 2. Resultat: *ɛⁱ*.

Besonders interessant ist in Savièse die Entwicklung von *e* + *s* + Konsonant und *e* + *l* zum Diphthongen *ɛⁱ*, vgl. auch *o*. Diesen Diphthongen finden wir nur noch in Vionnaz [21]) und zwar in den Wörtern *e* + *st* und *e* + *sp*, ferner nach Zimmerli [22]) in Ayent und in Painsec und nach den Tableaux in Collombey und Miège. Dagegen hat Zimmerli für Savièse durchgehend *ɛ* [23]) notiert. Vor *l* hat nur Savièse den alten Diphthongen [24]) erhalten. Für das Val d'Anniviers gibt Meyer [25]) neben *ɛ* auch einzelne Formen mit *ɛⁱ*.

e + *s* + Konsonant: *tɛⁱta* [23]) < testa; *fɛⁱta* < festa; *fɛnɛⁱtra* < fenestra; *ɛⁱtɛ* < estis; *bɛⁱtšyə* < bestia; *wɛⁱpa* [23] < wespa; *vɛⁱprɛ* < vesperas; *grɛⁱlo* < grisilon; *prɛⁱ* neben *prɛ* (*Tabl.* 69) < pressu; *aprɛⁱ* < ad + pressu; *mɛⁱmo* < metipsimu.

Im Gegensatz dazu stehen: *ɛtrə* < essere; *parɛtrɛ* < parescere; *krɛtrɛ* < crescere; *akrɛ* < ad + crescit.

Vereinzelt ist *prêstə* < praestu; *prêsta* < praesta [26]).

§ 22. Die gleiche Entwicklung wie *e* + *s* + Konsonant zeigt das Suffix *-ellu: -ɛⁱ*, vereinzelt *-ɛ̄* [27]) und *-ɛ̃* [28]).

---

[20]) Zimmerli III, *Tab.* V gibt: *fɛ̄*, *əvɛ̄*.
[21]) Gilliéron, *Vionnaz* 29.
[22]) Zimmerli III, *Tab.* VI: Ayent *teⁱha*, *wɛⁱfa* und Painsec *tɛⁱθa*, *weⁱfa*.
[23]) Zimmerli III, *Tab.* VI: *tɛ̄ta*, *wɛ̄pa*.
[24]) Vgl. Meyer-Lübke, *Rom. Gr.* I § 170.
[25]) Meyer 76, 77.
[26]) Auch bei Gauchat, *Domp.* § 30.
[27]) In den *Tableaux: oasɛ* (231).
[28]) Bei Zimmerli III, *Tab.* VI stets *ɛ̃* notiert: *asɛ̃*, *ižɛ̃*, *kutɛ̃*, *tsatɛ̃*.

-ellu: asę^{i} < lacticellu; *ižę^{i}* < avicellu; *kutę^{i}* < cultellu; *mãtę^{i}* < mantellu; *ratę^{i}* < rastellu; *tsapę^{i}* < capellu; *tsatę^{i}* < castellu; *vêrmę^{i}* < vermicellu; *vę^{i}* < vitellu; ebenso *pę^{i}* < pelle; *bę^{i}* neben *byọ* < bellu [29]).

-ella zeigt drei Resultate [30]):

1. *-awa* [31]) in: *fęmawa* < femina + -ella; *tsapawa* chapelle.
2. *ę^{i}wa* in: *ękwę^{i}wa* < scutella.
3. *-ęwa* in: *fordęwa* < faldale + -ella, tablier.

šatę, ša < septem ist auch in den übrigen Patois unregelmäßig. Nach *Tabl.* 473 zeigt es im Wallis allgemein *a*, mit ganz wenigen Ausnahmen auch in den übrigen Kantonen.

III. e vor Palatal.

§ 23. Geschlossenes *e* vor Palatal erscheint in offener Silbe als *wę*, in geschlossener Silbe als *i*. Das Val d'Anniviers [32]) und Montana [33]) zeigen in geschlossener Silbe die gleiche Entwicklung.

α) In offener Silbe: *wę*.

rwę < rege; *rlwę* < lege.

β) In geschlossener Silbe: *i*.

ti < tectu; *dri* < directu; *fri* < frigidu; *fridę* < frigidas; *ridę* < rigidas; *di* < digitu; *əližę* < ecclesia. — Dagegen *šęka* < sicca [34]).

də < dictu ist analogisch nach dem Infinitiv gebildet [35]).

dru s. m. droit, *drwę* endroit zeigen französischen Einfluß.

§ 24. Offenes *e* ist in offener Silbe über *iei* > *yi* > *i* geworden, in geschlossener Silbe über *iei* > *ye*.

$$e > iei \begin{cases} yi > i \\ ye \end{cases}$$

[29]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 33 *γ*: *byọ* (afrz. biaus) ist Nominativ.

[30]) Vgl. Gerster §§ 50, 51.

[31]) Meyer 77: „Alle diese *-ella* werden auch (wohl ältere Form) *-ala* gesprochen." *-ala* entspricht *-awa*.

[32]) Meyer 70.

[33]) Gerster § 41.

[34]) *cc* entwickelt kein *i*. Vgl. Gauchat, *Domp.* § 42.

[35]) Gauchat, *Domp.* § 42.

α) In offener Silbe: *i*, vgl. § 26.

pi < pejus; *ni* < nec.

In *lərə* < legere ist wohl Wegfall des *g* anzunehmen [36]).

β) In geschlossener Silbe: *yə*, das im Auslaut offener ausgesprochen wird. Dasselbe Resultat gibt Lavallaz [37]) für Hérémence und Meyer [38]) für das Val d'Anniviers.

vyəlę < vecla; *pyəsę* < pettia; *šəryəžə* < *ceresias; *myędzǫ* < mediu diurnu; *mətšyê* < ministeriu; *šəmətšyęrǫ* < coemeteriu.

In *lę* s. m. < lectu ging *y* im vorangehenden *l* auf.

§ 25. Sonderentwicklung, wie wir sie auch in den übrigen Patois finden [39]). Infolge Akzentverschiebung, die durch den Wegfall des intervokalischen Konsonanten bedingt war, wurde *e* > *y*.

nyowa < nebula; *pya* < pede; *džyo* neben *džyə* < deu; *džyə* < dece; *myǫ* < melius; *yǫ* neben *ᵊǫ* < ego; *myo* < meu; *chhyǫ* < seu [40]). Dagegen entstand *mũ* < m(e)um; *tũ* < t(e)um; *ma* < m(e)a; *ta* < tua.

IV. e nach Palatal.

§ 26. In offener Silbe zeigt *e* nach Palatal das gleiche Resultat wie *e* vor Palatal: *i*.

pa·i < pagese; *wəži* < licere; *fažię* < faciebat usw.

Folgt auf *e* ein *n*, so wird es nasaliert: *ẽ*.

sẽna < cena; *rəžẽ* < racemu.

§ 27. In geschlossener Silbe.

-ellu entwickelt sich nach Palatal gleich wie nach Nichtpalatal, vgl. § 22.

---

[36]) Vgl. die Ausführungen bei Gauchat, *Domp.* § 31.

[37]) Lavallaz § 70.

[38]) Meyer 77.

[39]) Vgl. Fankhauser § 85; Gerster § 57; Gilliéron, *Vionnaz* 28; Meyer 76.

[40]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 25.

asę^{i} < lacticellu; *iže*^{i} < avicellu.
ẽ vor Nasal, wie § 26.
ardzẽ < argentu; *sẽ* < centu; *dęšẽdrə* < descendere.

V. e vor Nasal.

§ 28. *e* vor Nasal ergab in Savièse *ẽ*, nur in einzelnen Fällen *ẽ̃*[41]).

α) Vor silbenschließendem Nasal:

ẽ: *plẽ* < plenu; *fẽ* < fenu; *dẽ* < dente; *dzẽ* < gente; *rẽ* < rem; *ardzẽ* < argentu; *šarpẽ* < serpente; *prẽ* < prendit; *-mẽ* < -mente in *atramẽ*. — *dᵊvẽdrọ* < die veneris; *tsawẽdę* < calendas; *wẽvwa* < lingua; *ẽtrę* < intrat; *rẽdrę* < rendere. — Ebenso die Part. praes. *fęžẽ* zu *fęrę*; *šortẽ* zu *šorti; šalẽ* zu *šali* usw.

ẽ̃: *šẽ̃drə* < cinere; *dəmẽ̃dzə* < dominica; *vẽ̃* < venit; *ẽ̃* < (hab)emus, sowie -emus (1. Pers. pl.), ebenso im Vorton das Praefix *ẽ̃-* < *in-*, *ẽ̃sẽblọ* < insimul; *ẽ̃tẽ* < intendit.

Doppelformen: *bẽ* neben *bẽ̃* < bene, *byẽ̃* ist französisch; *sẽ* neben *sẽ̃* < sine.

β) Vor zwischensilbigem Nasal:

ẽ: *plẽna* < plena; *pẽna* < poena.
ẽ̃: *sẽ̃na* < cena; *tsẽ̃na* < catena; *avẽ̃ⁿna* < avena.
Isoliert steht: *fęna* < femina.

o

Geschlossenes und offenes *o* habe ich zusammengenommen wie geschlossenes und offenes *e*, da sie die gleichen Resultate zeigen. Überhaupt finden wir in Savièse bei *o* ganz ähnliche Entwicklung[42]) wie bei *e*, vgl. §§ 14 ff., besonders §§ 21/22.

§ 29. Die Entwicklung von *o* in den verschiedenen Mundarten ist eine sehr vielgestaltige[43]) und kann deshalb nicht anhand

[41]) Vgl. *i* vor Nasal, § 47.
[42]) Fankhauser § 108; Gerster §§ 79 ff.; Keller § 43; Lavallaz §§ 63, 96.
[43]) Vgl. die Ausführungen bei Keller § 43.

eines Resultats wie bei *e* [44]) dargestellt werden [45]). In Savièse sind die Verhältnisse nicht so kompliziert. Von besonderm Interesse ist auch hier, wie bei *e* (vgl. §§ 21/22), der Diphthong *o̯ᵘ*.

I. Offene Silbe.

Geschlossenes und offenes *o* sind in offener Silbe in- und auslautend zu *u* geworden.

§ 30. Im romanischen Auslaut.

α) Geschlossenes *o*: *wu* neben *u* < lupu; *hu* neben *fu* < ecce illorum, eux; *stu* < ecce istorum; *ku* < consues; *nu* < nodos; *pru* < prode.

-osu: dõdzəṛu dangereux; *pədu* piteux; *pərəžu* paresseux; *plodzu* pluvieux; *pwəṛu* peureux.

-osa: ploṛuža pleureuse; *žoyuža* joyeuse.

β) Offenes *o*: *nu* < nove; *nu* neben *nạo* und *nũʷo* [46]) < novu; *dədzu* < die jovis; *plu* < plovet; *pu* < potet; *u* < voles, volet; *mu* < molit.

§ 31. Im Inlaut.

α) Geschlossenes *o*: *kudọ* < cubitu; *əkuwẹ* < scopat; *šubrẹ* < superat; *əpuža* < sponsa; *uṛa* < hora neben dem Adverb *o̯ṛa* < ad hora; *plārọ* < ploro; *pluṛə* < plorat.

β) Offenes *o: nuwa* neben *nāa* < nova; *rẹmuẹ* < removit; *truwọ* neben *truo* < tropo; *truwẹ* < tropat; *rua* < rota; *ruwẹ* < rotas; *puwõ* < potunt; *uwõ* < volunt; *fuṛa* < foras.

Ganz isoliert steht *šwiṛa* [47]) < sor(or) + a, vgl. *o* + Palatal, § 38.

Proklitische Entwicklung zeigen: *nọ* < nos; *vọ* < vos neben der betonten Form *vu*.

Diphthongierung wie in geschlossener Silbe (vgl. § 36) finden wir bei *fyo̯ᵘwa* < *phiola.

---

[44]) Vgl. die Verbreitung des *i* < *e* bei Gerster § 42.
[45]) Vgl. die Übersicht bei Gerster §§ 81, 83.
[46]) Vgl. *mî* § 15. Neigung zur Nasalierung nach *n, m.*
[47]) Gerster § 82: *šwẽra.*

§ 32. *o* vor *r:*

mo° < morit; *ko°* < cor; *ko°* < choru; *rlo°* < illorum.

-o r e: koo° couleur; *mẽtõ°* menteur; *onõ°* honneur; *oṛõ°* erreur; *talõ°* tailleur; *vao°* valeur.

Ferner *flo°* < flore; *məlo°* neben *mẹlọ* [48]) < meliore.

Vereinzelt sind: *atsẹrọ^{u}* < vaccariu + -ore; *dọ^{u}* [49]) < duo.

amu^{u} < amore ist französisch.

§ 33. Sonderentwickung im Hiatus [50]).

davwẹ neben *dawẹ* < duas; *tavwẹ* < tuas; *šavwa* < sua; *kawa* < coda.

II. Geschlossene Silbe.

In geschlossener Silbe finden wir zwei Resultate: *ọ*, das vor *r* zu *ọ* wird, und *ọ^{u}* [51]).

§ 34. 1. Resultat: *ọ*.

mọ < *muttu; *tọ* neben betontem *twi, tẅi* < totti; *pọ* < pottu. — *kọpa* < cuppa; *šopa* < germ. suppa; *dọdzɔ* < duodecim; *pọplọ* < populu; *mọta* < motta, petit fromage.

§ 35. Vor *r*: *ọ* [52]).

dzọ neben *rdzọ* < diurnu; *fọ* < furnu; *šọ* < surdu; *tọ* < turre; *fọọ* < forte; *kọọ* < corpus; *tọọ* < tortu. — *fọrtsẹ* < furca; *fọrma* < forma; *šọrda* < surda; *ẹkọrtsɔ* < ex + corticat.

§ 36. 2. Resultat: *ọ^{u}*.

Vor *s* [53]): *grọ^{u}* < grossu, grand-père (vgl. § 37); *ọ^{u}šẹ* < ossos; *kọ^{u}ta* [54]) < costa; *dẹkọ^{u}tẹ* < de + costas; *mọ^{u}trõ* < monstrant; *nọ^{u}trɔ* < noster; *ọ^{u}* < augustu; *bọ^{u}* [51]) < buscu, ebenso *kọ^{u}šɔ* < *cossa < coxa. Da-

[48]) *Tabl.* 140.

[49]) Zimmerli III, *Tab.* IV, gibt keine Diphthongierung an: *dọ*.

[50]) Ebenso *-awa* bei Lavallaz § 111.

[51]) Vgl. die entsprechenden Paragraphen bei *e*.

[52]) Dasselbe Resultat gibt Lavallaz § 99.

[53]) *ọ^{u}* finden wir auch bei Lavallaz § 110 und bei Meyer § 101.

[54]) Zimmerli III, *Tab.* IX, *kõṣta, Tab.* VII, *bọ, Tab.* VIII *kọ, kọ.*

gegen: *mǫtsę* < musca; *krǫta* < crusta; *pẽtękǫtę* < pentecosta; *kǫtę* < costat. In diesen Wörtern muß *s* schon früh mit dem nachfolden Konsonanten verschmolzen sein, bevor es diphthongierend auf den Vokal wirkte [55]).

Vor *l:* *fǫ*^{u} < folle; *kǫ*^{u} [54]) < colle, *ku* ist französisch; *kǫ*^{u} [54]) < *colpu; *akǫ*^{u} à la fois; *bǫkǫ*^{u} beaucoup; *ǫ*^{u}*wa* < olla, marmite.

Hieher gehören auch *tṛǫ*^{u}*wə* < troja; *krǫ*^{u}*wə* < *crodia [56]).

§ 37. Einzelfälle, die dasselbe Resultat wie in offener Silbe zeigen.

gru < grossu, grand (vgl. § 36); *gruša* < grossa; *dus* < dulce + a; *pudra* < pulvere + a.

III. *o* vor Palatal.

o vor Palatal wurde diphthongiert: *o* + *Pal.* > *oi* > *wei* < *w*^{e}*i* > *wi*, *w*$_{ę}$^{i} > *wę*. Es ergeben sich zwei Resultate: *wi* und *wę*.

Auch in den übrigen Mundarten [57]) finden wir die Diphthonge *wi* und *wę*. Montana [58]) zeigt allerdings in einzelnen Wörtern *wi*, in denen Savièse *wę* hat.

§ 38. 1. Resultat: *wi*.

krwi [59]) > cruce; *pwi* > puteu; *pwi* > *poteo; *vwi* > hodie; *bwitę* > *buxida; *vwido* > vocitu; *kwiri* > coquere. — Dazu gehört auch *šwiṛa* > *soria?

-oria: pwiṛę > *pavoria; *təžwiṛę* > tonsorias.

Dagegen fiel *-oriu* zusammen mit *-iore* und ergibt *-yu*.

-oriu: wavyu > lavatoriu; *męryu* neben *məryu* > miratoriu; *motšyu* neben *motšyo*^{o} > muccatoriu.

-iore: tsachhyu chasseur; *vęnẽdžyu* vendangeur.

---

[55]) Dieselben Beispiele gibt Gauchat, *Domp.* § 63.

[56]) Vgl. Keller § 51.

[57]) Gerster § 87; Keller § 52; Lavallaz § 103; Meyer 95, 102; Zimmerli III, *Tab.* VIII.

[58]) Gerster § 87 notiert *wi* in *kwīr* < coriu; *kwit* < coctu; *nwi* < nuce; *nwit* < nocte.

[59]) Die *Tableaux* 59 geben nur *kri*, vgl. *nę*^{i} in § 39.

§ 39. 2. Resultat: *wę*^{i}, das in den meisten Wörtern zu *wę* reduziert wurde [60]).

wę^{i}: *vwę*^{i} < hoc; *avwę*^{i} < ab + hoc; *krwę*^{i} < *crodiu. In *nę*^{i} [61]) < nocte fiel w (vgl. § 38).

wę: *nywę* < nuce; *vwę* [62]) < voce; *kwę* [62]) < coriu; *kwę* < coctu; *pwę* neben *pwə* < postea; *vwę* < octo; *wę* neben *žwę* < oculos.

§ 40. Ohne Einfluß des Palatals [63]): *o.*

ọdzọ < rubeu; *plọdzə* < pluvia; *botsə* < bucca; *klosə* < clocca; *folę* < folia; *ọlo* < oleu.

§ 41. Sonderentwicklung, die auch die übrigen Mundarten aufweisen [64]): *-ocu* > *-wa.*

dzwa < jocu; *fwa* < focu; *rlwa* < locu.

IV. *o* vor Nasal.

§ 42. *o* vor silbenschließendem Nasal ergab *õ*, in einzelnen Fällen *ũ.*

õ: *bõ* [65]) < bonu; *õ* < longu; *põ* < ponte; *kọõ* < columbu; *utõ* < autumnu; *ryõ* < rotundu; *šõ* < sunt; *kõtrę* < contra; *õbra* < umbra; *õlę* < ungulas; *tõba* < tumba; *rępõdrə* < respondere.

-one: *mãdzõ* habit; *mọdzõ* génisse; *pęšõ* < piscis + -one; *pwižõ* < potione; *šižõ* < satione; *tsarbõ* < carbone; *tsãsõ* < cantione; *warõ* < latrone.

ũ durch Einfluß des vorausgehenden Nasals: *nũ* < non; *nũ* < nomen; *mũdọ* < mundu; *mũtə* < montat.

---

[60]) Lavallaz § 103 *β.*

[61]) Diesen Wegfall von *w* zeigt auch Fankhauser § 115; Gauchat, *Domp.* § 55; Gerster § 87; Keller § 52; Lavallaz § 103 *α.*

[62]) Zimmerli III, *Tab.* VIII notiert: *vwē, kwē.*

[63]) Dieselben Beispiele finden wir bei Fankhauser § 115; Gauchat, *Domp.* §§ 56, 65; Gerster §§ 88, 89; Keller § 49; Lavallaz § 104 *β*; Meyer 95, 102; Stricker §§ 69, 71.

[64]) Vgl. Fankhauser § 115; Gerster § 87 c; Keller § 53; Lavallaz § 103 *γ*; Meyer 102. Dagegen finden wir *ü* bei Gauchat, *Domp.* § 55, der es als „tout anomal" bezeichnet, und bei Stricker § 72.

[65]) Neben *bũ* in der Verbindung *bũ Džyọ.*

Vereinzelt sind: *amu* < ad + monte; *ru* s. m. < rotundu neben *ryõ* als Adjektiv.

§ 43. Vor zwischensilbigem Nasal wurde *o* nicht nasaliert.

o: *bǫna* < bona; *kǫrǫna* < corona; *pǫma* < poma; *ǫmǫ* < homine; *šǫma* < summa; *šǫnǫ* < sŏmnu.

i

Die Resultate sind die allgemein frankoprovenzalischen.

I. Offene Silbe.

§ 44. *i:*

fi < filu; *avri* < aprile; *korti* < cohortile; *ni* < nidu; *ini* < venitis; *wivrǫ* < libru; *riva* < ripa; *əni* < venire; *šorti* < sortire; *dromi* < dormitu; *parti* < partitu, ebenso die Infinitiv- und Partizip-Perfektendungen der übrigen Verben der 2. Konjugation.

Vereinzelt ist *aruᵉ* < adripat, das nach dem Infinitiv (vgl. § 71) gebildet ist.

§ 45. *i* > *y*, infolge Akzentverschiebung[66]).

ępyę < spicas; *fromyę* < formicas; *vya* neben *vię* < vita; *džyǫ* < dico; *džyõ* < dicunt.

II. Geschlossene Silbe.

§ 46. *i* > *ə* in geschlossener Silbe, sowie in den Suffixen *-ilia* und *-icula.*

rətsǫ < riccu; *vəwa* < villa; *məwə* < mille; *vənyę* < vinea; *fələ* < filia; *famələ* < familia; *bəlę* < bilia; *təlę* < tilia; *vələ* < vigilia; *fosəlę* < falcicula; *oṛəlę* neben *oṛęlę* < auricula; *dzənəlę* < ganiculas.

[66]) Vgl. Fankhauser § 49; Gauchat, *Domp.* § 46; Gerster § 40; Lavallaz § 90.

III. *i* vor Nasal.

§ 47. *i* > *ẽ* vor silbenschließendem Nasal.

fẽ < finu; *vẽ* < vinu; *wẽ* < linu; *mowẽ* < molinu; *šapẽ* < sappinu; *vəžẽ* < vicinu.

§ 48. -*i n a* hat das *n* verdoppelt [67]) und zeigt somit das gleiche Resultat *ə*, wie *i* in geschlossener Silbe (vgl. § 46).

əpənę < spinas; *farəna* neben *farẹna* < farina; *fašənę* < fascinas; *kožəna* < coquina; *rapənę* < *raspinas; *rašənę* < radicinas; *šapənę* < sappinas. Ferner *tsəmənə* < caminat.

u

I. Offene und geschlossene Silbe.

In freier und in gedeckter Stellung hat Savièse *u*, das im Hiatus zu *w* wird.

§ 49. *u:*

kru < crudu; *nu* < nudu; *ku* < culu; *šu* < sursu; *marenu* < mater + nudu; *mura* < matura; *duṛę* < duras; *kuwə* < cubat; *šękuę* < cicutas; *mužę* < musat; *dzudzo* < *judicu; *pudzə* < pulice.

-*u t u:* *byu* < bibutu; *džyu* < debutu; *falu* < fallutu; *pərdu* < perdutu; *šopu* < saputu; *tsəžu* < cadutu; *u* < volutu; *vẽdu* < vendutu; *yu* < vidutu; *žu* < habutu.

plo < plus zeigt vortonige Entwicklung [68]).

§ 50. Vor *r* und vor Palatal finden wir im Auslaut *o* mit Tendenz nach *u*.

do° < duru; *mo°* maturu [69]); *tsaroᵘ* < carruca.

§ 51. *w* im Hiatus mit Akzentverschiebung.

krwa < cruda; *nwa* < nuda; *šwəᵃ* < securu.

[67]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 47.

[68]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 71.

[69]) Zimmerli III, *Tab.* IX, notiert für Savièse: *dō* < duru; *mō* < maturu. Lavallaz § 122 gibt für Hérémence mo_u, das er neben *du* < duru als „exception" bezeichnet.

-u t a: *pẹrdwaẹ* < perduta; *tsẹžwaẹ* < caduta; *vẽdwaẹ* < venduta. Ferner: *marenwaẹ* < mater + nuda.

II. *u* vor Nasal.

u vor Nasal wurde in Savièse zu *ũ*, ausgenommen *-una,* das keine Nasalierung [70]) zeigt.

§ 52. *ũ*:

ũ < unu; *nyũ* < nec + unu; *komũ* < commune; *tũ* < tuum; *šũ* < suum; *frũ* < germ. frumjat; *frũžõ* < germ. frumjan; *plũma* [71]) < pluma; *plũmẹ* < plumas; *prũma* [71]) < pruma.

§ 53. *-u n a* > *-o n a:*

ona < una; *nyona* < nec + una; *ona* [71]) < luna; *fortọna* < fortuna; *komona* < commune + a.

au

§ 54. Im Gegensatz zur Behauptung Gersters § 107, der nach Zimmerli III, *Tab.* X für Savièse *ọ̄* angibt, finde ich in meinen literarischen Beispielen den Diphthongen *ọu* [72]). Savièse weicht somit vom allgemein frankoprovenzalischen Resultat *u* ab. *au* zeigt die gleiche Entwicklung [73]) wie *o* vor *s* und *l* (vgl. § 36).

§ 55. *ọu:*

tsọ̄u [74]) < caule; *pọu* [74]) < paucu; *rẹpọu* < repausu; *ọura* < aura; *pọurọ* [74]) < pauperu; *tsọuža* [74]) neben frz. *kọža* < causa; *klọurə* < claudere. Hierher gehört auch: *klọu* < clavu. Dagegen *ọ̄* < auru unter frz. Einfluß [75]).

Unter palatalem Einfluß steht: *žwẹ* < gaudia (vgl. *o* + Palatal, § 39).

---

[70]) Ohne Nasalierung auch bei Gerster § 104 b; Lavallaz § 107 *β*; Gauchat § 75: „Quelques mots en *-una* ont reperdu leur nasalité".

[71]) Zimmerli III, *Tab.* IX dagegen: *plȭma, prȭma,* ebenso *wȭna.*

[72]) *ọu* findet sich auch in Ayent (vgl. Zimmerli, *Tab.* X) und im Val d'Anniviers (vgl. Meyer 106, 107).

[73]) Meyer 106: „*au* weist mit *ō* gleiche Entwicklung auf", vgl. auch Meyer 108.

[74]) Zimmerli III, *Tab.* X hat für Savièse durchwegs *ọ̄* notiert: *tsọ̄, pọ̄, tsọ̄za, klọ̄rə, pọ̄ro* und *dzọ̄ta* < *gauta.

[75]) Als frz. Lehnwort auch bei Gerster § 106.

Unbetonte Vokale.

Savièse zeigt in der Entwicklung der unbetonten Vokale die allgemein frankoprovenzalischen Resultate, vgl. Tableaux, Glossaire, ALF.

Vortoniges *a*.

a ist in offener und in geschlossener Silbe im Wallis[76]) erhalten. *a* + *l* + Konsonant hat sich in Savièse zu *u* entwickelt. Das gleiche Resultat zeigt der obere Teil des frz. Wallis[77]). *a* vor Palatal blieb erhalten, wenn der Palatal kein *i* entwickelte oder das *i* mit dem folgenden *l* verschmolz; mit *i* dagegen verband sich *a* zu *ai*, das über *ei* zu *i*[78]) wurde. In der Verbindung Palatal + *a* finden wir in offener Silbe *ə*, in geschlossener Silbe *a*.

§ 56. In offener und geschlossener Silbe: *a*.

a · *i* < habere; *ša* · *i* < sapere; *avri* < aprile; *šapẽ* < sappinu; *matẽ* < matutinu; *ratẹ*^{i} < rastellu; *ardzẽ* < argentu; *paša* < passare. — In Zusammensetzungen mit *ma* < male: *maadọ* malade; *māmura* pas mûre; *maọnẹ*^{i}*tọ* malhonnête; *mao*^{o} malheur.

§ 57. *a* + *l* + Konsonant: *u*.

fuchhyẹ < falcariu; *utọr* < al + torno; *šuta* < saltare; *tsudɪr*^{ẹ} neben *tsodɪrẹ* < caldaria; *tsudẹrõ* < caldaria + -one; *ətsuda* < excaldare; *ẽtsusyə* < in + calceare.

Vereinzelt sind: *fosəlẹ* < falcicula; *šọadzọ* < salvaticu; *šọwa* < salvare.

§ 58. *a* vor Palatal zeigt zwei Resultate.

a) 1. Resultat: *a*, vor intervokalischem *c*, *g*, vor *c* + Konsonant und vor *l*.

pa · *i* < pagense; *fla* · *i* < flagellu; *paẹ* < pacare; *fažiẹ* < faciebat; *fažiõ* < faciebant; *asẹ*^{i} < lacticellu; *brachhya* < bracchiata; *trata* < tractare; *achhyə* < laxare; *balə* < bajulare; *brălə* < bragulare; *talə* < taliare. — Einzelfall: *awitšyə*[79]) < allactare.

[76]) Vgl. Gerster §§ 115, 121; Gilliéron, *Vionnaz* 43; Lavallaz § 141; Meyer 114; vgl. auch Gauchat, *Domp.* § 84; Stricker § 92.

[77]) Vgl. Tableaux; Gerster § 119; Lavallaz § 144; Meyer 114.

[78]) *i* finden wir auch bei Meyer 114 und vereinzelt bei Gerster § 116.

[79]) Gerster § 118 führt ebenfalls *alitšyẹ* als Ausnahme auf.

β) 2. Resultat: *i*, vor Konsonant + Palatal.

rižõ < ratione; *šižõ* < satione; *mižõ* < mansione; *minadzǫ* < mansionaticu; *idžyə* < adjutare; *bijhyę* < basiare.

Hieher gehört auch *i* < habeo, das meist vortonig gebraucht wird.

Einzelfälle, wie sie auch Gauchat, Gilliéron und Lavallaz angeben [80]):

pləži < placere; *rəžẽ* < racemu; *grəni* < granariu [81]).

§ 59. Palatal + *a*.

α) In offener Silbe: *ə*.

tsəna < canale; *dzənəlę* < *ganillas; *tsənii* brouillard; *tsəmižə* < camisia; *tsəmənа* < caminare; *tsəkyę* < cata + quisque; *tsəžiõ* < cadebant; *tsəžu* < cadutu; *ətsəwi* < scalariu; dagegen: *tsawę* chalet; *tsawẽdę* [82]) < calendas. Vereinzelt ist *tsǫwa* < caballu.

β) In geschlossener Silbe: *a*.

a + *l* + Kons. vgl. § 57.

tsapę^{i} < cappellu; *tsapawa* < cappella; *tsapla* < *cappulare; *tsachhyə* < captiare; *tsatę*^{i} < castellu; *tsarbõ* < carbone; *tsaroę* < carruca; *tsardžyə* < carricare.

tsęrnašə ist eine Ableitung von *tsêê* < carne.

Vortoniges *e*.

In Savièse erscheint vortoniges offenes und geschlossenes *e* als *ə*. Im Hiatus und vor *r* in offener Silbe wird *e* zu *ę*, vor *r* in geschlossener Silbe und vor *l* in offener Silbe bis zu *a* geöffnet [83]). Tritt Akzentwechsel ein, so wird *e* im Hiatus zu *y* [84]).

---

[80] Vgl. Gauchat, *Domp.* § 84; Gilliéron, *Vionnaz* 44; Lavallaz § 142.

[81]) Zimmerli III, *Tab.* III gibt *grint*.

[82]) Die Form mit *a* findet sich durchgehend; vgl. Gauchat, *Domp.* § 84; Fankhauser § 132; Gerster § 115 „ohne Einfluß des vorhergehenden Palatals"; Lavallaz § 145: „Il faut observer que *a* est très résistant devant *l* libre . . .".

[83]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 85; Gerster § 114; Gilliéron, *Vionnaz* 45; Keller § 77; Lavallaz § 153; Meyer 117—118; Stricker § 98.

[84]) Vgl. Gerster § 113; Gilliéron, *Vionnaz* 46; Keller § 76; Meyer 117—118; Stricker § 99.

§ 60. *ə:*

fəvri < februariu; *səwi* < cellariu; *vəwadzǫ* < villaticu; *wəži* < licere; *vəžẽ* < vicinu; *əližę* < ecclesia; *mətšya* < medietate; *šənãna* < settimana; *əni* < venire; *təni* < tenere; *səna* < cenare.

Ebenso das Praefix *re-* > *rə-* in: *rəbətšyə* repousser; *rəpələ* recommencer; *rətəryę* retirer usw.

Die Personalpronomen *mə*, *tə*, *šə* werden stets vortonig gebraucht.

§ 61. *ę*, im Hiatus und vor *r*.

prę̣ę < precare; *krę̣ᵊa* < crepare; *wę̣ᵊa* < levatu. — *šęrę̣ⁱ* < seraceu.

§ 62. *a*, vor *r* und *l*.

šarpẽ < serpente; *martšya* < mercatu; *šarva* < servare; *šara* < serratu. — *dzawa* < gelare; *dzãu* < gelosu.

§ 63. *y*, bei Akzentwechsel im Hiatus.

ryǫᵘtę < retortas; *Syũ* < Sedunu; *nyũ* < nec + unu; *byu* < bibutu; *chhyu* < secutu; *džyu* < debutu; *yuwa* < veduta.

Vortoniges *o*.

Im Vorton bleibt *ǫ*, das vor *r* zu *ę* wird. *o* erscheint als *u*[85]) vor *r*, *m*, *n*. In einigen wenigen Beispielen finden wir *ə*. *o* — *l* + Konsonant ergibt *u*. Vor Palatal wird *o* zu *wi*[86]).

§ 64. *ǫ*, *ę:*

šǫwẽ < subinde; *aprǫᵘa* < ad + probare; *ękǫwa* < scopare; *šǫbra* < *superatu; *pǫwi* < potere; *šǫtêˆ* von substrare, litière; *mǫwẽ* molinu; *šǫwę* < solittu; *frǫmādzǫ* < formaticu. — *kǫrǫna* < corona; *fǫrnę̣ⁱ* < fornace.

Durch Dissimilation entstand: *aõtšyê* < voluntariu.

§ 65. *u* vor *r*, *m*, *n*.

kurti neben *korti* cohortile; *drumi* neben *dromi* dormire; *frumya* (*o* → *u*) < formica; *munęya* < moneta; *munę* neben *monəᵘ* meunier.

[85]) Gauchat, *Domp.* § 88: „Devant *r*, *m*, *n* *o* devient facilement *u*".
[86]) Dasselbe Resultat bei Gerster § 124; Lavallaz § 158; Meyer 122.

§ 66. *w* im Hiatus.

ękwę^{i}wa < scutella; *pwa* < putare.

§ 67. *ə:*

təžwiṛę < tonsorias; *tənəro* [87]) < tonitru; *dəmẽdzę* < dominica, analog nach *də* < die in den Zusammensetzungen der übrigen Wochentage [88]).

§ 68. *o* + *l* + Konsonant > *u*, vgl. § 57.

kutę^{i} < cultellu; *akuta* < ascultare; *budžyə* < bullicare; *podzẽ* < pollicinu.

§ 69. *o* + Palatal > *wi*.

pwižõ < potione; *krwijhya* < cruciata.

Vortoniges *i*.

In Savièse wird vortoniges *i* zu *ə*, das in einzelnen Wörtern unter dem Einfluß des nachfolgenden Labials als *o* erscheint [89]).

§ 70. *ə:*

dədzu < die jovis; *əvê^{ê}* < hibernu; *wəmašə* < limacea; *məryu* < miratoriu; *təryə* < tirare; *fəwa* < filare; *rəžię* < ridebat.

§ 71. *o*, vor Labial.

šọbla < sibilare; *arọwa* < ad + ripare; *promyę* < primariu.

Vortoniges *u*.

u im Vorton ergibt *ọ*, im Hiatus *w*.

§ 72. *ọ*:

bọriṛę < butyru + aria; *ẽkọra* < in + curatu; *mọṛalę* neben *muralę* < muralias; *dzọra* < jurare; *ẽdora* < in + durare; *fọrni* < germ. frumjan; *mowę* < mulittu; *mọžaę* < musabat.

u erscheint vor *m* als *ę* in: *fęmę^{i}* < fumier; *fęma* < fumare.

---

[87]) Die *Tabl.* 36 geben für das ganze Wallis *te-*, ausgenommen Grimentz.

[88]) z. B. *dəmękrọ* mercredi; *dədzu* jeudi, *dəvẽdrọ* vendredi; *dəšãdọ* samedi.

[89]) Vgl. Gerster § 108.

§ 73. *w* im Hiatus.

twa < tutare.

Vortoniges *au*.

Es gibt nur wenige Beispiele, die sich in zwei Gruppen einteilen lassen.

§ 74. 1. Resultat: *u*, im Hiatus *avw*.

utõ < autumnu; *uža* < ausare; *užaę* < ausabat. —
avwərę [90]) < audire.

§ 75. 2. Resultat: *o̯*.

orələ < auricula; *po̯za* < pausatu.

iže^{i} [91]) < avicellu zeigt die gleiche Entwicklung wie vortoniges *a* vor Palatal, vgl. § 58 *β*.

Auslautvokale.

§ 76. Von Interesse ist einzig die Entwicklung von auslautendem *a* [92]).

α) *a* nach Nichtpalatal bleibt erhalten, *-ata* vgl. §§ 2 und 7.

ata < alta; *awa* < ala; *əkuwa* < scopa; *faṛęna* < farina; *fę*^{i}*ta* < festa; *wẽvwa* < lingua [93]); *tiwa* < tela; *ẽporta* emporte usw.

β) *a* nach Palatal erscheint als *ə* und *ę*:

tro̯^{u}*wə* < troja; *fələ*, *fəlę* < filia; *bę*^{i}*tšyə* < bestia; *atsę* < vacca; *fortsę* < furca; *grãdzə*, *grãdzę* < granica; *ālə* < aquila; *ę*^{i}*vwə*, *ę*^{i}*vwę* < *acqua [93]).

---

[90]) Vgl. Gerster § 127 b; Lavallaz § 160.

[91]) Über die Verbreitung von *iže*^{i} vgl. *Tabl.* 454; Zimmerli III, *Tab.* VI. Fankhauser § 133 b notiert auch *i* mit der Bemerkung: „... dessen *i* mir unerklärlich bleibt."

[92]) Gauchat, *Domp.* § 95; Gerster § 129; Gilliéron, *Vionnaz* 40/41; Lavallaz §§ 166 ff.; Stricker §§ 112, 113; *Tableaux*.

[93]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 95 gegen Gilliéron, *Vionnaz* 41.

Dagegen: *fa^{ə}a*, *fa$^{(y)}$a* < feta; *ša^{ə}a*, *ša^{y}a* < seta; *muneya* < moneta. In diesen Wörtern hat der Palatal keinen Einfluß ausgeübt[94]).

γ) *-as*, *-at* wird nach Palatal oder Nichtpalatal zu *ə* und *ę*.

aruwę < adripas; *apruwə* < adprobat; *mẽdzę* < manducat; *apęwaę* < appellabat; *davwə*, *-ę* < duas; *o^{u}wə* < ollas; *fę^{i}tę* < festas; *tiwę* < telas usw.

§ 77. Wann *ə* und wann *ę* auftritt, ist sehr schwer festzulegen. Das hängt in erster Linie vom Sprechenden selber ab. Maßgebend dabei ist die Stellung im Satz, sowie die Betonung. Es kommt aber auch vor, daß dieselbe Person im gleichen Ausdruck bald *ə*, bald *ę* ausspricht[95]). Auf keinen Fall kann für Savièse die Erklärung von Fankhauser angenommen werden, wonach *-as* > *-e*, *-at* > *ə* wird[96]).

---

[94]) Vgl. Gauchat, *Domp.* § 95: „A une certaine époque cet effet du yod a cessé, . . .“; und Lavallaz § 168: „Si la palatale est relativement récente, l'*a* peut se maintenir“.

[95]) Dieselbe Beobachtung hat Stricker § 113 im Patois von Blonay gemacht.

[96]) Vgl. Fankhauser § 138.

Konsonantismus.

Beim Konsonantismus ist zwischen einfachen Konsonanten und Konsonantenverbindungen zu unterscheiden. Besonders interessant ist in Savièse die Entwicklung von *l*. In diesem Abschnitt habe ich die einfachen Konsonanten und die entsprechenden Konsonantenverbindungen zusammen behandelt.

§ 78. Im Anlaut sind *p, b, t, d*, sowie die Verbindungen *pr, br, tr, dr, kr, gr* erhalten.

I. Einfache Konsonanten.

p, b

§ 79. Im Inlaut sind *p, b* > *v* geworden, vgl. § 82 *β*. Eine auffallende Ausnahme bildet *šopu* < saputu. Auch Gerster[1]) notiert *p* für Montana.

v

§ 80. *v* erscheint in den meisten Wörtern als *v*[2]), vor *o* und *u* als *w*. Nach Meyer ist *v* im 13. Jahrhundert im Val d'Anniviers unverändert erhalten[3]). Nur zwischensilbiges *v* ist im Anschluß an Labiale vortonig gefallen. Auch in Vionnaz[4]) und in Val d'Illiez[5]) ist *v* erhalten, außer vor Palatalen. Im Patois d'Hérémence[6]) hingegen fällt *v* in der Regel. In einzelnen Wörtern wie *vay*^{e} < via, sowie bei den Formen von venir wird *v* als fakultativ

[1]) Vgl. Gerster § 98 c).

[2]) Dabei bleibt die Frage offen, ob das alte *v* erhalten blieb oder restituiert wurde.

[3]) Meyer 139, wo er beifügt: „... und noch heute".

[4]) Gilliéron, *Vionnaz* 62/63.

[5]) Fankhauser § 168.

[6]) Lavallaz §§ 219, 193, 194: „Ce qui a causé la chute du *v*, c'est sans doute sa position intervocalique après l'article défini ..."

bezeichnet. Diese Tendenz des Schwundes finden wir auch in Montana [7]) und in Savièse, nur nicht so stark wie in Hérémence. Selbst Meyer [8]) notiert neben *vatseⁱ* ein *ᵛatseⁱ* mit reduziertem *v*.

Was wir für lat. *v* festgestellt haben, gilt auch für sekundäres *v* < *p* und *v* < *b*.

§ 81. *v* im Anlaut und am Anfang einer Silbe, *vy* vgl. § 117.

α) *v* erhalten: *vaə* < via; *vəžẽ* < vicinu; *vənyə* < vinea; *vêrə* < videre; *šarva* [9]) < servare; *šərvi* < servire usw.

šǫwa < salvare zeigt Angleichung an den vorausgehenden Vokal, die sogar zum Schwund von *v* führen kann: *šoādzo* < salvaticu.

β) Vollständiger Schwund von *v*: *atsę* < vacca [*ᵊatsę* = Übergangsstufe] [10]); *atsęrǫᵘ* vacher; *ẽtro* [11]) < ventre; *aõtšyê* volontiers; *wi* < volere in allen Formen; *əni* < venire, ebenso 5. praes. *ini* und part. p. *ənu*. In den übrigen Formen von venir ist *v* erhalten geblieben [12]).

§ 82. Intervokalisches *v* erscheint als *v*, vor *o* und *u* als *w*.

α) Lateinisches *v*:

v: *avaᵃ* < avaru; *avẽna* [13]) < avena; *ewęvə* < elevatos.

Mit reduziertem *v*: *awęᵊa* < ad + levare; *awiᵊę* < ad + levat neben *awīə*, wo *v* ganz geschwunden ist, wie in *rəwīə* il relève und in allen Formen von *węa* < levare.

w: *dzowęnǫ* < juvene; *kǫwẽ* < conventu; *nuwa* < nova; *nowęⁱ* < novellu; *nǫwawę* les nouvelles.

Auch hier finden sich Beispiele, bei denen *v* mit dem Vokal verschmolzen ist: *nūa* neben *nuwa* < nova. Schwunderscheinung. In *ᵊãda* < vivenda ist das intervokalische *v* infolge Dissimilation verstummt.

[7]) Gerster §§ 146, 150; vgl. auch § 149 Reduktion des *v*.
[8]) Meyer 137.
[9]) Wie überhaupt *v* nach *r* immer erhalten blieb.
[10]) Lavallaz § 194: „*v* ne reparaît plus dans les mots très usités: *atsᵉ*“.
[11]) Vgl. Zimmerli III, *Tab.* V; dagegen Luyet, Favre: *vẽtrǫ*.
[12]) Lavallaz § 193: *v* ist im Verb *venir* fakultativ.
[13]) Im Glossaire 2, 157 auch ohne *v*.

β) Sekundäres *v* < *p, b.*

v: rɪva < ripa; *šāva* < sapa; *dzənivrọ* < jeniperu; *avwẹ*^{i} < apud hoc. *ʃava* < faba; *əvê*^{ẽ} < hibernu; *tsẹnẹvọ* < cannabu; *avã* < ab + ante.

w: arọwa < adripare; *trọwa* < *tropare; *dəkrowi* < de + cooperire; *ẹkọwa* < scopare; *əkuwa* < scopa. — *tsowa* < caballu; *ẹprọwa* < probata; *ẹkowa* < cubare; *kuwə* < cubat.

Mit reduziertem *v: krẹ*^{ə}*a* < crepare; *dẹ*^{ə}*ã* < de + ab + ante.

Schwund des *v: ša · i*[14]) < sapere; *šaõ* < sapunt. — *a · i*[15]) < habere; *a · ɪẹ* < habebat, ebenso im Imperfekt der übrigen Verben.

w

§ 83. Lateinisches und germanisches *w* erscheinen als *vw.*

α) Lat. *w: ẹ*^{i}*vwe*[16]) < aqua; *wẽvwa*[17]) < lingua. — Aber: *chhyorə* [*o* → *u*] < sequere.

β) Germ. *w: vwarda* < *wardare; *vwārba* < warba; *vwəpi* guêpier; *vwẹrọ* < weigaro; *vwanyə* < *waidaniare; *vwari* < *warire.

t, d

§ 84. Intervokalisches *t, d* fällt:

ʃa^{ə}*a* < feta; *rwa* < rota; *powi* < potere; *ryọ*^{u}*tẹ* < retortas; *ryõ* < rotundu; *vẹ*^{i} < vitellu; *ubla* < oblitare; *marya* < maritare; *tsãtā*^{ẹ} < cantata; *vīə* neben *vya* < vita. — *pya* < pede; *kavwa* < cauda; *avwərẹ* < audire; *vêrə* < videre; *yu* < vedutu.

s

§ 85. *s* im Anlaut, sowie *ss* im Inlaut hat sich zu *š* verdickt[18]). Somit hat Savièse den alten frankoprovenzalischen Sprachzustand

[14]) Ebenso bei Gerster § 150, Lavallaz § 215; dagegen Formen mit *v* bei Meyer 137, Fankhauser § 168 und Gilliéron, *Vionnaz* 78.

[15]) Die Formen ohne *v* zeigen sich im gleichen Gebiet wie für *ša · i.* Vgl. Gerster § 41, Lavallaz 40; dagegen Formen mit *v* bei Meyer 69, Fankhauser § 74 a) und Gilliéron, *Vionnaz* 79.

[16]) Neben *ẹ*^{w}*ẹ* Tabl. 236 und *°ẽwa* Tabl. 420.

[17]) Wogegen die Tableaux mit Ausnahme von *vwardā* und *vwāne* nur *w* aufweisen, z. B. *wẹ̄ro, wari, wẹ*^{i}*pa* < wespa, auch bei Zimmerli III, *Tab.* VI *wẹ̄pa.*

[18]) Vgl. Keller § 110.

bewahrt, den wir noch im obern Teil des Wallis und vereinzelt im Unterwallis finden[19]). Dementsprechend wurde intervokalisches *s* > *ž*.

α) Anlaut: *s* > *š*.

ši < sitim; *šę*^{i} < saxu; *šižõ* < satione; *šarpẽ* < serpente; *šənãna* < septimana; *ša · i* < sapere; *šęę* < secare; *šubra* < superare usw.

β) Inlaut:

1. *ss* > *š*. *męša* < missa; *paša* < passare; *pręša* < pressare usw.
Einzelfall: *rapachhya* repassé.

2. *s* > *ž* in intervokaler Stellung: *tsọ*^{u}*ža* < causa; *rọ*^{u}*žə* < rosas; *kažəna* soigner le bétail; *dəžɪ̣rə* < desiderat; *žwę* (le)s yeux; *šu ęž ętšyęblə* sur les épaules usw.

k

§ 86. *k* + *e*, *i*.

Wir finden zwei Resultate: *s* und *š*. Für beide lassen sich echte Patoiswörter anführen. Warum eine Anzahl Wörter auf der Stufe *s* stehen geblieben sind, wissen wir nicht. Der Einfluß des Französischen erklärt nur wenige Wörter. Obgleich die Formen mit *š* häufiger sind, kann man doch *s* als lautgerecht vermuten[20]). Da sich in Savièse lat. *s* > *š* entwickelt hat, ist ein Einfluß dieser Entwicklung auf die Patoiswörter mit *s* < *k* + *e*, *i* denkbar, wonach also für *šẽdrə* ein früheres *sẽdrə* anzunehmen ist.

α) *k* + *e*, *i* > *s*[21]): *səwi* < cellariu, *sẽna* < cena; *səna* < cenare; *sɪ̣rə* < cera; *wasę*^{i} < lacticellu; *fosəlę* < falcicula; *dusę* < dulce + a.

β) *k* + *e*, *i* > *š*: *šẽdrę* < cinere; *šęrklọ*[22]) < circulu; *šəryəžə* < ceresias; *rašənę* < radicina; *wəmašə* < limacea.

šəmətšyęrọ ist frz. Lehnwort.

Einige Wörter weisen noch die Zwischenstufe der Entwicklung *s* > *š* auf und zwar immer in Verbindung mit *y*. Ich benütze für

[19]) Vgl. ALF; Tabl. phon.; Petit Atl., pl. 29; Fankhauser § 153; Gerster § 154; Lavallaz §§ 191, 222; Meyer 140; Zimmerli III, *Tab.* XI.
[20]) Vgl. Gerster § 133.
[21]) Vgl. Gerster §§ 130 ff.; Lavallaz § 200; Meyer 537, 545, 582, 586.
[22]) *s* bei Gerster § 131 und bei Lavallaz § 200.

deren Darstellung das Zeichen *chh*, das Luyet[23]) als „son intermédiaire entre *š* et *s*“ beschreibt. *apərchhyə* apercevoir; *pərchhyu* aperçu; *rəchhyua* reçue.

§ 87. *k* + *a*.

Savièse schließt sich den übrigen Walliser Patois an[24]): *ts* vor betontem *a* in geschlossener Silbe und vor unbetontem *a*; *tšy* vor betontem *a* in offener Silbe, wobei sich altes *tš* mit dem folgenden *y* (vgl. § 6) verband.

α) *k* + *a* > *ts*: *tsa* < calidu; *tsatē* < castellu; *tsêrə* < cadere; *tsəna* < canale; *atsę* < vacca; *atsęrọ*^{u} vacher; *botsə* < bucca; *rętsə* < ricca; *artsę* < arca; *mọtsə* < musca; *atsəta* < accaptare usw.

β) *k* + *a* > *tšy*: *tšyę* < caru; *ẽtšyə* < in + casa; *tšyęvra* < capra; *tšyę* < cadit; *tšyęžõ* < cadunt; *martšya* < mercatu; *pętšya* < peccatu; *ętšyęwa* < scala; *dęrọtšyę* < tomber; *dętatšyə* détacher; *bọ*^{u}*tšyę* tuer usw.

Einzelfälle: *chhyęfə* chefs; *klosə* < clocca[25]); *klọsyê* neben *klochhyę* < cloccariu.

§ 88. *k* + *o*, *u* blieb erhalten wie im Französischen: *korti* neben *kurti* < cohortile usw.

§ 89. Intervokalisches *k* schwindet vor *a*, *o*, *u*. Vor *e*, *i* wird es zu *ž*.

α) Vokal + *k* + *a*, *o*, *u*: *tsaro*^{ę} < carruca; *paę* < pacare; *prę*^{ę} < precare; *šę*^{ę} < secare; *nyũ* < necunu; *džyọ* < dico; *džyõ* < dicunt.

β) Vokal + *k* + *e*, *i* > *ž*: *rəžẽ* < racemu; *vəžẽ* < vicinu; *vęžəna* < vicina; *iže*^{i} < avicellu; *wəži* < licere; *fažiə* < facebat; *dəžię* < dicebat usw.

g

g + *e*, *i*, *a*.

Entsprechend der Entwicklung von *k* + *a* > *ts* und *tšy* wurde *g* + *e*, *i*, *a* > *dz*, vor *y* zu *džy*.

[23]) Luyet, Lég. 1.

[24]) Vgl. Fankhauser §§ 143 ff.; Gerster §§ 134 ff.; Gilliéron, *Vionnaz* 96 ff.; Lavallaz §§ 197 ff.; Meyer 600.

[25]) Vgl. Gerster § 135 e.

§ 90. *g* + *e*, *i* > *dz*: *dzẽ* < gente; *dzawa* < gelare; *ardzẽ* < argentu.

Zẹnẹva neben *Dzẹnẹva* < Geneva ist von andern Walliser Mundarten beeinflußt[26]).

§ 91. *g* + *a* > *dz*, *dży*.

α) *g* + *a* > *dz*: *dzano* < galbinu; *dzêrba* < garbe; *dzənəla* < *ganilla; *dzọta* < *gauta; °ardzā < larga.

Ebenso sekundäres *g* < *k*[27]): *dəmẽdzə* < dominica; *mãdzə* < manica; *šadzẹ* < salica; *pādz*^{e} < pulica; *pādzo* < pollicu; *frọmādzọ* < formaticu; ^{ə}*ādzọ* < viaticu, sowie die übrigen Wörter auf -aticu.

Einzelfall: *ādzyo* < aetaticu, auch Gerster[28]) gibt eine Form mit *y*: *āzyo* neben *azo*.

β) *g* + *a* > *dży*: *abêrdżyə* héberger; *budżyə* bouger; *obidżya* obligé; *tsardżya* chargé; *mẽdżyə* manger; *dzodżyə* juger usw.

§ 92. *g* + *o*, *u* blieb erhalten wie im Französischen: *gọta* < gutta; *gọ* < gustu usw.

§ 93. Intervokalisches *g* schwindet: *rua* < ruga; *pa·i* < pagense; *fla·i* < flagellu; *lərə* < legere; ^{ə}*ọ* < ego.

y

§ 94. *y* > *dz* im Anlaut.

dzu[29]) < jugu; *dzwa* < jocu; *dədzu* < die jovis; *dzudzo* < judice; *dzọra* < jurare; *dzowẹnọ* < juvene usw.

l

§ 95. Die Entwicklung von *l* zeigt in Savièse ganz eigentümliche Erscheinungen, die den übrigen Walliser Mundarten[30]) fremd

[26]) *z* < *dz* findet sich allgemein in Montana, vgl. Gerster §§ 139 ff. Ayent, vgl. Zimmerli III, *Tab.* X.

[27]) Gilliéron 69: „Précédé d'une voyelle, il (*c*) s'est affaibli en *g* avant que la voyelle atone ait disparu."

[28]) Vgl. Gerster § 68.

[29]) Neben *zu* Tabl. 121.

[30]) Vgl. Fankhauser §§ 167, 171, 174/177, 180; Gerster §§ 155/161, 168, 173; Gilliéron, *Vionnaz* 61/62; Lavallaz §§ 208/211, 225, 239/240; Meyer 143.

sind. *l* ist zu *w* geworden, das die Tendenz hat, zu fallen. Früheres *ł* blieb als *l* erhalten. *ł* kennt Savièse heute gar nicht.

Die Entwicklung von *l* > *w* muß schon sehr früh stattgefunden haben und zwar zur Zeit, da *ł* noch existierte; sonst wäre *l* < *ł* auch zu *w* geworden.

Das Entsprechungsbewußtsein *l* — *w*, *l* — *ł* ist sehr groß. Das beweisen die Lehnwörter, bei denen frz. *l* im Patois als *w*, frz. *ł* im Patois als *l* erscheint, z. B. *wibro* < frz. libre; *gawã* < frz. galant; *botęlə* < frz. bouteille usw.

§ 96. *l* im Anlaut > *w*[31]), hat die Tendenz zu schwinden.

α) *l* > *w*: *wasęⁱ* < lacticellu; *wã* planche; *wãna* < lana; *warõ* < latrone; *wivra* < lepore; *węa* < levare; *wẽ* < linu; *wẽsọwa* < linteolata; *wẽvwa* < lingua; *wõna* < luna; *wu* < lupu.

β) Schwund des *l*, besonders vor *o*, *u*.

u < lupu; *ona* < luna; *onętə* lunettes; *õ* < longu.

Aber auch *asęⁱ* < lacticellu und *achhyə* < laxare zeigen diese Schwundtendenz.

wu, *ʷu*, *ʰu*, *u* < lupu weist die verschiedenen Stufen auf.

§ 97. *l* im Inlaut.

1. Intervokalisches *l*, *ll* > *w*, hat die Tendenz zu fallen. *l* zeigt hier die gleiche Entwicklung wie im Anlaut, wo es auch oft in intervokalischer Stellung ist.

α) Intervokalisches *l*, *ll* > *w*[32]): *awa* < ala; *ęťšyęwa* < scala; *pawa* < pala; *bęwa* < bella; *tsawẽda* < calendas; *awəvyę* < ad + levatu; *dęᵒõ*[32]) < die lunae; *ọᵘwa* < olla; *mowę* < mulittu; *ępuᵒa*[32]) < spola; *fəwa* < filare; *dəwəvra* < deliberare; *apęwa* < appellare; *artęwa* < attellare usw.

β) Schwund des *l*: *aa* neben *awa* aller; *aõtšyę* volontiers; *kooᵒ* < colore; *vaoᵒ* < valore; *dzãu* < zelosu; *maadọ* < male + habitu; *maadi* maladie.

-ellu > *ęⁱ* vgl. § 22.

abilọ habile ist frz. Lehnwort.

[31]) In den Tableaux als *o* notiert, in einzelnen Fällen *o* → *w*.

[32]) Tableaux: *o*, *o* → *w*.

2. *l* + Konsonant > *w*, das sich mit dem vorausgehenden Vokal verbindet.

dzānǫ < galbinu; *at* < altu; *tsada* < calida; *šadzę* < salice + a; *tsasᵉ* < calceas; *ašə bẽ* < alesic; *šoādzo* < salvaticu; *šǫwa* < salvare; *tsudirę* < caldaria; *ətsuda* < ex + caldare; *šutā* < saltare; *kutę^i* < cultellu; *u* < volet; *pōdzẽ* < pullicinu; *pūdzo* < pollicu; *dus* < dulce; *monəʷ* meunier; *pādra* < pulvere; *mudrę* < mollere.

ł

§ 98. Für früheres *ł* finden wir *l* in Savièse. Ich unterscheide zwei Gruppen: Anlautendes, intervokalisches *ł*, das in beiden Fällen die gleichen Resultate ergab, und *ł* nach Konsonanten. Die Konsonantenverbindungen mit *l* müssen durch die Mouillierung hindurchgegangen sein. In der Tat weisen diese in den übrigen Mundarten[33]) ein *ł* auf, das in früheren Zeiten wohl auch in Savièse bestanden hat und aus dem das heutige *l* hervorgegangen ist.

§ 99. Anlautendes und intervokalisches *ł* < *ly*, *yl*, *kl* im Inlaut und *gl* ergibt zwei Resultate: *l* und *rl*. Dieses eigentümliche *rl* tritt immer in Verbindung mit nachfolgendem *w* auf und ist nur in Savièse bekannt.

α) *ł* > *l*: *lę* < lectu; *lərə* < legere; *ālõ* habit; *dālę* < dalias; *palę* < palea; *tələ* < tilia; *fələ* < filia; *famələ* < familia; *folę* < folia; *golę* < *gulja; *məloᵒ* < meliore; *balə* < bajulare; *kwolę* < cochleare; *əližə* < ecclesia; *vyęlə* < *vecla; *fosəlę* < falcicula; *oṛələ* < auricula; *ranolę* < ranuculas; *laš* < glacia; *lã* < glande; *õla* < ungula.

β) *ł* vor *w* > *rl*: *rlwa* lieu; *rlwę* loi; *rlwẽ* loin; *rlwidžę* luge; *rlwi* lui, ebenso *rloᵒ* leur; *fərlwę* filleuls.

§ 100. Konsonant + *ł*.

1. *pl*, *bl*.

α) *pl*, *bl* im Anlaut: *plã* < planu; *pləži* < placere; *plẽ* < plenu; *ploṛa* < plorare; *plu* < plovet. — *bla* < blatu; *blã* < blancu.

[33]) ALF; Tableaux; L. Haeberli, *Die Entwicklung der lat. Gruppen kl, gl, pl, bl, fl im Frankoprovenzalischen*, Diss. Bern 1908; Fankhauser §§ 155 ff.; Gerster §§ 155 ff.; Gilliéron, *Vionnaz* 53/56; Keller §§ 112/114, 119/120; Lavallaz §§ 209/211, 243; Meyer 149; Zimmerli III, *Tab.* XI, XII, XVI, XVII.

β) *pl* ist im Inlaut mit *bl* zusammengefallen: *dǫbla* < dupla; *tsāblo* < capulu; *kǫbla* < copulu; *inkoblā* < incopulare. — *tābla* < tabula; *šabla* < sabulu; *džyāblǫ* < diabolu; *fiblǫ* < flebile; *ubla* < oblitare.

2. *fl* im An- und Inlaut: *fla · i* < flagellu; *flo°* < flore; *flãma* < flamma; *šofle* < sufflat.

3. *kl* im Anlaut und nach Konsonant: *klā* < clave; *kla°* < claru; *klǫ°* < clavu; *klǫ°rə* < claudere; *šerklǫ* < circulu.

Sonderentwicklung: *kl* > *hw, h.*

In den Demonstrativpronomen *hwa* neben *ha* < ecce illa; *hwę* neben *hę* < ecce illas; *hu* < ecce illu.

r

§ 101. Savièse unterscheidet zwei Arten: *r* und *ṛ*. Luyet[34]) gibt folgende Beschreibung: „*r* = son linguo-dental de l'italien grande, *ṛ* = son linguo-dental avec articulation réduite".

r befindet sich am Wortanfang und nach Konsonanten.

ṛ steht zwischen zwei Vokalen und zwar, wie es scheint, nur in den Wörtern, die bereits im Latein ein intervokalisches *r* aufweisen. In den übrigen Wörtern dagegen, in denen *r* aus einer Konsonantenverbindung wie *tr, dr, kr, gr, rr* hervorging, wird *r* ausgesprochen. Somit stimmt die Behauptung von Luyet nicht: „*ṛ* se trouve toujours entre deux voyelles"[35]).

§ 102. *r: ratę^i* < rastellu; *rępõdrə* < respondere; *frǫmadzǫ* < formaticu; *grę* < gratu; *drwę* < directu; *fri* < frigidu; *kõtrę* < contra.

Hieher gehören auch: *parə* < patre; *pəra* < petra; *vəro* < vitru; *warõ* < latrone; *klǫ°rə* < claudere; *krərə* < credere; *arǫwa* < adripare; *têra* < terra; *fęrə* < facere; *lərə* < legere.

§ 103. *ṛ: oṛa* < hora; *faṛəna* < farina; *šęṛę^i* < seraceu; *kažənīṛę* < casa + -aria; *tsodīṛę* < caldaria; *šwiṛa* < soror + a; *īṛə* < erat; *dzoṛa* < jurare; *moṛi* < morire.

[34]) Luyet, *Lég.* 1.
[35]) Luyet, *Lég.* 1.

Spezialfälle.

§ 104. Schwund des *r* durch Dissimilation[36]): *dəmękro* < die mercurii; *ryǫ^{u}tę* < retortas; *prẽdę* < prendere; *ẽprẽdę* < in + prendere.

§ 105. Wandel von *l* > *r*[37]): *arpa* < alpare; *arpādzǫ* alpage; *parpiə* < palpetras; *forda* < faldare; *šorda* soldats; *ẽšorta* < insultare; *rękǫrta* récolter.

§ 106. Metathese von *r*[38]): *frǫmādzǫ* < formaticu; *dromi* < dormire; *fromya* < formica; *frę^{i}ta* < firsta.

II. Konsonantenverbindungen.

Von den vielen Konsonantenverbindungen habe ich nur die Verbindungen mit *l*, *r*, *y* und *s* behandelt.

Kons. + *l*.

§ 107. Vgl. § 100.

Kons. + *r*.

§ 108. Im Anlaut, vgl. § 78.

Im Inlaut:

§ 109. *pr*, *br* > *vr*[39]): *avri* < aprile; *tšyęvra* < capra; *wivra* < leporê + a; *pivr^{o}* < pipere; *ovri* < operariu; *kūvro* < cupreu.

In *pǫ^{u}ṛǫ* < paupere und *pǫ^{u}ṛęta* < paupertate wurde *v* > *u* in Anlehnung an den vorausgehenden Vokal.

avri < abritu; *fəvri* < februariu; *fivra* < febre + a; *wivrǫ* < libere; *dəwəvra* < deliberare.

birə < bibere; *əkrərę* < scribere sind vermutlich analoge Infinitive wie im Französischen.

---

[36]) Vgl. Fankhauser § 179; Gerster § 172.
[37]) Vgl. Fankhauser § 180; Gerster § 173; Lavallaz § 240.
[38]) Vgl. Gilliéron, *Vionnaz* 62; Keller § 129.
[39]) Über *p*, *b* > *v* vgl. § 79.

šabrọ sabre; *wibro* libre; *fabrəka* fabriquer sind frz. Lehnwörter.

§ 110. *tr, dr.*

α) In intervokalischer Stellung wird *tr, dr* > *r: pārə* < patre; *borọ* < butyru; *vəro* < vitru; *pəra* < petra; *warõ* < latrone; *ękorę* [o → *u*] < excutere.

klọ^{u}rə < claudere; *krərə* < credere; *rirə* < ridere; *karãta* < quadraginta.

β) Kons. + *tr, dr* erscheinen als *tr, dr: vẽtrọ* < ventre; *gotru* < gutture + osu; *atrę* < alteros; *mętrə* < mittere; *batrę* < battuere; *rẽtra* < re + intrare; *rękõtra* < re + in + contrare.

pêrdrə < perdere; *vẽdrę* < vendere; *rẽdrə* < rendere; *rępõdrə* < respondere; *tõdrə* < tondere.

Selbst wenn *r* durch Dissimilation fiel, blieb *d* erhalten: *prẽdę* < prendere; *ẽprẽdę* < in + prendere.

§ 111. *kr, gr* > *r: fęrə* < facere; *dęrę* < dicere; *kwiri* < coquere. *lərə* > legere; *nə^{ə}* < nigru.

Kons. + *y*.

Die Konsonantenverbindungen, welche gleiche Entwicklung zeigen, habe ich zusammengenommen.

§ 112. *ly*, vgl. §§ 98 ff.

§ 113. *ky, ty, sy* ergeben die gleichen Resultate wie in Hérémence [40]) und teilweise wie in Montana [41]).

α) In schwacher Stellung:

ky > *š* [42]).

ty, sy > *ž* [43]).

laš < glacia; *wəmašə* < limacea; *palašę* < paleacea; *tsęrnašə* < *carnacea.

[40]) Vgl. Tableaux; Lavallaz §§ 256/258, 260.
[41]) Vgl. Tableaux; Gerster §§ 132, 163.
[42]) Über *k* + *e, i* vgl. § 86 *β*.
[43]) Über intervokalisches *s* vgl. § 85 *β* 2.

Einzelfall: *krwižya*[44]) < cruciata. — *pwižõ* < potione; *rižõ* < ratione; *šižõ* < satione; *avwižya* < acutiare. — *tsəmiža* < camisia; *mižõ* < mansione; *əliža* < ecclesia; *šəryəžə* cerises; *bižyę* < basiare. —

β) In starker Stellung:

1. *ky, ty* > *s: tsäs*^{ę} < calceas. — *tsasə* < captia; *pyəsę* < *pettia; *wẽsǫwa* < linteolata; *rətšyẽsə* Abl. von riche; *džẽsãna* < gentiana (als Pflanze); *dãsyə* < dantiare; *kǫmẽsyə* < *cominitiare.

t blieb erhalten in der Verbindung *sty* > *tšy: bę*^{i}*tšyə* < bestia.

2. *ky, ty, sy* vor *y*[45]) > *chhy: brächhya* < bracchiata; *ẽbrächhyə* embrasser. — *tsachhyə* < captiare; *tsächhyu* < captiatore. —

chhyorə < sequere; *porchhyu* poursuivi.

§ 114. *py* ergibt zwei[46]) Resultate: *s* und *dz*, das sich mit nachfolgendem *y* zu *dży*[47]) verbindet.

α) *py* > *s: asę*[48]) < *happia; *aprǫsyę*[49]) < adpropiare.

β) *py* > *dz, dży: šädzə* < sapia, aber *šadǫ* < sapiu; *ręprǫdżyę*[50]) < repropiare; *ręprǫdżyaę* < repropiata.

šaęšo < sapiam scheint vom Französischen beeinflußt. Es ist eine auch im Vokal auffallende Form.

§ 115. *ny: nyǫwa* < nebula; *nyũ* < nec unu; *vənyə* < vinea; *aranyę* < araneas; *mũtanyę* < montanea; *vwanyə* < *waidaniare; *wanyaę* < laniata.

§ 116. *by, vy, dy, gy, my* > *dz*, in Verbindung mit *y*[51]) > *dży*.

α) *dz: rǫdzǫ* < rubeu; *ẽradzə* < in + rabia; *plǫdzə* < pluvia; *dzǫ* < diurnu; *ördzǫ* < hordeu; *vęnẽdzę* < vindemia.

[44]) Lavallaz § 258 gibt *krwižyę* < cruciare: „la sonore est énigmatique." *Tabl.* 54.

[45]) Vgl. §§ 86*β*, 87

[46]) Ebenso Gilliéron, *Vionnaz* 61.

[47]) *dz* — *dży*, vgl. § 116.

[48]) *s* auch bei Lavallaz § 250.

[49]) Lavallaz § 250 und Gerster § 91 notieren *s* < *ts*, Stricker § 128 *ts*.

[50]) Stricker § 128, 1 notiert *dz* und bezeichnet es als Ausnahme gegenüber *s* von *aprǫsyę*. Auch Gerster § 145 und Gilliéron, *Vionnaz* 61 geben eine Erweichung.

[51]) Vgl. §§ 87*β*, 91*β*.

β) *dży: tšãdżyə* < cambiare; *wedżyə* < leviariu; *dżyə* < decem; *dżyo* < deu; *dżyāblọ* < diabolu; *dżyọ* < dico; *dżyu* < debutu; *idżyə* < adjutare; *ẹkọrdżya* < *excorrigia; *šõdżyə* < sommiare; *ẹtrãdżyê* < extranearium.

§ 117. *vy* im Anlaut[52]):

α) *vy* erhalten: *vya* neben *vīə* < vita; *vyu* < veclu, *vyəlẹ* < vecla.

β) *vy* erscheint als *y* in: *yu* < vedutu; *yuwa* < veduta.

v muß sehr spät gefallen sein, sonst hätte sich *y* > *dz*[53]) entwickelt.

Schwund von *b* und *y* in: *ādzọ* < viaticu. *ᵊādzọ* < viaticu und *ᵊãda* < vivenda zeigen eine Übergangsstufe.

§ 118. *dy* schwindet[54]) in schwacher Stellung: *ənowa* < inodiare. *ẽ̃vədə* < invidia bleibt unklar.

s-Verbindungen.

§ 119. *s* vor *k*, *p*, *t* sind verstummt wie im Französischen.

α) *sk: ətsəwi* < scalariu; *mọtsə* < musca; *əkuwa* < scopa; *akuta* < auscultare.

β) *sp: əpənẹ* < spinas; *ẹpuᵒa* < spola; *vẹⁱprẹ* < vesperas.

γ) *st: ətiwẹ* < stellas; *tẹⁱta* < testa; *fẹⁱta* < festa; *bẹⁱtšyə* < bestia. *prêsta* prête zeigt italienischen Einfluß.

§ 120. *ks* > *s* > *š*, vor *y* > *chhy*[55]):

α) *š: kọᵘšə* < coxa; *ašə* < laxat.

β) *chhy:* achhyə < *laxare;* achhya < laxata.

[52]) Vgl. *v* im Anlaut, § 81.
[53]) Vgl. § 94.
[54]) Vgl. *dy* im Auslaut, § 121 γ.
[55]) Vgl. § 113 β 2.

§ 121. Im Auslaut zeigt Savièse keine Besonderheiten.

α) Die einfachen Konsonanten sind im Auslaut, ob primär oder sekundär, verstummt.

wu < lupu; *pra* < pratu; *nu* < nudu; *mi* < mele usw.

Ist der auslautende Konsonant ein *r*, so wird der vorausgehende Vokal mit entsprechendem Nachklang gesprochen.

klaᵃ [56]) < claru; *rakaᵃ* grange à blé; *ɔvêᵉ* < hibernu; *doᵒ* < duru; *floᵒ* < flore usw.

β) Auch einzelne Konsonantenverbindungen wie *lt*, *ld*, *kt*, *gd*, *gt* sind verstummt.

ša < saltu; *tsa* < calidu; *ti* < tectu; *fri* < frigidu; *di* < digitu.

Einzelfall: *āt* [57]) < altu.

γ) Treten die Verbindungen Konsonant + *y* in den Auslaut, so werden *ky*, *py*, *by*, *dy* > *y*, das sich mit dem vorausgehenden Vokal verbindet.

brẹⁱ < brachiu, *šẹrẹⁱ* < seraceu, *šẹⁱ* < sapio, *ẹⁱ* neben *i* < habeo, *miⁱ* < mediu, *vwi* < hodie usw.

---

[56]) *klā* vgl. Zimmerli III, *Tab.* I.

[57]) Über die teilweise Erhaltung der Endkonsonanten im Val d'Hérens, Val d'Anniviers und in Montana vgl. Petit Atl. 23/24 und Gerster § 195.

Glossar.

A

a la (acc.) Lég. 2, 5; Dict. 573.

aa v. aller Lég. 2, 2; Prov. 49; Gl. 283. *awa* Gl. 283. 1. praes. *vəžǫ* Lég. 36, 5; Gl. 284. *vę̣ⁱžǫ* Tabl. 109. 3. praes. *va* Dict. 18; Prov. 188. 4. praes. *važẽ* Lég. 11, 1 etc. *vəžẽ* Lég. 11, 4. 6. praes. *vã* Dict. 418. 3. impf. *važiẹ* Lég. 8, 3; Gl. 284. *važīə* F. Contes 647, 3. 6. impf. *važiõ* Lég. 19, 14. *važīõ* F. Contes 647, 3. 1. fut. *vaṛi* Lég. 18, 1; Gl. 284. 2. fut. *vaṛę̣ⁱ* Lég. 3, 8. 3. fut. *vaṛẹ* F. Contes 648, 18. 5. fut. *vaṛę̣ⁱ* Lég. 11, 6. 6. fut. *vaṛã* Dict. 499. 1. praes. conj. *važẹšo* Gl. 284. 3. praes. conj. *važəšẹ* Lég. 7, 10. *važəšẹ* F. Contes 648, 23. 6. praes. conj. *važəšõ* Lég. 15, 14. 2. imper. *va* Lég. 22, 12. 4. imper. *vəžẽ* Lég. 11, 3; Tabl. 71. p. praes. *awê* Dict. 413.

abādi s. m. maraudeur Gl. 31.

abastā v. calmer Gl. 33.

abašye v. abaisser, traire les vaches Gl. 31.

abatu adj. abattu, affaibli Gl. 35.

abəla v. p. p. habillé Lég. 41, 3.

abətuda s. f. habitude Dict. 322.

abê s. m. gîte, endroit pour passer la nuit Gl. 47.

abę̣rdzo s. m. id. Gl. 54.

abêrdžyə v. héberger Lég. 37, 5. *abêrdžyẹ* Gl. 51.

abi s. m. habit Lég. 2, 6; Dict. 517.

abīlǫ adj. m. habile Prov. 51.

abima v. abîmer, gâter, 3. impf. *abimaẹ* Lég. 27, 23. p. p. *abima* Lég. 28, 10.

abimę̣rẹ s. m. qui gâte tout Gl. 58.

abimo s. m. abîme Gl. 57.

abǫ̣nā v. remettre en bon état Gl. 62.

aboti v. aboutir Gl. 69.

abǫža v. abuser Gl. 84.

abōdẽ adj. fécond, f. *abōdẽta* Gl. 63.

abręgo s. m. abricot Gl. 78.

abręgǭti s. m. abricotier Gl. 78.

ābrǫ s. m. arbre Dict. 220. *ābrę̣* Tabl. 458.

achhyə v. laisser Lég. 3, 9; Dict. 117. 3. praes. *ašə* Prov. 111. *ašẹ* Prov. 22. *ašę̣* Dict. 368. 3. impf. *ašīə* F. Contes 648, 13. *ašię̣* Lég. 38, 10. 6. impf. *ašiō* Lég. 7, 18. 2. imper. *ašə* Dict. 503. p. p. *achhya* Lég. 7, 9.

adę̣ⁱ adv. toujours Lég. 28, 9; 33, 3. *adẹ* Tp, *adi* L. Gl. 117.

adẹmẹ^{i} adv. toujours F. Contes 650, 20.

adọra v. adorer Prov. 78.

adõ alors Lég. 12, 15.

adręshyə v. adresser Dict. 491. p. p. *adręchhya* Lég. 7, 6.

adri adv. conformément Gl. 131/132.

adusyẹ v. adoucir Gl. 130. 3. praes. *adusə* Dict. 15.

ādzọ s. m. fois Lég. 8,2 etc. *^{ə}ādzọ* Lég. 35, 8.

ādžyo s. m. âge Gl. 175.

afẹ adv. ferme, ne se dit que du regard et de la parole Gl. 142.

afẹoa v. affiler Gl. 152. 3. praes. *afẹoẹ* Gl. 152.

afẹrə s. m. affaire Dict. 229. *affẹrẹ* Gl. 147. (f. au sens commercial).

afližẹ v. affliger Gl. 153.

afoẹazo s. m. affouage Gl. 154.

afraritšyẹ v. se familiariser Gl. 164/165.

afru adj. affreux Gl. 157.

agašẹ s. f. pie Gl. 168.

agönię s. f. agonie Gl. 183.

agọta v. goûter Gl. 184/185. 3. praes. *agọ^{u}tə* Dict. 70.

agrapi v. grimper Gl. 187.

agrẹ s. m. raisin vert Gl. 187/188.

agrẹnyẹ v. essayer Gl. 191.

a·i v. avoir Lég. 8, 12; Dict. 96. 1. praes. *i* Lég. 5, 16 etc. *ī* Lég. 6,8. *ẹ*^{i} F. Contes 648, 4. *ẹ*$^{(i)}$ Tabl. 370. 2. praes. *a* Lég. 3, 6 etc. *ā* Dict. 270. 3. praes. *a* Lég. 2, 1 etc. *^{ə}a* Lég. 29, 1. 4. praes. *ẽ* Lég. 3, 1. 5. praes. *ẹ*^{i} Lég. 6, 8. 6. praes. *ã* Lég. 2, 2. 3. impf. *a·iə* Lég. 4, 2. *a·īə* F. Contes 646, 2. *a·ię* Lég. 5, 4 etc. 6. impf. *a·iõ* Lég. 2, 6 etc. *a·īõ* F. Contes 650, 3. 2. fut. *arẹ*^{i} Dict. 251. *arẹ*^{i} Prov. 65. 3. fut. *arẹ* F. Contes 648, 24. 4. fut. *arẽ* Dict. 313. 6. fut. *arã* Lég. 12, 15. 3. cond. *ọri* Lég. 4, 5. 6. cond. *ọrã* Lég. 16, 6. 3. impf. conj. *aəšə* Lég. 36, 22. *aəšẹ* F. Contes 648, 3. *aəšẹ* Lég. 4, 15 etc. *əšə* Lég. 7, 9; F. Contes 653, 10. *əšẹ* Lég. 27, 17 etc. 6. impf. conj. *aəšõ* Lég. 9, 7. *əšõ* Lég. 11, 14 etc. p. p. *žu* Lég. 6, 7 etc.

aki v. p. p. acquis Dict. 345.

akoli v. 1. jeter Lég. 36, 8; Dict. 188. *akọli* Gl. 251. 3. praes. *akolẹ* Dict. 541. p. p. *akoli* Lég. 7, 1. 2. pousser, 3. praes. *akwẹ* Dict. 335; Gl. 251/255.

akomonyə v. communier Lég. 4, 13. *akomonyẹ* Lég. 40, 1.

akọrda v. accorder, 6. praes. *akordõ* Dict. 173; 264. p. p. *akọrda* Lég. 4, 12.

akotoma v. p. p. accoutumé Lég. 7, 7.

akoža v. p. p. accusé Dict. 342.

akõchhyorə v. rejoindre F. Contes 663, 6. *akõchhyorẹ* Lég. 14, 8. *akõšyọrẹ* Gl. 243. p. p. *akõchhyu* Lég. 7, 3.

akrętr(ə) v. accroître Gl. 97. 3. praes. *akrę* Dict. 508. 6. praes. *akręšõ* Dict. 2. *akręšõ* Prov. 57.

akro s. m. dégoût Gl. 259.

akrǫtyę v. accrocher Gl. 95. 1. fut. *akrǫtsəṛi* Dict. 251.

akru adj. dégoûtant, f. *akruža* Gl. 259.

aksëdẽ s. m. accident Gl. 86.

akusęmẽ s. m. accouchement Lég. 29, 6. *akutsęmẽ* Gl. 91.

akusyaę s. f. accouchée Gl. 89.

akusyə v. accoucher F. Contes 647, 3. *akusyę* Gl. 91.

akuta v. écouter Lég. 5, 2 etc. *akutã* Zi I. p. p. *akuta* F. Contes 650, 10.

akutęrę s. m. personne qui est toujours aux écoutes Gl. 256.

akũpanyə v. accompagner F. Contes 661, 7. p. p. *akũpanya* F. Contes 661, 10.

akwati v. se blottir Gl. 247. 3. praes. *akwatę* Gl. 247.

akwənyę v. se blottir Gl. 249.

āle s. f. aigle Tabl. 452.

ālõ s. m. habit Lég. 13, 11; Dict. 533. *alõ* F. Contes 652, 12.

āma s. f. âme Lég. 15, 11. *ārma* F. Contes 660, 8. pl. *āmę* Lég. 9, 2.

amā adj. amer, f. *amāra* Gl. 343. f. pl. *amaṛę* Dict. 526. *amāṛę* Prov. 90.

amaa v. 1. menacer Gl. 331. 3. praes. *amaę* Gl. 331. 2. faire semblant, p. p. *amaea* Gl. 331.

amaša v. ramasser, amasser Lég. 35, 15; Prov. 44. 3. praes. *amāšę* Dict. 384. p. p. *amaša* Lég. 35, 17; F. Contes 648, 7.

amã s. m. amant Dict. 171; 537.

amənyə s. m. amigne (vin) Dict. 257.

amədɑ̃na v. amidonner Gl. 347.

amərəta v. mériter Gl. 344. 3. praes. *amərətę* Dict. 285; Gl. 344.

amərətǫ s. m. mérite Gl. 344.

amətu adj. aimable, caressant Gl. 349.

ameablǫ adj. amiable Gl. 347.

amęryę v. viser, *amēryə* F., *amərya* L. Gl. 344. 3. praes. *amīrę* Gl. 344.

ami s. m. ami Lég. 23, 12.

amodiasyõ s. f. amodiation Dict. 215.

amodi(y)atœ s. m. amodiateur Gl. 352.

amoža v. amuser Gl. 372. 3. praes. *amǫžę* Gl. 373.

amožẽ(o→oe) adj. amusant Gl. 372.

amu amont, en-haut Lég. 8, 5 etc. *aa amu* monter Lég. 2, 2.

amudi(y)i v. amodier Gl. 353.

amuru adj. amoureux, f. *amuruža* Gl. 369.

amu^{a} s. m. amour Dict. 171. *amu* Gl. 366.

āna s. f. nef Lég. 33, 15.

āna v. ruer, en parlant du mulet

oana, wana Gl. 378. 3. praes. *anę* Gl. 378. 3. praes. conj. *anəšə* Gl. 378.

ānaę s. f. ruade d'un mulet L, *oanaę* Tp., pl. *anę̄* Gl. 379.

ānǫ s. m. âne Prov. 148.

aɔma v. allumer L, *aɯma* Gill. Gl. 269.

aɔna v. éclairer Gl. 309.

aõdyę v. allonger Gl. 295.

aõtšyê volontiers Lég. 7, 5; 20, 8.

apaṛêlę adj. pareille Lég. 10, 6.

apaṛu v. p. p. apparu Lég. 8, 8.

apələ v. saisir Lég. 17, 8. 6. impf. *apəliõ* Lég. 32, 10. p. p. *apəla* F. Contes 655, 1.

apərchhyə v. apercevoir, 6. impf. *apərchhiāõ* F. Contes 650, 4. p. p. *apərchhyu* F. Contes 660, 23; 663, 7. p. p. f. *apərchhyuwa* Lég. 26, 13.

apəti s. m. appétit Dict. 134.

apęwa v. appeler Lég. 25, 16. *apǭa* Tabl. 274. 3. impf. *apęwaę* Lég. 4, 2. p. p. *apęwa* Lég. 5, 14.

aplaka v. appliquer Dict. 186.

aprę̄ après Lég. 4, 4 etc. *aprę̄* Prov. 131.

aprępaṛa v. p. p. préparé Lég. 8, 9.

aprẽdrę v. apprendre Dict. 389. 3. praes. *aprẽ* Dict. 385. p. p. *apri* Lég. 27, 15.

aprẽtəšādzǫ s. m. apprentissage Dict. 388.

aprǫsyę v. approcher Lég. 23, 15. *aprǫsyę* F. Contes 656, 5. p. p. f. *aprǫchhyaə* Lég. 13, 7. *aprǫchhyaę* Lég. 13, 8.

aprǫwa v. essayer Prov. 67. *aprǫa* Gl. 166. 3. praes. *apruwə* Prov. 100. *apraę* Gl. 166.

apsǫusyõ s. f. absolution Gl. 83.

aranyę s. f. araignée Tabl. 442. pl. *aṛanyę* Dict. 195; 240.

arbawəti s. f. sagittaire Prov. 33; Dict. 71.

ardzẽ s. m. argent Lég. 20, 9.

arękõtra v. rencontrer Lég. 2, 6.

aręmaša v. p. p. ramassé Lég. 25, 12.

aręta v. arrêter Lég. 13, 19. p. p. *aręta* Lég. 16, 1.

arẽdzęmẽ s. m. arrangement Dict. 483.

arlwę s. m. copropriétaire L., *arlwę* F., *alwę* Gch. Gl. 305.

arlwęnǫ s. m. absinthe L., *alwęnǫ* Gch. Gl. 316/317.

armę s. f. pl. armes Dict. 3.

arǫwa v. arriver Lég. 28, 9; F. Contes 650, 21. 2. praes. *aruwę* Lég. 12, 9. 3. praes. *aruwə* Dict. 457. *aruę* F. Contes 662, 18. 4. praes. *arǫwẽ* Lég. 30, 7. 6. praes. *aruwõ*. 3. impf. *arǫwāə* F. Contes 648, 14. 6. impf. *arǫwaõ* Lég. 17, 12. 1. fut. *aruwəṛi* Lég. 18, 11. 3. fut. *aruwęṛę* Dict. 219. p. p. *arǫwa* Lég. 5, 1. p. p. f. *arǫwaę* Lég. 9, 14.

arpa v. alper, estiver Gl. 314.

arpādzǫ s. m. alpage, séjour du bétail dans les paturages de montagne Gl. 311.
artęwa v. p. p. attelé Lég. 26, 1.
arvęna s. f. arvine Dict. 258.
asã s. m. accent Gl. 86.
asę s. f. hache Dict. 50.
asę s. f. ail cultivé, pl. *āsę* Gl. 218.
āsę s. f. ache Gl. 103.
asę^{i} s. m. lait Lég. 42, 4. *asę̄* Zi VI; vgl. *wasę^{i}*.
asërye v. acérer Gl. 100; Tabl. 162.
asęta v. accepter Gl. 86. p. p. *asęta* Lég. 37, 6. *asęta* F. Contes 660, 8.
asẽta v. quitter Gl. 82.
astinãzę s. f. abstinence Gl. 84.
asyõ s. f. action F. Contes 655, 3; Gl. 114.
ašarti v. serrer Gl. 102.
ašãna v. assainir, 6. praes. *ašãnõ* Dict. 230.
ašə bẽ aussi Lég. 8, 15 etc.
asēito, -ęto s. m. endroit où l'on peut s'assoir Gl. 103.
ašęta v. p. p. acheté Lég. 37, 17. *ašęta* Prov. 148; vgl. *atsəta*.
ašẽbla v. assembler, 6. praes. *ašẽblõ* Dict. 144.
ašǫchhyę v. sucer Gl. 106.
āt adj. haut Zi III. f. *āta* Zi III.
ātə adv. haut Dict. 417. *ātę* Dict. 418.
atəryə v. attirer, 3. praes. *atəryə* Dict. 97.
atẽdrə v. attendre Lég. 3, 6; Dict. 151. *atẽdrę* F. Contes 660, 25. 3. praes. *atẽ* Dict. 103. p. p. *atẽdu* Lég. 3, 4; F. Contes 660, 24.
ato s. m. acte Gl. 113.
atrapa v. attraper, 3. praes. *atrapə* Dict. 357. *atrapę* Prov. 101. *atrapę* Dict. 494. 4. fut. *atrapęrã* Lég. 16, 13. p. p. *atrapi* Lég. 24, 9.
ātrę adj. m. autre Lég. 2, 3 etc. *ātrə* Prov. 131. m. pl. *ātrǫ* Lég. 6, 12 etc. f. *ātra* Lég. 7, 9. f. pl. *ātrę* Lég. 25, 17.
atramẽ adv. autrement Lég. 3, 11.
atsę s. f. vache Lég. 4, 8 etc. *^{ə}atsę* Lég. 24, 19. pl. *^{ə}atsę* Lég. 6, 21 etc. *^{ə}atsə* Dict. 94.
atsəta v. acheter Dict. 588; Gl. 104. 3. praes. *atsətə* Dict. 194; Prov. 60. *atsətę* Dict. 347.
atsęrǫ^{u} s. m. vacher Lég. 4, 3 etc. *atsęrǫ^{u}* F. Contes 660, 19.
aulę s. f. aiguille Dict. 540; Dev. 88. *aulyi*, pl. *aūlę* Gl. 208/212.
ava^{a} adj. m. avare Lég. 35, 14.
avã avant Lég. 27, 9.
avãsǫ s. m. avance Prov. 103. *avẽdzǫ* Dict. 450.
avãsyə v. avancer, 2. fut. *avãsęrę^{i}* Lég. 3, 10.
avərti v. avertir Lég. 9, 16. p. p. *avərti* Lég. 23, 13.
avẽna s. f. avoine Zi IV. Vgl. Tabl. 200.
avri s. m. abri F. Contes 664, 5; Gl. 77.
avri s. m. avril Dict. 17 etc. *avṛi* Prov. 8 etc. *avṛilə* Prov. 9.

avwə où Lég. 10, 5 etc. *āvwę* Lég. 11, 3.
avwə kyə lorsque Lég. 18, 2; 21, 8.
avwę^{i} avec Lég. 3, 13 etc. *aviwę*^{i} Prov. 89 etc.
avwərę v. entendre Lég. 22, 9. 3. praes. *avwi* Prov. 87. 3. impf. *avwəžtə* F. Contes 650, 18. 6. impf. *avwəžiõ* Lég. 21, 1. 3. fut. *avwerę* Dict. 563. 6. praes. conj. *āwižëšõ* Tabl. 342. p. p. *avwi* Lég. 15, 17.
avwižya v. aiguiser Gl. 217.
avya v. p. p. allumé F. Contes 662, 3.
āwa s. f. aile Gl. 219; Zi II. pl. *āwę* Gl. 219; Tabl. 460. dim. *awęta* Gl. 221.
awəna v. laisser passer Gl. 266.
awənyə v. aligner Gl. 273.
awətsę s. f. appât Gl. 269.
awəvyę s. m. animal qu'on élève, particul. jeune veau F., *awivyê* L. Gl. 270.
awę^{ə}*a* v. élever Dict. 159. *awęa* L., *avwęa* Gl. 269. 3. praes. *awi*^{ə}*ę* Dict. 163. *awɪə* Prov. 69.
awędžyę v. alléger Gl. 278.
awęrta s. f. alerte, appel d'alarme Gl. 267.
awẽna s. f. alêne, *awəna* Tp. Gl. 266.
awi s. f. pain sans levain Gl. 265.
awigramẽ adv. lestement Gl. 279.
awitšyə v. téter Gl. 276.
ažarda v. hasarder, 3. praes. *ažardę* Dict. 395.
ažosta v. ajuster Gl. 237.
ažuta v. ajouter, *ažǫta* L. Gl. 236.
ã s. m. an Lég. 16, 12 etc. *wã* Dict. 148; 149.
ãbišyǫna v. ambitionner Gl. 332.
ãbišyu adj. ambitieux Gl. 332.
ãdẽ s. m. andain Lég. 43, 2.
ãdzə s. m. ange Dict. 433.
ãfẽ enfin Lég. 33, 2.
ãmã v. aimer Gl. 223/224. 3. praes. *ãmę* Dict. 523. 6. praes. *ãmõ* Dict. 241. 6. impf. *ãmaõ* Lég. 20, 7. *amaõ* Lég. 15, 13. 3. cond. *ãməṛi* Dict. 36.
ãsyã s. m. ancien Prov. 67; 90.
ãtu s. f. tante F. Contes 664, 2.
ãžəlüsə s. m. angélus Lég. 12, 1.

B

ba adj. bas Lég. 2, 3; 3, 1.
bakõ s. m. lard Dict. 89; 227.
balə v. donner Lég. 5, 5; 14, 1. 3. praes. *balə* Dict. 530; Prov. 18. *balę* Dict. 158. 6. praes. *balõ* Dict. 226. 3. impf. *balię* Lég. 32, 2; 39, 8. 6. impf. *baliõ* Lég. 20, 6; F. Contes 651, 5. 2. imper. *balę* Prov. 93. p. p. *bala* Lég 4, 14; 14, 1. p. p. f. *balaę* Dict. 486.
bāli s. m. bâillement Dict. 143.
bara s. f. pl. barriques Lég. 19, 12; 20, 5.
bārba s. f. barbe Dict. 176.
barbu s. m. barbu Lég. 42, 3.

barilə s. m. baril Prov. 10. *barilę* s. f. Dict. 21.

barkõ s. m. balcon Prov. 24.

bārkyę s. f. pl. barques Lég. 42, 14.

bata^{a} s. m. pré sans regain.

batę s. m. battant (de la cloche) Dict. 580.

batę^{ə}ae v. p. p. baptisée Dict. 574.

bati v. bâtir, 3. praes. *bātə* Dict. 156. p. p. f. *batitə* F. Contes 660, 4.

batọ s. m. bateau Lég. 42, 13.

bātõ s. m. bâton Lég. 4, 17; F. Contes 651, 5.

batrę v. battre Lég. 29, 14. 3. praes. *ba* Dict. 155. p. p. *batu* Lég. 34, 11.

batsə s. m. pl. batz Prov. 111. *batsę* Dict. 505.

batšyu s. m. „baratton" Lég. 35, 3.

batïę̈r^{o} s. m. battoir Tabl. 68.

bawãsę s. f. balance Dict. 86.

bawə s. m. bal F. Contes 664, 3. *bawę* Lég. 19, 13.

bã s. m. banc F. Contes 655, 8.

bəchhyə s. m. boisseau Lég. 18, 3. *bəchhyę* Lég. 18, 3.

bəlę s. f. bille Lég. 25, 21.

bəni v. p. p. bénit Lég. 4, 14; Dict. 63. *bęni* Lég. 40, 10. f. *bənitə* Lég. 31, 17. *bənitę* Lég. 32, 2.

bənitõ s. m. bénitier Lég. 32, 2.

bərni s. m. faux Lég. 43, 5; Dict. 108.

bətšyə v. pousser Lég. 12, 6.

bę^{i}tšyə s. f. bête Lég. 5, 19 etc. *bę^{i}tšə* F. Contes 653, 8. *bę^{i}tšyę* Lég. 6, 10; Dict. 200.

bęṛa s. m. bélier Dev. 23.

bęžwẽ s. m. besoin Lég. 9, 2; Dict. 310.

bẽ bien Lég. 5, 11 etc. *byẽ* Prov. 70; 77; Lég. 9, 5. *ę bẽ* eh bien Lég. 18, 7.

bẽda s. f. troupe F. Contes 646, 2.

biṛə v. boire Lég. 20, 10; Dict. 194. *biṛę* Lég. 11, 8; Dict. 200. 3. praes. *bi* Dict. 139. 6. impf. *biiõ* Lég. 20, 8. 1. fut. *biṛę^{i}* Prov. 56. p. p. *byu* Lég. 11, 18.

bīžę s. f. bise Dict. 13; 23.

bižyę v. baiser F. Contes 648, 25.

bla s. m. blé Dict. 12; 66. *blā* Tabl. 166.

blāga s. f. blague Dict. 445; Prov. 106.

blama v. p. p. blamé Dict. 430.

blã adj. blanc Prov. 19; Dict. 24. f. *blãtsę* Prov. 20. *blants^{ę}* Tabl. 393.

blunyọ s. m. glacier Lég. 9, 13; 10, 2.

bofę s. m. buffet Lég. 24, 2.

bogã s. m. trou Lég. 18, 21; Dict. 10; vgl. *bugã*.

bogãnę s. pl. grottes F. Contes 647, 2.

bọkọ^{u} beaucoup Lég. 26, 19; Dict. 322.

bọkõ s. m. morceau Lég. 11, 18; Dict. 294.

bọkyę s. m. bouc Prov. 91.

bono^{o} s. m. bonheur Dict. 8; 250.
borərya s. f. barattée Lég. 35, 3.
boriṛę s. f. beurre Lég. 34, 8. *batr' a boriṛę* baratter Lég. 34, 8.
borla v. brûler Lég. 29, 9; Dict. 368. p. p. *borla* Lég. 25, 5. f. pl. *borlę*^{i} Lég. 25, 20.
bōrnę s. f. cheminée Lég. 34, 5; 36, 6.
boro s. m. beurre F. Contes 660, 22.
borša s. f. bourse Prov. 122.
bosę s. m. pl. jeunes gens Lég. 20, 2.
bošõ s. m. buisson Lég. 24, 8; Prov. 176.
bota s. f. botte Prov. 139; Dict. 570. pl. *botę* Dict. 571. *botẽnę* Lég. 37, 13.
botęl^{e} s. f. *(o→u)* bouteille Tabl. 125.
botsə s. f. bouche Dict. 135; 433.
botšyo s. m. boeuf Lég. 5, 6 etc. *botšo (o→u)* Tabl. 87.
bo^{u} s. m. bois Lég. 16, 7 etc. F. Contes 652, 8. *bo (o→u)* Tabl. 204. *bo* Zi VII.
bo^{u}*tšyę* v. tuer Dict. 88; 89. 3. praes. *bo*^{u}*tsə* Dict. 197.
bõ adj. bon Lég. 3, 6; Prov. 72 etc. *bũ* Lég. 10, 8; Prov. 94. f. *bona* Prov. 28. f. pl. *bonə* Dict. 535. *bonę* Dict. 225.
bõbarda v. bombarder Lég. 30, 14.
bõdãs(ə) s. f. betterave Gl. 63.
bõta s. f. bonté Dict. 517.
brao adj. m. brave Dict. 425.
brachhya s. f. brassée Lég. 18, 16; Tabl. 202.
brəšakyə s. f. bissac F. Contes 662, 3. *brəšakyę* Dict. 532.
brę^{i} s. m. bras Lég. 16, 17; Prov. 148. *brę* Tabl. 429; Zi I.
brẽwa v. branler, 3. impf. *brẽwāə* F. Contes 646, 11.
brotə adj. vilain Lég. 20, 12; Prov. 47. f. *brota* Lég. 5, 19; Dict. 165. pl. *brotę* Dict. 172.
brõtsę s. m. marmite Dict. 89; 229.
brüi s. m. bruit Lég. 21, 2.
bu s. m. écurie Lég. 12, 5; 20, 20.
buda v. gronder (tonnerre), 3. praes. *budę* Dict. 40.
budžyə v. bouger Lég. 31, 8. p. p. *budžya* Lég. 5, 15.
budžyə v. fourmiller, 1. praes. *būdzo* Zi VII.
buə s. m. fontaine Lég. 10, 13; Dict. 174.
bugã s. m. trou Lég. 12, 10.
bugra s. f. bougre Lég. 36, 2.
bušõ s. m. bouchon Lég. 37, 2.
buwa v. beugler Lég. 21, 2.
buwę^{i} s. f. pl. de beugler, *fažię də grušə buwę*^{i} beuglait avec force Lég. 5, 18.
bužə s. f. pl. bouses Dict. 565.
bwata s. f. fille Dict. 166. pl. *bwatę* Lég. 22, 7.
bwəᵊa s. f. lessive Dict. 80; 81; Prov. 31.
bwəᵊa v. faire la lessive Lég. 13, 1. 3. praes. *bwęə* Prov. 30. *bwəę*

Dict. 468. 6. impf. *bwəᵊaę* Lég. 13, 11.
bwē s. m. boyau Zi VI.
bwitę s. f. boîte Lég. 24, 3; 28, 3. dim. *bwitęta* petite boîte Lég. 28, 1.
bwitu adj. boiteux Prov. 101; 117.
byęⁱ s. m. côté Lég. 28, 7; 29, 13.
byẽfę s. m. bienfait Dict. 471.
byǫ adj. beau Lég. 14, 17 etc. *bęⁱ* Prov. 124. f. *bęwa* Lég. 4, 8 etc. *bęᵒa* Tabl. 293.
byuta s. f. beauté Dict. 511.

C

chhyęfᵊ s. m. pl. chefs F. Contes 655, 14.
chhyǫ m. sien Dict 138; Prov. 82.
chhyorə v. *(o→u)* suivre Tabl. 51. 3. praes. *chhyu* Dict. 309; Prov. 17. 6. praes. *chhyuõ* Prov. 27. 6. impf. *chhyuwiõ* Lég. 21, 8. 5. fut. *chhyoręⁱ* F. Contes 648, 18. p. p. *chhyu* Lég. 11, 13; F. Contes 652, 24.

D

d'abǫ 1. bientôt Lég. 3, 5. 2. donc Lég. 14, 22; 28, 21. *dabǫ kyə* puisque Lég. 36, 4.
dālę s. f. pins Lég. 42, 11.
dama s. f. dame Lég. 10, 4. pl. *damę* Lég. 25, 14.
damwižęwę s. f. pl. demoiselles Lég. 25, 14.
darbõ s. m. taupe Dict. 199.
dãsę s. f. danse Dict. 450.
dãsyə v. danser Lég. 19, 14. 6. praes. *dãsõ* Prov. 160. 6. impf. *dãsiõ* Lég. 20, 6.
dəbri s. m. débris Lég. 26, 10.
dədzu s. m. jeudi Lég. 23, 14; Dict. 548 etc. *didzu* Zi VIII.
dəflora v. défleurir, 3. praes. *dəflorę* Dict. 150.
dəfota v. p. p. déchiré Lég. 41, 6.
dəfuṛa dehors Dict. 34.
dəfrichhye v. défricher Lég. 17, 13.
dəkudrə v. découdre, 2. praes. *dəku* Dict. 364.
dəkrəšu v. p. p. décru Lég. 9, 18; 12, 3.
dəkrowi v. découvrir Lég. 6, 17; 21, 4.
dəlüžę s. m. déluge Dict. 531.
dəmękro s. m. mercredi Dict. 98.
dəmẽdzə s. f. dimanche Prov. 127. *dəmẽdzę* Lég. 13, 7. *dęmendzᵉ* Tabl. 363.
dəmũta v. descendre Lég. 18, 14. p. p. f. *dəmũtaę* Lég. 7, 10.
dəmyə adj. m. demi Dict. 599.
dəna v. dîner Lég. 29, 15. 3. praes. *dənę* Dict. 142.
dəpwəskyę puisque Lég. 39, 7.
dəpuža v. déposer, 3. praes. *dəpužə* Dict. 93.
dərdę s. f. pl. dartres Dict. 186.
dərẽ dedans Lég. 2, 4.

dəri 1. s. m. dernier Lég. 3, 9. f. *dəriṛę* Lég. 32, 5. 2. derrière Lég. 2, 5.

dəsida v. décider, p. p. *dəsida* Lég. 5, 4.

dəskuta v. discuter, 6. impf. *dəskutaõ* Lég. 10, 13. p. p. *dəskuta* Lég. 39, 9.

dəspaṛu v. p. p. disparu Lég. 9, 17 etc. *dispaṛu* Lég. 4, 17; 5, 16.

dəspuža v. disposer, 3. praes. *dəspužę* Dict. 282.

dəšãdo s. m. samedi Dict. 36.

dəvəti v. dévêtir Dict. 100.

dəvẽdrọ s. m. vendredi Dict. 36; Prov. 30.

dəwəvra v. délivrer Lég. 16, 16.

dəwəvrãsę s. f. délivrance Lég. 16, 9.

dəžãnę s. f. proverbe Prov. pag. 4, 1.

dəžəra v. désirer, 3. praes. *dəžiṛə* Prov. 3.

dębarbola v. p. p. débarbouillé Dict. 38.

dę^{ə}ã devant Lég. 3, 9. *w ã dę^{ə}ã* l'année précédente Lég. 16, 21. *dę^{ə}ã kyə* avant de Lég. 8, 9 etc.

dęfasọna v. défigurer F. Contes 650, 3.

dęfęrə v. défaire Dict. 363.

dęfẽdrę v. défendre Lég. 15, 14. p. p. *dęfẽdu* Dict. 146.

dęfọ s. m. défaut Lég. 15, 15; Dict. 130.

dękyêrya v. p. p. déclaré Lég. 15, 7.

dęmãdzọ s. m. dommage Lég. 12, 9; Dict. 586.

dęmarya v. démarier Dict. 152.

dęmã demain Lég. 9, 7; 31, 15.

dęmãda v. demander Lég. 14, 22; 32, 18. 6. impf. *dęmãdaõ* F. Contes 646, 9. p. p. *dęmãda* Lég. 4, 11 etc. *dęmãda* F. Contes 646, 3.

dę^{o}õ s. m. (*õ→ũ*) lundi Tabl. 364. *dęõ* Zi IX.

dępaša v. p. p. dépassé F. Contes 650, 17.

dępęšə s. f. dépêche Lég. 28, 9.

dęplã couché Lég. 36, 11.

dępọlyə v. dépouiller, 6. fut. *dępọlęrã* Dict. 550.

dęṛę v. dire Lég. 7, 13; 10, 3. *dęṛę* Prov. 56. 1. praes. *džyọ* Lég. 14, 21. *džyọ* Tabl. 346. 3. praes. *di* Dict. 281. 6. praes. *džyõ* Lég. 42, 9; Prov. 109. 3. impf. *dəžię* Lég. 35, 9. 6. impf. *dəžiõ* Lég. 2, 6. 1. fut. *dəṛi* F. Contes 648, 20. 5. fut. *dęṛę^{i}* F. Contes 648, 20. 2. imper. *di* Dict. 111. p. p. *də* Lég. 3, 5.

dęrẽdžyə v. p. p. dérangé Lég. 12, 11.

dęrọtšyę v. crouler, tomber Lég. 17, 12. 6. impf. *dərotsiõ* Lég. 17, 15. p. p. *dęrọtšya* Lég. 17, 11. f. *dęrọtšyaę* Lég. 14, 17.

dęsãbrę s. m. décembre Lég. 35, 18.

dęsọna v. p. p. réveillé Lég. 38, 1.

dęšẽdrə v. descendre Lég. 33, 14. p. p. *dęšẽdu* Lég. 5, 17.

dętatšyə v. détacher Lég. 35, 9. 3. impf. *dętatsię* Lég. 39, 9. 2. imper. *dętatsə* Lég. 39, 8.

dętsachhyə v. chasser Lég. 18, 8. 1. fut. *dętsasəṛi* Lég. 18, 2.

dętsardžyə v. décharger Lég. 7, 14.

dętọ s. m. dette Dict. 588. *dętọ* Prov. 52.

dęvwêê s. m. devoir Lég. 14, 6.

dęwę̣ižə s. f. porte de la grange F. Contes 651, 2.

dęžêə adj. désert Prov. 5.

dęžọ dessous Lég. 3, 4 etc. *dęžọ* Prov. 150; F. Contes 646, 5.

dẽ s. f. pl. dents Prov. 48; Dict. 49.

dẽšə ainsi Lég. 16, 25. *dẽšę* Lég. 13, 4. *ẽsi* Lég. 20, 9.

di s. m. doigt Tabl. 410.

dɪ v. devoir Zi IV. 1. praes. *dɪo* Zi IV. *dyọ* Tabl. 47. 3. impf. *diię* Lég. 4, 10; 4, 11. *diêə* F. Contes 658, 9; 659, 2. *diaę* F. Contes 647, 5. 6. impf. *dɪõ* F. Contes 655, 4. p. p. *džyu* Lég. 15, 16.

dirę̣syõ s. f. direction Lég. 28, 7.

dọbla adj. f. double Tabl. 143.

dọdzə douze Lég. 4, 6. *dọdzə* Tabl. 478. *dodžyuṛę* douze heures Lég. 4, 6.

domə̣stə̣kọ s. m. domestique Lég. 28, 11; Dict. 117.

doº adj. dur Dict. 67; 301. *dọ* Zi IX. f. *dūra* Zi IX. f. pl. *duṛę* Prov. 128.

dọtāª s. m. soir F. Contes 648, 24. *dọtêê* Dict. 41.

dọᵘ m. deux Lég. 2, 2; Prov. 65. f. *davwə* Lég. 23, 12; Dict. 80. *davwę* Lég. 3, 8 etc. *dāwə* Zi VI.

dõdzəṛu adj. dangereux Lég. 14, 2. *dọndzę̣ru* Tabl. 64. f. *dọndzêrūža* Tabl. 26.

dõkyędõ de temps en temps F. Contes 658, 6.

dra s. m. pl. draps Dict. 82; 87.

drę̣chhyāᵉ v. p. p. f. dressée Tabl. 90.

dri adj. droit Lég. 24, 10; Dict. 49. f. *dritᵉ* Tabl. 146. *dritę* Dict. 185.

dromi v. dormir Lég. 9, 1 etc. *drumi* Tabl. 333. 3. praes. *dromə* Dict. 140; 142. *drumę* Tabl. 329. p. p. *dromi* Lég. 14, 7.

drọº adj. m. drôle F. Contes 659, 7.

dru s. m. endroit Lég. 14, 17; endroit où la végétation est plus abondante Lég. 23, 1.

drwę s. m. droit Lég. 3, 1; Dict. 145.

dus adj. doux Tabl. 250. f. *dus* Tabl. 253. *dusę* Dict. 102. *dusəmẽ* adv. doucement Lég. 20, 15.

duža v. oser, 3. praes. *dužę* F. Contes 648, 25. p. p. *duža* F. Contes 648, 30.

dzānọ adj. m. jaune Dict. 266. f. *dzāna* Tabl. 394.

dzapa v. japper Lég. 21, 2. p. p. *dzapa* Prov. 102.
dzãu adj. jaloux Zi VII.
dzawa v. geler Dict. 16; 20. 3. praes. *dzawə* Dict. 25.
dzawãᵉ s. f. gelée Tabl. 25. pl. *dzawẹyᵃ* Tabl. 27.
dzənəla s. f. poule Dict. 234. pl. *dzənələ* Dict. 46. *dzənəlę* Dict. 340.
dzẹⁱvwᵃ s. f. cage Tabl. 123.
dzêrba s. f. gerbe Prov. 114. *dzẹ̄rba* Tabl. 197.
dzêrlo s. m. gerlon, hotte Dict. 593.
dzêrmãdriᵃa s. f. germandrée Dict. 249. *dzẹrmãdrıa* Prov. 157.
dzẽ s. f. pl. gens Dict. 121; Prov. 108.
dzẽ adj. joli Lég. 20, 12; Prov. 162. f. *dzẽta* Lég. 27, 10; Prov. 143. pl. *dzẽtę* Dict. 172.
dzọ s. m. jour Lég. 12, 12; Prov. 2 etc. *rdzọ* Lég. 22, 7; Dict. 44. *dzornıa* s. f. journée F. Contes 648, 13.
dzodžyə v. juger Dict. 349.
dzone s. m. genou Tabl. 408. pl. *dzonẹlõ* Lég. 21, 7; 30, 11.
dzoᵒ s. f. forêt Lég. 30, 17. *dzōᵒ* F. Contes 647, 2.
dzọra v. jurer Prov. 55. *dzorā (o→u)* Tabl. 322. 3. impf. *dzọrāə* F. Contes 662, 18. p. praes. *dzọrẽ* F. Contes 661, 6. p. p. *dzọra* F. Contes 661, 3.
dzọ̄ta s. f. joue Zi X.
dzowa v. serrer Lég. 12, 14. p. p. *dzowa* Lég. 19, 16.
dzowẹnọ s. m. jeune homme Dict. 206. f. *dzowẹna* jeune fille F. Contes 663, 1. pl. *dzowẹnę* Lég. 23, 15.
dzõ jeûn Zi IX.
dzu s. m. joug Zi VII. *zu* Tabl. 121.
dzwa s. f. jeu Zi VIII.
dzudzo s. m. juge Zi IX.
dzũna v. p. p. jeûné Lég. 3, 2.
dzwə v. jouer Zi II.
džya déjà Lég. 12, 9; 18, 14.
džyābląọ s. m. diable Lég. 3, 8; Prov. 82. dim. *džyablotẽ* Lég. 40, 21.
Džyo Dieu Lég. 5, 19 etc. *Džyə* Lég. 40, 9; F. Contes 652, 20.
džyə dix Lég. 19, 8; Prov. 36. *džyęžhyęmọ* m. dixième Lég. 17, 3.
džyętę s. f. pl. alpages Lég. 13, 4.

E

əãda s. f. provision Lég. 9, 4; Prov. 97.
əbotšyə v. enlever Lég. 26, 6. *əbotšyę* Dict. 185. 3. praes. *əbotsə* Dict. 185. p. p. *əbotšya* Lég. 26, 11.
əkonomię s. f. économie Lég. 35, 14.
əkuwa s. f. balai Dict. 527.
əkrərę v. écrire Lég. 41, 4. p. p. *əkrı* Lég. 33, 8.
əližə s. f. église Prov. 94. *əlīžə* F.

Contes 655, 13. *əližę* Lég. 33, 4. *əlïžę* Lég. 40, 4.

əni v. venir Lég. 4, 12. 3. praes. *vẽ* Dict. 20. 4. praes. *vənyẽ* Lég. 9, 13. 5. praes. *ini* Tabl. 332. 6. praes. *vənyõ* Lég. 3, 13. 3. impf. *vənyiə* F. Contes 648, 16. *vənyię* Lég. 3, 4. 6. impf. *vənyiõ* Lég. 19, 15. *vənyïõ* F. Contes 650, 5. 1. fut. *vẽdri* Lég. 16, 16. 3. fut. *vẽdrę* Lég. 12, 12. *vẽdrę* F. Contes 648, 24. 5. fut. *vẽdrę^{i}* Lég. 11, 11. 3. praes. conj. *vənyəšę* Lég. 43, 13. 6. praes. conj. *vənyəšõ* Dict. 65. p. praes. *vənyẽ* Lég. 18, 20. p. p. *ənu* F. Contes 646, 3.

ənoblǫ adj. nuageux Dict. 10.

ənowa v. ennuyer, 3. praes. *ẽnū^{ę}* Tabl. 335. p. p. *ənowa* Lég. 3, 3.

ənori v. nourrir Dict. 122. 3. praes. *ənorę* Dict. 123.

əǫ moi Lég. 5, 16 etc. *yǫ* Lég. 9, 10; F. Contes 660, 13.

əpənę s. f. pl. épines Dict. 296. *ępən^{ę} (ə→i)* Tabl. 272.

əpuža s. f. épouse Dict. 2; 153.

ərəti s. m. héritier Lég. 29, 2.

əskropyõ s. m. scorpion Dict. 72; 82.

əspri s. m. esprit Lég. 17, 14; Dict. 570.

əstoma s. m. estomac Lég. 6, 3.

əšwi v. p. p. essuyé Dict. 557.

ətiwę [w→ïẅ] s. f. pl. étoiles Tabl. 32.

ətodyã s. m. étudiant F. Contes 663, 2.

ətsəwi s. m. escalier Lég. 14, 23; F. Contes 648, 18.

ətsuda v. chauffer Lég. 9, 2. 3. praes. *ətsudę* Dict. 158. 6. praes. *ətsudõ* Lég. 10, 15.

əvê^{ę} s. m. hiver Lég. 8, 9; Prov. 1. *əvę* Zi V. *ëvę* Tabl. 44.

ê^{ę} s. m. air Lég. 7, 4; Dict. 270.

ęfǫ^{ǫ} s. m. effort Dict. 214.

ęgawę adj. égal Lég. 24, 7.

ęgro adj. m. aigre Gl. 204.

ę^{i}gra v. pousser Lég. 20, 21.

ę^{i}vwə s. f. eau Lég. 27, 10; Prov. 29 etc. *ę^{i}vwę* Lég. 7, 12 etc. *ę^{w}ę* Tabl. 236. *ēwə* Zi I.

ę^{i}žə s. f. pl. vases F. Contes 661, 4.

ękǫrdžya s. f. fouet Lég. 14, 1.

ękor^{ę} (o→u) v. battre le blé en grange Tabl. 164.

ękortšyə v. écorcher, 3. praes. *ękǫrtsə* Dict. 245. *ękǫrtsə* Prov. 88. 3. cond. *ękǫrtsəri* Prov. 96.

ękǫ^{u}ta s. f. étai Dict. 558.

ękǫ^{u}wa s. f. école F. Contes 657, 4.

ękǫwa v. couver Dict. 236. 3. praes. *kuwə* Dict. 239.

ękǫwa v. balayer Prov. 75. 3. praes. *əkuwę* Dict. 527. *ękū^{ę}* Tabl. 97. 3. impf. *əkowɪə* F. Contes 658, 14. p. p. *ękǫwa* Lég. 11, 4.

ękwę^{i}wa s. f. écuelle Prov. 166.

ęmẽda s. f. amende Gl. 341.

ępãtšyə v. épancher F. Contes 660, 20. p. p. *ępãtšya* F. Contes 660, 18.

ępę adj. épais Tabl. 438. f. *ępęša* Tabl. 436.

ęprọwa s. f. preuve Lég. 14, 22.

ępuºa s. f. bobine Tabl. 129.

ępyę s. f. pl. épis Prov. 23; 25.

êrba s. f. herbe Lég. 6, 21; Prov. 114. pl. *êrbę* Dict. 76.

êrdžyə v. arroser F. Contes 656, 2.

ęręta v. hériter, 6. impf. *ęrętaõ* Lég. 29, 3.

ęra v. errer, p. praes. *ęrã* Lég. 42, 1.

ęspasyọ s. m. espace Lég. 19, 17.

ęsprę adv. exprès Lég. 13, 7; 15, 4.

ęspyọna v. p. p. espionné Lég. 28, 13.

ętatšya v. p. p. attaché Lég. 34,15. p. p. f. pl. *ętatšyęⁱ* Dict. 407.

ętãpa v. p. p. fermé avec des étais Lég. 23, 3.

ętẽdrə v. étendre Lég. 41, 4.

ętọna v. étonner Dict. 151. p. p. *ętọna* Lég. 40, 17.

ętọnẽ adj. étonnant Lég. 26, 4.

ętrãdžyê s. m. étranger Lég. 19,18.

ętrə v. être Lég. 2, 3. *ętrę* Dict. 391. *ętra* Zi VI. 1. praes. *šęⁱ* Lég. 9, 10. *šę* Tabl. 384; 403. 2. praes. *ęⁱ* Lég. 35, 8; Dict. 578. *ęⁱ* F. Contes 648, 4. 3. praes. *ə* Lég. 2, 4 etc. *ę* Lég. 2, 5 etc. 4. praes. *šẽ* Lég. 9,12. 5. praes. *ęⁱtę* Lég. 9, 9. 6. praes. *šõ* Prov. 14. 3. impf. *irə* Lég. 18, 9. *ıra* Lég. 8, 12. *ırę* Lég. 4, 3. *ıra* Lég. 2, 4. 6. impf. *ırõ* Lég. 4, 2. *ıra* Lég. 11, 16. 3. fut. *šarę* Lég. 9, 14. *šarę* F. Contes 652, 16. 4. fut. *šarẽ* Dict. 313. 6. fut. *šarã* Lég. 18, 1. 3. cond. *forı* Lég. 5, 5. 6. cond. *forã* Lég. 24, 12. 3. praes. conj. *sa* Lég. 40, 9. 2. impf. conj. *fəəšę* Lég. 14,10. *fowəšə* Dict. 249. 3. impf. conj. *fəəšę* Lég. 4, 16. *fəəšę* F. Contes 648, 22. 6. impf. conj. *fəəšõ* Lég. 18, 17. p. p. *ita* Lég. 2, 5 etc. *ita* Lég. 12, 16. *ıta* Lég. 28, 9. p. p. f. *itaę* Lég. 7, 2 etc. *ıtāə* F. Contes 664, 2. p. p. f. pl. *itęⁱ* Lég. 24, 4.

ętrẹna v. étrenner, 3. praes. *ętrẹnə* Dict. 533.

ętritᵍ adj. étroite Tabl. 66.

ętsapa v. échapper Lég. 9, 15. p. p. *ętsapa* Lég. 34,17. *ętsapa* F. Contes 656, 4.

ętšyębla s. f. épaule Lég. 40, 20. pl. *ętšyęblę* Lég. 39, 2.

ętšyęwa s. f. échelle Lég. 38, 6. *ętšęoa (o→w)* Tabl. 89.

ęvãdzilọ s. m. évangile Lég. 21, 5.

ęwęvə s. m. pl. élèves F. Contes 657, 17.

ęzêrsisyọ s. m. exercice; *fęr'o·n ęzêrsisyọ* donner une leçon Lég. 40, 1.

ẽbawadzọ s. m. emballage Lég. 38, 15.

ẽbrachhyə v. embrasser Dict. 175. 3. praes. *ẽbrašə* Dict. 359.

ẽdẹtšya v. p. p. endetté Dict. 469.

ẽdi dès Lég. 19,4. *ẽdi kyə* depuis que Lég. 12, 16.

ẽdoṛa v. endurer Prov. 148.

ẽdrodžyə v. engraisser Lég. 15,15.

ẽfẽ̂ẽ s. m. enfer Lég. 8,10.

ẽfã s. m. enfant Lég. 7, 16.

ẽfọtra v. foutre, 3. praes. *ẽfọtrə* Dict. 427.

ẽkõtrẹ les uns les autres Lég. 20, 13.

ẽkoṛa s. m. curé Lég. 18, 1.

ẽkyẹ ici Lég. 12, 7; 18, 6.

ẽkyẹta v. inquiéter Lég. 39, 18. *ẽkyẹta* F. Contes 664, 8. p. p. *ẽkyẹta* Lég. 28, 11. *ẽkyẹta* F. Contes 657, 6.

ẽməwa v. s'en mêler, 3. praes. *ẽməwə* Dict. 426. 6. praes. *ẽməwõ* Dict. 213.

ẽmọda v. être en route, p. p. *ẽmọda* Lég. 21, 11; 42, 8.

ẽpatšyə v. empêcher Dict. 210. *ẽpaša* F. Contes 648, 10. 3. praes. *ẽpatsẹ* Prov. 46.

ẽpãtšyaẹ v. p. p. f. épanchée Lég. 37, 3.

ẽpli v. p. p. rempli Lég. 37, 8.

ẽporta v. emporter, 2. imper. *ẽporta* Lég. 24, 3. p. p. *ẽporta* Lég. 24, 7. p. p. f. pl. *ẽportẹⁱ* Lég. 24, 4.

ẽpošiblọ adj. m. impossible Lég. 6, 18; Dict. 374.

ẽprẽdẹ v. 1. allumer, 1. fut. *ẽprẽdi* Lég. 12, 11. 2. fâcher, 3. praes. *ẽpṛ̃ẽ* Dict. 479.

ẽpurətẹⁱ s. f. impureté Lég. 9, 15.

ẽpwẽ̃ta v. inquiéter Lég. 21, 11.

ẽpwərya v. p. p. eu peur F. Contes 652, 11.

ẽrɑ̃dzə v. p. p. mis en colère F. Contes 650, 3.

ẽrẹẹ v. commencer à travailler Dict. 361; 380. 3. praes. *ẽrię* Dict. 44. p. p. *ẽrẹᵊa* Dict. 58.

ẽrətšyə v. enrichir, 3. praes. *ẽrətsə* Prov. 52.

ẽsãdıə s. f. incendie Prov. 67.

ẽsẹⁱ chez Lég. 42, 15. *ẽsẹⁱ* F. Contes 651, 1; 652, 17.

ẽsẹnyẹ v. enseigner Lég. 32, 19. p. p. *ẽsẹnya* Lég. 40, 9.

ẽsẽ s. m. épée Lég. 5, 15; vgl. Anm. Lég. p. 6 [6]).

ẽsẽ̀blọ ensemble Lég. 29, 9; Prov. 77.

ẽskrərẹ v. inscrire Lég. 24, 11. p. p. *ẽskri* Lég. 24, 12.

ẽsọwa s. f. mélange Lég. 12, 13; 26, 10.

ẽsorta v. insulter, taquiner Lég. 4, 4.

ẽstã s. m. instant Lég. 43, 9.

ẽstrïi v. p. p. instruit Lég. 32, 19.

ẽšọrda v. assourdir, 2. praes. *ẽšọrdiwẹ* Lég. 22, 11.

ẽtana v. entamer Prov. 136.

ẽtãdẽ v. p. praes. attendant F. Contes 665, 6; 660, 7.

ẽtêra v. enterrer Lég. 6, 19; Dict.

540. *ẽtęra* Prov. 127. 6. praes. *ẽtêrõ* Dict. 97. 6. impf. *ẽtêraõ* Lég. 32, 9. p. p. *ẽtêra* F. Contes 656, 8.

ẽtêrva v. p. p. interrogé Lég. 6, 6 etc. *ẽtęrva* F. Contes 658, 4.

ẽtêrvawę s. m. intervalle Lég. 5, 7.

ẽtęta v. tuer Dict. 242. p. p. *ẽtęta* Lég. 37, 11.

ẽtẽdrə v. entendre, 3. praes. *ẽtẽ* Prov. 76. p. p. *ẽtẽdu* Lég. 29, 15.

ẽtẽsyõ s. f. attention F. Contes 664, 11.

ẽtọ avec Lég. 20, 5; 24, 10.

ẽtra v. entrer, 3. praes. *ẽtrę* Prov. 179.

ẽtrə entre Lég. 13, 2; Dict. 488. *ẽtrę* Lég. 4, 6; Dict. 490. *ẽtrəmyə* F. Contes 660, 2.

ẽtrępọža v. entreposer Lég. 19, 12.

ẽtrəpri v. p. p. entrepris Lég. 34, 14.

ẽtrətəni v. entretenir Lég. 18, 9.

ẽtro s. m. ventre *Zi* V; vgl. *vẽtrọ*.

ẽtsardžya v. p. p. chargé F. Contes 657, 19.

ẽtsêrna v. enchairner Lég. 16, 15.

ẽtšyə chez Lég. 18, 9. *ẽtšyę* Lég. 18, 8; Dict. 422.

ẽvədə s. f. envie F. Contes 662, 14. *ẽvədę* Lég. 37, 13.

ẽvẽta v. p. p. inventé Dict. 573.

ẽvita v. p. p. invité Lég. 9, 13; 17, 4.

ẽvwęę v. envoyer Lég. 27, 18. 3. impf. *ẽvwəię* Lég. 27, 16. p. p. *ẽvwę^{ə}a* Lég. 18, 16; 27, 18. *ẽvwęa* Prov. 176.

F

fabrəka s. f. fabrique Dict. 559.

fabrəka v. fabriquer Lég. 27, 13. p. p. *fabrəka* 27, 17; 28, 1.

fa^{ə}a s. f. mouton Dict. 394. pl. *faę* Lég. 15, 11 etc. *fa$^{(y)}$ę* Tabl. 161.

fa...v. falloir, 3. praes. *fọ^{u}* Lég. 6, 2; Prov. 12 etc. *fọ̄* Tabl. 33; 50. 3. impf. *faliə* Lég. 32, 18. *falię* Lég. 4, 14. 3. cond. *fọ^{u}dri* Dict. 314; 391. p. p. *falu* F. Contes 655, 5.

famələ s. f. famille Lég. 26, 19.

farẹna s. f. farine Dict. 126. *farẹña* Tabl. 201.

fašəna v. faire des fagots Lég. 18, 17; 19, 4.

fašənę s. pl. fagots F. Contes 650, 12.

fāva s. f. fée F. Contes 647, 1; 648, 1. pl. *fāvę* F. Contes 647, 1; 647, 2.

fava s. f. fève Dict. 437. pl. *fav^{ę}* Tabl. 173.

fã s. f. faim Lég. 10, 8; Prov. 140.

fələ s. f. fille Lég. 27, 9; Prov. 142. *fəlę* Lég. 27, 1 etc. *fel^{e} (e→i)* Tabl. 297.

fətšyə v. mettre Lég. 25, 19. *fətšyę* Lég. 26, 11. 3. praes. *fətsə*

Dict. 48; 60. 6. praes. *ʃətsõ* Dict. 513. p. p. *ʃətšya* Lég. 4, 17; 9, 6.

ʃərlwę s. m. pl. filleuls Lég. 31,18; 32, 8.

ʃəsə s. m. fils Dict. 567. *ʃəsę* Dict. 164.

ʃəvri s. m. février Dict. 3; 56. *ʃivrī* Zi III.

ʃəwa v. filer Dict. 56. 3. praes. *ʃəwę* Dict. 57. 3. impf. *ʃəwāə* F. Contes 659, 11.

ʃəwę s. m. filet Lég. 25, 15.

ʃę s. m. fait Prov. 106.

ʃêᵉ s. m. fer Dict. 197; 200. *ʃęᵉ* Tabl. 78. *ʃę̄* Zi V.

ʃęⁱta s. f. fête Dict. 66; 355. *ʃęⁱta* Prov. 18. pl. *ʃęⁱtę* Lég. 13, 6; 40, 3. *ʃęⁱtę* Prov. 23.

ʃęma v. fumer Lég. 8, 16.

ʃęmawa s. f. femme Dict. 6. pl. *ʃęmawę* Dict. 173. *ʃęmāᵒę* Tabl. 313.

ʃęmęⁱ s. m. fumier Dict. 94; 262. *ʃęmęⁱ* Prov. 113.

ʃęna s. f. femme Lég. 15, 12 etc. Tabl. 288. *ʃęna* F. Contes 660, 14.

ʃęnęⁱtrę s. f. pl. fenêtres Lég. 36, 8; Dict. 90. *ʃęnęⁱtrę* Prov. 74.

ʃęrə v. faire Lég. 6, 15. *ʃęrę* Lég. 4, 14. *ʃęrę* F. Contes 648,16. 1. praes. *ʃęžǫ* Lég. 9, 1. 2. praes. *ʃę* Dict. 290. 3. praes. *ʃę* Lég. 9, 11. *ʃę* Prov. 19. 6. praes. *ʃã* Lég. 23, 4. 3. impf. *ʃažiə* Lég. 16, 2. *ʃažię* Lég. 4, 12. 6. impf. *ʃažiõ* Lég. 17, 15. *ʃažīõ* F. Contes 650, 2. 1. fut. *ʃaṛi* Lég. 14, 21. 2. fut. *ʃarę̄ⁱ* Dict. 223. 3. fut. *ʃaṛę* Dict. 223. *ʃaṛę* Prov. 70. 2. imper. *ʃę* Lég. 41, 15. p. praes. *ʃęžẽ* Lég. 7, 19. p. p. *ʃę* Lég. 4, 15 etc. *ʃę* Prov. 122. p. p. f. pl. *ʃętə* Prov. 60; F. Contes 660, 9.

ʃęrma v. fermer F. Contes 658, 8. p. p. *ʃęrma* F. Contes 656, 13. *ʃêrma* Lég. 20, 19.

ʃermo adj. m. ferme Zi IV.

ʃęstẽ s. m. festin Lég. 24, 10.

ʃẽ s. m. foin Lég. 19, 3; Prov. 28.

ʃ̃ẽ s. f. fin Lég. 8, 15; Prov. 151.

ʃ̃ẽ adj. fin, intelligent Prov. 39; 118.

ʃi s. m. fil Lég. 3, 1; Dict. 57.

ʃi s. f. foi Zi IV.

ʃiblǫ adj. m. faible Lég. 14, 16.

ʃivra s. f. fièvre Tabl. 387; Zi V.

ʃla·i s. m. fléau Tabl. 115.

ʃlãma s. f. flamme Lég. 24, 17; Tabl. 352.

ʃlǫkaᵃ s. m. floc Dict. 48.

ʃloᵒ s. f. fleur Dict. 60; 73.

ʃloṛitə v. p. p. f. fleurie Dict. 150.

ʃlota s. f. flûte Prov. 172.

ʃǫ s. m. four Dev. 20; Dict. 462; Zi VII.

ʃǫ adj. faux Lég. 33, 10. f. *ʃǫsa* Lég. 33, 3.

ʃolę s. f. feuille Lég. 41, 4. *ʃǫlę* Prov. 4. *ʃotə* Zi VIII. *ʃōlᵘę* *(o→u)* Tabl. 195.

fomẹ^{i} s. f. fumée Dict. 45; 91. *fomẹ*^{i} Prov. 158. *fomẹ (o→u)* Tabl. 350.

fọ^{ọ} adv. fort Lég. 40, 15.

forda s. m. tablier Dict. 175; F. Contes 647, 8.

fordẹwa s. f. plein le tablier F. Contes 647, 5.

fọrma s. f. forme Lég. 5, 19. pl. *fọrmẹ* Lég. 22, 4.

fọrmidablọ adj. m. formidable Lég. 17, 15.

fọrnẹ^{i} s. m. fourneau Lég. 11, 1; Dict. 90. *fọrnẹ*^{i} F. Contes 664, 8.

fọrni v. finir Lég. 40, 18; Dict. 380. 3. praes. *frũ* Prov. 163. 6. praes. *frũžõ* Dict. 5. p. p. *fọrni* Lég. 17, 4.

fọrnīžẹ s. f. meule Lég. 40, 7.

fọršẹ s. f. pl. ciseaux Tabl. 127.

fọrtọna s. f. fortune Lég. 29, 3; Prov. 53.

fọrtsẹ s. f. fourche Lég. 36, 8.

fọsəlẹ s. f. faucille Dev. 38. *fọsetə* Zi V.

fọšə s. f. force Lég. 12, 7. *fọšẹ* Lég. 43, 7.

fọšọra v. piocher Dict. 59; 101.

fọtrẹ v. jeter Lég. 3, 1. 2. imper. *fọ* Lég. 2, 7. p. p. *fọtu* Lég. 38, 2.

fọ^{u} adj. fou Dict. 476; Prov. 39.

fọwẹ s. m. foyer Lég. 37, 17.

fọ^{u}*wẹ* v. p. p. fouillé Prov. 23.

fõ s. m. 1. fond Lég. 9, 6; Prov. 98. 2. plancher Lég. 11, 5.

fraka s. m. fracas Lég. 17, 15.

frārẹ s. m. frère Lég. 11, 11.

frã adj. franc Lég. 33, 10.

frã s. m. franc Lég. 35, 17.

frẹ^{i}*ta* s. f. faîte Tabl. 92.

fri s. f. froid Lég. 10, 6. *fṛi* Prov. 170.

fri adj. froid F. Contes 664, 6; Tabl. 18. f. pl. *fridẹ* Prov. 25. *frid*^{ẹ} Tabl. 21.

fṛọmādzọ s. m. fromage Lég. 11, 14.

fṛọmẽ s. m. froment Lég. 18, 3.

fromi s. m. nid des fourmis Prov. 148.

fromya s. f. *(o→u)* fourmi Tabl. 443. pl. *fromyẹ* Prov. 148.

fṛọta v. frotter Dict. 189.

frõ s. m. front Prov. 99.

fūchhyẹ s. m. manche de faux Tabl. 114.

fuṛa dehors Lég. 9, 8.

fusõ s. m. serpe Lég. 40, 4.

fũtãna s. f. fontaine Lég. 27, 10; Prov. 56.

fwa s. m. feu Lég. 6, 6; Prov. 158.

fya v. fier Dict. 493.

fyê adj. fier Dict. 542. *fyẹ* F. Contes 660, 13. *fya (a→ē)* Tabl. 362. f. *fyẹrta* Tabl. 362.

fyọ^{u}*wa* s. f. fiole Lég. 37, 2. *fyọ*^{o}*a* bouteille Tabl. 125.

G

gamẽ s. m. gamin Lég. 42, 7.
ganyə v. gagner Dict. 302. 3. praes. *ganyę* Dict. 395. 3. fut. *ganyęrę* Lég. 29, 14. p. p. *ganya* Lég. 26, 16.
gạra s. f. gare F. Contes 660, 2.
gạrda s. f. garde Dict. 176.
garšõ s. m. garçon Prov. 147. *gašõ* Lég. 29, 8; Dict. 145.
gawã s. m. pl. galants Lég. 22, 14.
glasõ s. m. pl. glaçons Prov. 24.
go s. m. goût Dict. 138. *gọ* Zi VII.
golę s. f. flaque Dict. 418.
gordzə s. f. gorge Dict. 568. *gọrdzę* Dict. 19.
gọta s. f. goutte Tabl. 399. *gota* Zi VII.
gotru adj. goîtreux Dict. 203.
gọtšyę adj. m. gauche Dict. 185.
gọtšyê s. m. gaucher Dict. 555.
gra s. m. onguent Lég. 24, 2.
gra adj. gras Prov. 7; 21.
grạsę s. f. grâce Dict. 149.
grạva v. donner du souci, 3. praes. *grạvę* Prov. 61.
grã s. m. pl. grains Prov. 36; Dict. 508.
grã adj. grand Lég. 21, 10. f. *grãta* Lég. 10, 4.
grãdzə s. f. grange F. Contes 650, 18. *grãdzę* Lég. 2, 4.
grəni s. m. grenier Dict. 22; 341. *greni (e→i)* Tabl. 67. *grini* Zi III.
grę s. m. gré Lég. 40, 2.
grę^{i}la s. f. tombée du grêle Lég. 27, 17.
grę^{i}lə v. grêler Lég. 26, 18. p. p. *grę^{i}la* Lég. 28, 10.
grę^{i}lọ s. m. grêle Lég. 27, 14; Dict. 50.
grẹnati adj. pl. „graineux", grenu Dict. 75.
gri adj. gris Dict. 233.
grọnya^{a} s. m. grognard Lég. 34, 6.
grọ^{a} s. m. grand-père Lég. 9, 10.
gru adj. gros Lég. 5, 6; Prov. 32. f. *gruša* Lég. 25, 23; F. Contes 648, 19. f. pl. *grušə* Lég. 5, 18. *grušę* Dict. 160.
gruža v. grogner Lég. 35, 8. 3. impf. *gružaę* Lég. 34, 6.
gu adj. gueux Dict. 6; 121.
gwêrna v. p. p. gouverné Lég. 32, 21.
gyənəlę s. f. pl. guenilles Dict. 26; 27.
gyərọtę s. f. pl. griottes Dict. 62.
gyêra s. f. guerre Lég. 29, 11; 30, 1.

H

hu m. pl. 1. ces Lég. 9, 5; 11, 17 etc. *ju* F. Contes 655, 13; 658, 3. 2. ceux Lég. 9, 17; 11, 15. *ju* F. Contes 653, 13; 656, 2.
hwa f. 1. cette Lég. 2, 4; 5, 5. 2. celle Lég. 3, 8; 4, 1 etc. *ha* Prov. 75; F. Contes 647, 4.
hwę f. pl. 1. ces Lég. 15, 4; 23, 14. *hę* F. Contes 646, 4. 2. celles Lég. 13, 15; Dict. 172.

I

i la (nom.) Dev. 21; 70.
i le (nom.) Dict. 20; Dev. 16.
idẹ^{i} s. f. pl. idées Dict. 272. *idẹ*^{i} Prov. 85.
idžyə v. aider Lég. 30, 9. *idyẹ* Gl. 199. 6. praes. *idzõ* Prov. 73. 3. fut. *idzẹrẹ* Dict. 451. 2. imper. *idzə* Dict. 451. p. p. *idžya* Lég. 31, 4.
imədyatamẽ adv. immédiatement F. Contes 648, 27.
ina en-haut Lég. 4, 5 etc. *ına* Lég. 4, 3; 14, 23. *inā* Lég. 9, 14; 10, 9.
ižẹ^{i} s. m. oiseau Lég. 16, 9; Dict. 11. *ižẹ*^{i} Prov. 165. *ižē* Zi VI. *žižẹ*^{i} Lég. 16, 5. *žižẹ*^{i} Tabl. 454.
ižya adj. aisé Gl. 232.
jhyẽna s. f. gêne Dict. 477.

K

kā^{u} s. m. quart Prov. 110.
kabāna s. f. cabane Lég. 14, 5.
kadãsẹ s. f. cadence Dict. 450.
kadọ^{u} s. m. cadeau Lég. 28, 19.
kāfẹ^{i} s. m. café Lég. 18, 13.
kafọwa v. rire, 3. impf. *kafọwaẹ* Lég. 41, 16. p. praes. *kafọwẽ* Lég. 23, 6.
kafọwaẹ s. f. éclat de rire Lég. 40, 16; 41, 6.
kakyẹ quelque Lég. 26, 8. *kakyẹ* Prov. 149. *kākũ* quelqu'un Lég. 21, 5. *kākonẹ* quelqu'une Lég. 14, 2.
kana s. f. canne Dict. 601.
kanalə s. m. canaille, voleur F. Contes 653, 2. *kanalẹ* Prov. 99. *kanalẹ* Lég. 16, 17.
kanalə̣ri s. f. canaillerie F. Contes 658, 3.
kanəkuwẹ s. f. pl. canicules Dict. 32.
kapətã s. m. capitain F. Contes 660, 15.
kapọrawə s. m. caporal Lég. 33, 7.
kapotsẽ s. m. capucin Lég. 3, 8.
karãta quarante Dict. 28; 32.
karnẹ s. m. carnet Lég. 24, 11; 25, 9.
kārtẹ s. f. pl. cartes Dict. 246.
karti s. m. quartier Dict. 96.
kaša v. casser Dict. 600. 3. praes. *kāšẹ* Dict. 330. 6. praes. *kašõ* Lég. 11, 5; Prov. 14. p. p. *kaša* Lég. 35, 10.
katẹdrawa s. f. cathédrale Lég. 33, 5.
katrẹma f. quatrième Lég. 9, 11.
katrọ quatre Prov. 30.
katsə s. f. cache F. Contes 646, 4. dim. *katsẹta* F. Contes 653, 9.
katsõ s. m. cochon Prov. 58; Dict. 197.
katšyə v. cacher Dict. 323. 3. praes. *katsə* Prov. 42. 6. praes. *katsõ* Dict. 10. p. p. *katšya* Lég. 14, 24. p. p. f. *katšyəə*

F. Contes 656, 6. p. p. f. pl. *katšyę́* Dict. 34.

kāva s. f. chouette Zi I; vgl. *šəvwəta.*

kavwa s. f. queue Lég. 17, 8; Dict. 316. *kāwa* Zi VI. *kawa* Tabl. 465.

kavwəsa v. folâtrer, 6. impf. *kavwəsaõ* Lég. 20, 2.

kawisyǫ s. m. calice Lég. 16, 7. *kawishyǫ* Dict. 128.

kažəna v. soigner le bétail Lég. 12, 14. 1. fut. *kažənəṛi* Lég. 12, 12. p. p. *kažəna* Lég. 12, 16.

kažəniṛę s. f. ménagère Lég. 10, 12. *kažənīṛę* Lég. 38, 8.

kã s. m. camp; *l'a fotu ǫ kã* Lég. 38, 2.

kã quand Lég. 2, 4 etc. *kã məmǫ* quand même Lég. 8, 12.

kãpanyə s. f. campagne Prov. 6. *kãpanyę* Lég. 27, 19.

kəṛi v. chercher Lég. 16, 15; 20, 2. *kyəṛi* F. Contes 652, 3.

kia adj. f. coite Lég. 22, 10. *tẽ tə kia* tais-toi Lég. 22, 10.

kilǫ s. m. kilo Dict. 181.

klā s. f. clef Zi I. *kl'a* Tabl. 103.

kla^{a} adj. clair Lég. 34, 1. *klā*^{a} Tabl. 234. *klā* Zi I. f. *klāṛa* Lég. 27, 11.

kliã s. m. galants Lég. 22, 13.

klosə s. f. cloche Prov. 87.

klǫsyê s. m. clocher Lég. 38, 17. *kl'ǫchhyę* Tabl. 104.

klǫtę s. m. fosse Lég. 6, 19; 25, 16.

klǫ^{u} s. m. clou Dict. 192; 539.

klǫ^{u} s. m. „clou" (oiseau de nuit) Dict. 15.

klǫ^{u}*rə* v. fermer à clef F. Contes 651, 2; 658, 7. *klōrə* Zi X. 3. praes. *kl'ǫ* Tabl. 94. p. p. *klo* Zi X.

ko adj. court Dict. 446.

kōa s. f. colle Zi VIII.

kǫbla s. f. couple Lég. 22, 2; 24, 10.

koka v. courir Lég. 35, 2.

koko s. m. coucou Dict. 16; 17.

kǫkõ s. m. oeuf Prov. 96.

kokyẽ s. m. coquin Dict. 474.

kolo^{o} s. m. couloir Lég. 13, 4.

komãda v. commander Lég. 32, 16. 3. praes. *comãdę* Dict. 329. p. p. *komãda* Lég. 2, 3.

kǫmẽ comment Lég. 4, 14.

kǫmẽsęmẽ s. m. commencement Lég. 35, 18; Dict. 387.

kǫmẽsyə v. commencer Lég. 20, 7. 3. praes. *kǫmẽsə* Dict. 336. 6. impf. *kǫmẽsiõ* Lég. 12, 14. p. p. *kǫmẽsya* Lég. 2, 5. p. p. f. *kǫmẽsya*^{ę} Tabl. 84. p. p. f. pl. *kǫmẽsye* Tabl. 86.

komona s. f. commune Lég. 32, 21.

komũ adj. commun F. Contes 655, 10.

kǫnyętrę v. connaître Lég. 36, 21; Dict. 465. *konyętrę* Prov. 77. 3. praes. *kǫnyə* Prov. 133. *konyəšiõ* Lég. 19, 18. p. p. *konyu* Lég. 21, 14.

ko° s. m. coeur Lég. 21, 6; Dict. 433. *ko° (o→ū)* Tabl. 415.
ko° s. m. choeur Lég. 41, 2.
kǫ° s. m. corps Tabl. 433. *kō* Zi IX.
koo° s. f. couleur Lég. 20, 12.
kǫõ s. m. pigeon sauvage Dict. 526.
kǫpa s. f. coupe Dict. 174.
kǫpa v. couper Lég. 18, 16. 6. fut. *kopęrã* Dict. 149. p. p. *kǫpa* Lég. 4, 16.
kǫra s. f. cure Lég. 19, 7.
kǫrādzǫ s. m. courage Dict. 375.
kǫraę s. f. pl. courroies Dict. 597.
kōrbę s. f. pl. corbeilles Lég. 18, 16.
kǫrbę[i] s. m. corbeau Dict. 12; 513.
kōrda s. f. corde Prov. 145. pl. *kǫrdę* Lég. 18, 15.
kǫrdanyę s. m. cordonnier F. Contes 658, 11.
kǫrdõ s. m. cordon Dict. 591.
kōrə v. courir Prov. 111. *korę* F. Contes 656, 8. *korę* Dict. 351. 2. praes. *ko°* Dict. 449. 3. praes. *kō°* Prov. 111. 3. impf. *koṛıə* F. Contes 656, 3. p. praes. *kuṛẽ* Lég. 18, 12. p. p. *koru* Lég. 13, 19.
kǫręspõdrę v. correspondre Lég. 42, 13.
kǫṛẽta adj. courante Dict. 200.
kornę s. f. pl. cornes Lég. 41, 19; Dict. 92.
kǫrǭna s. f. couronne Tabl. 130.
kǫrtêdžyə v. causer, p. praes. *kǫrtêdzẽ* Lég. 4, 4. p. p. *kǫrtędžya* F. Contes 655, 13.
korti s. m. jardin Dict. 114; F. Contes 660, 3. *kurti* Tabl. 292.
koryožita s. f. curiosité Lég. 28, 18.
koryu adj. curieux Dict. 207.
kǫta v. coûter, 3. praes. *kǫtę* Prov. 133. *kǫtę* Dict. 386. 6. praes. *kǫtõ* Dict. 5.
kotẽ s. m. cotillon Lég. 2, 4; F. Contes 655, 1.
kotoma s. f. coutume Dict. 323.
kǫ[u] s. m. cou Lég. 38, 16; Prov. 145; Tabl. 414. *kǫ* Zi VIII. *ku* Dict. 177; 251.
kǫ[u] s. m. fois Lég. 4, 6 etc. *kǫ* Zi VIII. *akǫ[u]* à la fois Lég. 34, 15.
kǫ[u]šə s. f. cuisse F. Contes 651, 9. *ko[u]š* Tabl. 416. *kǫsə* Zi IX.
ko[u]ta s. f. côte Tabl. 417. *kǫta* Zi IX.
kǫ[u]tę s. m. côté, *dękǫ[u]tę* à côté de Prov. 80; F. Contes 655, 10.
kowəna s. f. colline Lég. 14, 9; 42, 11.
kǫwę s. m. collet F. Contes 657, 12.
kowêê s. m. couvercle Prov. 139.
kǫwêê v. p. p. couvert Lég. 5, 8.
kǫwẽ s. m. couvent Lég. 31, 7.
kǫža s. f. cause Lég. 7, 15 etc.
kožəna s. f. cuisine F. Contes 663, 2.
kožəni s. m. cuisinier Dict. 525.
kožənıṛę s. f. cuisinière Lég. 38, 9.
kõdana v. p. p. condamné Lég. 19, 6.
kõdẅəžyə v. conduire, 3. impf. *kõdẅəžię* Lég. 30, 18.

kõdẅitę s. f. conduite Dict. 318.
kõfęša v. confesser Lég. 4, 13.
kõfrõta v. confronter Lég. 32, 16.
kõplọ s. m. complot F. Contes 660, 20.
kõpọrta v. comporter Lég. 40, 12.
kõprẽdrə v. comprendre, 6. impf. *kõprẽžiõ* Lég. 26, 4. p. p. *kũpri* Lég. 12, 3.
kõsęlə s. m. conseil F. Contes 656, 13.
kõsęlę s. m. conseiller F. Contes 657, 14.
kõstroərə v. construire Lég. 17, 2. p. p. *kõstrẅi* Lég. 17, 3.
kõšęrva v. conserver, 3. praes. *kõšęrvę* Prov. 53.
kõtọ s. m. compte Prov. 169.
kõta s. f. conte Lég. 2, 1 etc. pl. *kõtę* Lég. 14, 3.
kõta v. raconter Lég. 15, 4. 3. praes. *kõtę* Dict. 157. p. p. *kõta* Lég. 6, 8.
kõta v. compter, 3. praes. *kõtę* Prov. 62.
kõtənowa v. continuer, p. praes. *kõtənowẽ* Lég. 28, 13. p. p. *kõtənowa* Lég. 37, 14.
kõtẽ adj. content Lég. 37, 11. f. pl. *kõtẽtę* Lég. 22, 13.
kõtẽtęmẽ s. m. contentement Lég. 43, 14.
kõtrę contre Lég. 33, 19.
kõvêsyõ s. f. conversion Dict. 30.
krapọ s. m. crapaud Dict. 245.
krachhya v. p. p. crassé Lég. 24, 8.
kratšyə v. cracher Dict. 193.
krãma s. f. crème Lég. 35, 4.
krəpẽ s. m. „crépin" Dict. 587.
krərə v. croire Lég. 15, 16. *krərę* Lég. 3, 8. 1. praes. *križọ* Lég. 25, 23. 3. praes. *kri* Tabl. 284. 6. praes. *križõ* Dict. 414. 3. impf. *krəžɪə* F. Contes 662, 20. 6. impf. *krəžiõ* Lég. 20, 4. 6. fut. *krərã* Lég. 14, 20.
krę^{ə}a v. crever Dict. 36. 3. praes. *krtə* Prov. 73. 6. praes. *kriõ* Dict. 34; 244. 6. fut. *kri^{ə}õ* Dict. 243.
krê^{ə}õ s. m. crayon Lég. 25, 9.
krętrę v. croître Lég. 36, 12.
krẽdrə v. craindre, 4. praes. *krẽžẽ* Lég. 30, 3. 3. impf. *krẽžię* Lég. 35, 5.
kri s. m. cri Lég. 7, 19.
krọta s. f. croûte Zi VII.
krọtšya v. p. p. accroché, suspendu Lég. 2, 4; F. Contes 647, 9.
kru adj. cru Tabl. 218. f. *krwa* Tabl. 220.
krwę^{i} adj. mauvais, vilain Dict. 39; 45. f. *krwə* F. Contes 660, 14. *krọ^{u}wə* Dict. 253. *krọ^{u}wę* Lég. 24, 21.
krwi s. f. croix Lég. 24, 16; Prov. 129. *krị* Tabl. 59.
krwijhya s. f. croisée Dict. 188. *krwižya (w→ẅ)* Tabl. 54.
krwižę s. f. pl. coquilles des noix Lég. 11, 5.
krwižę s. f. Invention de la Ste-Croix Prov. 14.

ku s. m. derrière Tabl. 426; Dev. 43.
kudǫ s. m. coude Prov. 141. *kūdǫ* Tabl. 409.
kudora s. f. *(o→ū)* couture Tabl. 145.
kudrə v. coudre F. Contes 660, 15. 2. praes. *ku* Dict. 364.
kutę^{i} s. m. couteau Dict. 187; 582. *kūte^{i}* Tabl. 126. *kutē* Zi VI.
kūvro s. m. cuivre Zi VII.
kuzẽ s. m. cousin Dict. 474.
kũpanyię s. f. compagnie Lég. 25, 7. *kũpanyə* Lég. 33, 9.
kũpaṛa v. comparer, 6. praes. *kũpāṛõ* Prov. 119.
kũpləmẽ s. m. compliment Lég. 43, 6.
kũvənyə v. convenir, 3. impf. *kũvənyīę* F. Contes 664, 6.
kwāchhyə v. croasser (des corbeaux) Lég. 21, 1.
kwã s. m. corbeau Lég. 21, 1.
kwę^{ę} s. m. cuir Tabl. 138. *kwē* Zi VIII.
kwẽ s. m. coin Lég. 37, 17.
kwi bet. qui Lég. 9, 9; Dict. 313.
kwiri v. cuire Zi VIII. 3. praes. *kwi* Dict. 429; Prov. 66. p. p. *kwę* Dev. 13; Zi VIII. p. p. f. *kwęte* Zi VIII. *kwęt^{ę}* Tabl. 225.
k^{w}olę s. f. *(o→u)* cuiller Tabl. 241.
k^{w}olęrā s. f. (o→u) cuillerée Tabl. 244.
kyə 1. que Lég. 2, 3 etc. *kyę* Lég. 5, 2. bet. *kyę* quoi Lég. 24, 4. 2. qui Lég. 2, 1 etc. bet. *kwi* Lég. 9, 9; Dict. 313.
kyərya v. crier Lég. 2, 7. 3. impf. *kyəryaę* Lég. 35, 6. p. praes. *kyəryẽ* Lég. 19, 2. p. p. *kyərya* Lég. 3, 1.
kyęsyǫna v. questionner Lég. 11, 2.
kyẽ quel Lég. 14, 13; Dict. 348. *kyẽtu* lequel Lég. 9, 9; 32, 16. f. *kyẽta* quelle Lég. 16, 2; 27, 12. *kyẽtšə* F. Contes 652, 15.

L

la là Lég. 30, 7; 31, 15. *lę^{i}* Lég. 14, 15; 16, 2. *lę^{i}* F. Contes 647, 6; 648, 16; vgl. *wę^{i}*.
lapata v. hurler, 6. impf. *lapataõ* Lég. 23, 2.
laš s. f. glace Tabl. 41. *łašə* Zi XII.
lã s. m. gland Tabl. 261.
lərə v. lire F. Contes 658, 5. *lęr^{ę}* Tabl. 345. p. p. *li* F. Contes 658, 4.
lę s. m. lit Lég. 23, 16; Dict. 87.
lǫ(o) s. m. corridor Gl. 293.

M

ma mais Lég. 4, 5 etc.

ma s. m. mal Lég. 29, 10; Dict. 190 etc. *mawə* Dict. 310. *mawę* Dict. 481.

ma^{a} adj. mauvaise Dict. 335.

maadi s. f. maladie Lég. 36, 22; Dict. 179.

maadǫ adj. m. malade Lég. 36, 21; 37, 1. *mawadǫ* Prov. 127.

māə s. m. mai Prov. 17. *maę* Dict. 77; 510.

māfyãsə s. f. méfiance F. Contes 659, 9.

māfyə v. méfier, 6. praes. *māfyõ* Dict. 425.

mālę s. f. pl. mailles Lég. 42, 13.

malotsə s. f. mailloche Dict. 314.

māmura adj. pas mûre F. Contes 648, 8; 650, 5.

mandzǫ s. m. manche Tabl. 122.

maǫnę^{i}*tǫ* adj. m. malhonnête Lég. 40, 16.

mao^{o} s. m. malheur Dict. 17; 234. *mawō*^{o} Prov. 38.

mapa^{a} adj. impair Dict. 236.

mārə s. f. mère Lég. 28, 18; F. Contes 648, 17. *mārę* Lég. 27, 4 etc.

marənu adj. nu Tabl. 430. f. *marənwa*^{ę} Tabl. 432.

marəšādzə s. f. sage-femme F. Contes 647, 1. *marəšādzę* Lég. 27, 6; 29, 6.

marę s. m. marais Lég. 19, 2.

marẽna s. f. femme Lég. 7, 3. pl. *marẽnę* F. Contes 654, 1.

marka v. p. p. marqué Prov. 99; Dict. 478.

marmęta s. f. marmite Dict. 429.

martšya s. m. marché Lég. 25, 22; Dict. 273.

martšya v. marcher Lég. 33, 19. p. praes. *martšyẽ* Lég. 28, 13.

martšyã s. m. marchand Dict. 512.

marya v. marier F. Contes 658, 9. 3. praes. *maryə* Prov. 140. 6. praes. *maryõ* Dict. 11. 2. imper. *marya* Prov. 143. p. p. *marya* Lég. 23, 12.

maryādzǫ s. m. mariage Dict. 147; 213.

mašakra v. p. p. massacré Lég. 30, 14.

matęna s. f. matinée Tabl. 19. pl. *matęnẽ* Tabl. 22.

matẽ s. m. matin Lég. 3, 5.

matsolə v. mâcher Dict. 190.

mawə adv. mal Lég. 40, 2; Dict. 438. *mawę* Dict. 223. *māo*^{o}*ę* Tabl. 307.

mawẽ s. m. malin Lég. 17, 10; 19, 6.

mažəna v. imaginer, 2. imper. *mažəna* Lég. 9, 12.

mã s. f. main Lég. 32, 1; Dict. 191.

mãdǫwę s. f. pl. amandes Gl. 323.

mãdyã s. m. mendiant F. Contes 664, 3.

mãdzõ s. m. habit Lég. 22, 2; Prov. 47.

mãka v. manquer, 3. praes. *mãkyę* Dict. 280; 341. 6. praes.

mãkõ Prov. 160. p. p. *mãka* Lég. 14, 12.

mãtę^{i} s. m. manteau Lég. 41, 1.

mãtəni v. maintenir Prov. 137.

məliryə v. améliorer, 3. praes. *məliɾə* Prov. 132.

məlọnęrọ s. m. millionaire Dict. 311.

məlo^{o} adj. meilleur Dict. 257. *məlu* Zi VII. f. *męlõža* Tabl. 153.

męlõ s. m. million Lég. 38, 17.

məna s. f. mine Prov. 105; F. Contes 660, 14.

məna v. mener F. Contes 656, 5. 3. impf. *mənãə* F. Contes 653, 3. *mənaę* Lég. 13, 18. 6. impf. *mənãõ* F. Contes 652, 4. 1. fut. *mənəɾi* Lég. 11, 11. p. p. *məna* Lég. 31, 19.

məpriža v. mépriser, 3. praes. *məpriže* Dict. 423; 516.

məɾəsəna s. f. guérisseuse Lég. 36, 20.

məɾəsẽ s. m. médecin Dict. 210; Prov. 117.

məɾəta v. mériter, 3. praes. *məɾətə* Dict. 333. 6. praes. *məɾətõ* Dict. 287.

məryū s. m. miroir Zi VIII. *męryu* Tabl. 128.

mətšya s. f. moitié Lég. 11, 14; Dict. 141. *męťša* Tabl. 223. pl. *mitšę* Tabl. 227.

mətšyê s. m. métier Lég. 16, 23; Dict. 118. *mitšyę* Tabl. 381.

məwə mille Lég. 35, 17. *məwę* Lég. 35, 19.

məwitęrọ s. m. militaire Lég. 33, 15.

məžoɾa v. mesurer Dict. 347.

mêê s. m. mars Prov. 4; Dict. 12.

mêê s. f. mer Lég. 18, 17; F. Contes 650, 11.

mêẽ s. m. mayen Lég. 2, 2; Prov. 41.

męi plus Lég. 3, 3 etc. *męi* Prov. 11; 80. *męi* Tabl. 259. *męi* Zi I.

męigro adj. m. maigre Tabl. 434.

męimọ adj. m. même Lég. 14, 10 etc. *męimọ* Prov. 95. f. *męima* Lég. 19, 1.

mękla v. p. p. mêlé Lég. 18, 3.

męklọ s. m. mélange de fourrage Lég. 12, 13; 19, 7.

męša s. f. messe Lég. 16, 7 etc. *męša* Prov. 94. pl. *męšə* Dict. 528.

męšõdzę s. f. mensonge Dict. 436.

męťrə s. m. maître Lég. 4, 10 etc. *męťrə* Prov. 72; 178.

męťrə v. mettre Lég. 15, 15. 3. praes. *męi* F. Contes 662, 8. 6. praes. *męťõ* Prov. 115. 4. impf. *mətĭõ* F. Contes 652, 4. 1. fut. *mətri* Lég. 12, 13. 2. imper. *męi* Prov. 35. p. praes. *męťẽ* Dict. 385. p. p. *męi* Lég. 31, 14 etc. p. p. f. *męša* Lég. 10, 9. m. *mətu* Lég. 28, 3; F. Contes 648, 9; 655, 15.

męťsãsę s. f. méchanceté Dict. 433.

męťšyẽta adj. méchante Lég. 38, 8. *męťšẽta* F. Contes 660, 14.

mẽdrọ moindre Dict. 37; 304.

mɛ̃džyə v. manger Lég. 11, 8. *mɛ̃džyę* Dict. 61. 1. praes. *mɛ̃dzǫ* F. Contes 662, 12. 3. praes. *mɛ̃dzę* Dict. 159. 6. praes. *mɛ̃dzõ* Prov. 1. 2. imper. *mɛ̃dzə* F. Contes 662, 11. p. praes. *mɛ̃dzẽ* Dict. 134. p. p. *mɛ̃džya* Lég. 9, 5; Dict. 126. *męndžya* Tabl. 214. p. p. f. *męndžyaᵉ* Tabl. 226. p. p. f. pl. *męndž(y)ę* Tabl. 228.

mɛ̃tōᵒ s. m. menteur Prov. 101.

mi s. m. mois Lég. 3, 2; Prov. 13.

minādzǫ s. m. ménage Lég. 34, 6; Prov. 147.

minõ s. m. minon Dict. 165.

mitɛ̃ s. m. milieu Lég. 5, 11; 7, 11.

mižęrə s. f. misère Dict. 299; 482. *mižɛ̨rə* Prov. 72; 130.

mižęrikǫrdę s. f. miséricorde Dict. 284.

mižõ s. f. maison Lég. 4, 12; Prov. 30.

mĩ s. m. miel Tabl. 216.

mǫ s. m. mot Lég. 7, 5.

mǫ s. f. mort Prov. 153.

mǫ adj. mort Lég. 6, 4.

mochhyə v. musser, cacher, 3. impf. *mošiə* F. Contes 648, 18. 6. impf. *mošiõ* F. Contes 651, 4. p. praes. *mošẽ* Prov. 21. p. p. *mochhya* Lég. 18, 21.

mǫda s. f. mode, genre Lég. 14, 3; Dict. 167. *mǫda* Prov. 163.

mǫdi adj. maudit Lég. 40, 9. f. *mǫditę* Lég. 6, 20.

mǫdzõ s. m. génisse Lég. 15, 1; Prov. 115.

mǫfa s. f. mousse Dict. 384.

mǫfi v. p. p. moisi Dict. 201.

mǫkyəri s. f. pl. moqueries Dict. 428.

mǫlę v. mouiller Lég. 31, 12. 6. praes. *mǫlõ* Dict. 90. 3. impf. *moliə* Lég. 32, 1. p. p. f. pl. *mǫᵘwę* Prov. 23.

mǫmã s. m. moment Lég. 3, 6; F. Contes 662, 18. *mǫmẽ* F. Contes 660, 16.

monəᵊ s. m. meunier Dict. 125; Prov. 100. *munɛ̨* Tabl. 282.

moᵒ (oᵒ→ūᵘ) adj. mûr 249. *mō* Zi IX. f. *muṛa* Dict. 292; F. Contes 648, 7. *mūra* Tabl. 252; Zi IX. f. pl. *muṛə* Dict. 62.

moṛalə s. f. mur F. Contes 660, 5. *moṛalę* Dict. 366.

moṛi v. mourir Lég. 8, 9; Dict. 210. 3. praes. *mǫᵒ* Prov. 30; 31. *moᵒ (oᵒ→ūᵘ)* Tabl. 246. 6. praes. *muṛõ* Dict. 183. 6. impf. *moṛiõ* Lég. 26, 20.

mǫrtawitęⁱ s. f. mortalité Dict. 231.

mosyoᵒ s. m. monsieur Lég. 27, 8 etc. *mosyōᵒ* F. Contes 659, 6. *mošoᵒ* monsieur le curé Lég. 17, 14. *mošōᵒ* F. Contes 653, 11. *mošę* (ancien) Lég. 18, 15.

mošəlõ s. m. moucheron Prov. 26.

mošyə v. moucher, 6. praes. *mošõ* Dict. 418.

mọta s. f. fromage Lég. 12, 3; Prov. 57.
motašə s. f. fromage F. Contes 662, 12.
mọtẹ^{i} s. m. monticule Lég. 25, 11. *mọtẹ*^{i} F. Contes 660, 18.
mọtẹwẹta s. f. belette. Dict. 247.
mọtsə s. f. mouche Dict. 494; Tabl. 441.
mọtsẹ s. m. épervier Dict. 235.
motsõ s. m. morceau Dict. 293; F. Contes 650, 11.
motšyõ^{o} s. m. mouchoir Prov. 19; F. Contes 660, 19. *motšyə* Zi VIII.
mọ^{u}*tra* v. montrer, 6. praes. *mọ*^{u}*trõ* Dict. 177.
mowatạẹ s. f. mouvement Lég. 39, 2.
mowẹ s. m. mulet Lég. 7, 4; Dict. 192. *mõwẹ* Prov. 178.
mọwẽ s. m. moyen Lég. 29, 14; Dict. 149.
mowẽ s. m. moulin Dict. 462. F. Contes 664, 2.
moža v. penser, 3. praes. *mužẹ* Dict. 442. 3. impf. *možaẹ* Lég. 35, 15. 6. impf. *možãõ* F. Contes 653, 8.
možəka s. f. musique F. Contes 652, 10.
mədrə v. moudre Zi VIII. *mũdr*^{ẹ} Tabl. 165. 3. praes. *mu* Tabl. 283.
muneya s. f. monnaie Tabl. 367. *porta-monẹ*$^{i\cdot ə}$*a* porte-monnaie Dict. 6; 246.
mũ mon Lég. 12, 8; 14, 14. *mọ Džyə* mon Dieu F. Contes 652, 20. *myo, mõ* Zi V. f. *ma* Lég. 4, 7.
mũda v. émonder Prov. 44.
mũdọ s. m. 1. monde Lég. 26, 20. 2. homme Lég. 8, 8.
mũta v. monter Lég. 7, 4. 3. praes. *mũtə* Dict. 89. p. p. *mũta* Lég. 7, 9. p. p. f. *mũtaẹ* Lég. 7, 8; 31, 19.
mũtanyẹ s. f. montagne, alpe Lég. 4, 2 etc.
mũtẽ s. m. montant Dict. 76; 84.
mũtõ s. m. tas Lég. 6, 4; 36, 7.
mwê^{ẹ} s. m. morsure Dict. 228.
mwẹdrẹ v. mordre Dict. 543.
mwẹ^{i} adj. mauvais Lég. 17, 14. f. *mwẹ*^{i}*žə* Dict. 222; 309. *mọẹ*^{i}*žẹ* F. Contes 650, 2.
mwẽ moins Dict. 173; 312.
myẹdzọ s. m. midi Dict. 44; 364.
myọ mieux Prov. 97; Dict. 112.
myũna v. miauler Lég. 21, 1; F. Contes 652, 10.

N

na s. m. nez Dict. 418; 426. *nə* Tabl. 412.
na non Lég. 3, 1; 6, 9 etc. *nũ* Lég. 33, 7.
napowəõ s. m. napoléon, pièce d'or F. Contes 647, 10.
natọrêwẹ adj. naturel Lég. 26, 9. *natọrẹwə* F. Contes 650, 20.

nəᵊ adj. noir Lég. 6, 11; Dict. 125.
nəsəsəta s. f. nécessité Dict. 321; 335.
nəsəsęⁱṛọ adj. m. nécessaire Dict. 409.
nęⁱ s. f. nuit Lég. 2, 1 etc. *nęⁱ* F. Contes 650, 15. *nẽ⁽ⁱ⁾* Tabl. 29. *nē* Zi VIII.
nętrə v. naître, 6. praes. *nękõ* Dict. 95. *nękõ* Prov. 32. p. p. *nəku* Dict. 191.
ni s. m. nid Tabl. 457.
ni s. f. neige Lég. 8, 5; Tabl. 40.
nivêrzęṛọ s. m. anniversaire Lég. 15, 10.
no nous Lég. 9, 13. *nọ* Lég. 3, 2 etc.
norətüṛə s. f. nourriture Dict. 455.
notrə notre Prov. 22. *nọᵘtrə* Dict. 12.
nọᵘtrə le nôtre F. Contes 652, 5.
nọwawę s. f. pl. nouvelles Lég. 15, 4.
nowęⁱ adj. nouveau Prov. 124.
nọyê s. m. noyer Lég. 16, 6.
nu s. m. noeud Tabl. 267. *nyu* Zi VI.
nu adj. nu Prov. 148; 177; Zi. IX. f. *nwā* Zi IX.
nu neuf Dict. 17; 18; Tabl. 475.
nu adj. neuf F. Contes 659, 6. *nūᵒ* Zi VIII. *nũʷᵒ* Tabl. 79. f. *nūa* Zi VIII. *nũᵃ* Tabl. 152. *nuwa* Lég. 7, 3; Dict. 527.
nũ s. m. nom Lég. 13, 5; F. Contes 664, 14.
nũ on Lég. 32, 2; Dict. 103; 348.
nyọwa s. f. nuage Lég. 28, 5. pl. *nyọwę* Dict. 41.
nywę s. f. noix Lég. 16, 5.
nyũ ne... personne Lég. 5, 12; Prov. 73. f. *nyona* nulle F. Contes 660, 23.

O

o le (acc.) Lég. 2, 4; 4, 17. *ọ* Lég. 2, 7; 3, 1.
oārdjhyu s. f. largeur Tabl. 143—144.
oārdzǭ adj. large Tabl. 80. *ārdzo* Zi XI.
obidžyə v. obliger, p. p. *obidžya* Lég. 8, 9; 12, 9.
ọdrę s. m. ordre Lég. 39, 4; 39, 5.
ọędyę (y→ž) adj. léger Tabl. 148; *wedžye* Zi XI; *ọędžẹ̄rę*, *-ẹ̀rę* légère Tabl. 150.
ọẽswe s. m. drap de lit Tabl. 139.
oitxa s. f. petit lait Tabl. 232.
ọkazyõ s. f. occasion Dict. 334.
ọ̄ło s. m. huile Zi VIII.
ọmẽta v. augmenter, 6. praes. *ọmẽtõ* Dict. 84.
ọmọ s. m. homme Lég. 8, 8; Prov. 6.
on un Lég. 3, 1; 7, 16. *ũ* Lég. 3, 2; Prov. 19. *ọna* une Lég. 2, 6.
ona s. f. lune Lég. 34, 1; Dict. 35. *oña* (*o→u*) Tabl. 31; *wõna* Zi IX.
ǫ̆ndzę̆ onze Tabl. 477.
onętə s. f. pl. lunettes Dict. 572.

ono° s. m. honneur Dict. 317; *onǭ°* Prov. 71.
ǫ° s. m. or Lég. 20, 7; Dict. 128.
ǫǫny s. f. noisette Gl. 302.
ǫṛa maintenant Lég. 4, 7; F. Contes 646, 3. *ṛa* Lég. 16, 22; F. Contes 658, 14.
ōrdzǫ s. m. orge Lég. 18, 3; Prov. 36.
oṛələ s. f. oreille Dict. 529; *oṛĕlə* Tabl. 423; Zi V. pl. *oṛęlę* Lég. 40, 22; Dict. 557.
oṛəna s. f. urine Lég. 36, 22; 37, 2.
orfəwẽ s. m. orphelin Dict. 80.
orgolę s. m. orgueil Dict. 170; 416.
ǫrgyę s. f. pl. orgues Lég. 41, 19.
oṛǭ° s. f. erreur Prov. 169.
ǫrtǫ autour Lég. 5, 13; vgl. *utǫr.*
ǫtã autant Dict. 104; 565.
oti s. m. pl. outils Dict. 107; Prov. 116.
ǫta v. ôter Lég. 6, 16; Dict. 65.
ǫ^u s. m. août Dict. 67; Prov. 17.
ǫuṛa, o_u ra (o→u) s. f. vent Tabl. 43.
ǫ^u šę s. m. os Tabl. 437. pl. *ǫ^u šę* Dict. 247.
ǫ^u têwę s. m. hôtel Lég. 25, 1.
ǫ^u wa s. f. marmite Prov. 66; pl. *ǫ^u wə* Dict. 535.
ovri s. m. ouvrier Dict. 106. *ovri (o→ū)* Tabl. 375.
ovri v. ouvrir Lég. 12, 8; F. Contes 657, 1. p. p. *uvê^ê* Lég. 21, 14; Dict. 341; F. Contes 646, 11. *ovê^ê* Lég. 23, 7.
õ adj. long Lég. 25, 15; Dict. 581.
õ on Lég. 20, 10. *ũ* Lég. 42, 7; Prov. 39.
õbra s. f. ombre Dict. 208; 220.
õgã s. m. onguent Dict. 166.
õla s. f. ongle Tabl. 422. pl. *õlę* Dict. 537.
õsę s. f. pl. onces Dict. 181.

P

pa s. m. pas (Schritt) Lég. 28, 6; Dict. 386.
pa^a adj. pair Dict. 237.
paę v. payer Lég. 4, 10. *paẹ* F. Contes 647, 5. *pa_y e* Tabl. 296. 3. praes. *paę* Dict. 329. *pa^ə ə* Prov. 60. p. p. *pa^ə a* Dict. 105.
pa·i s. m. pays Lég. 18, 7; Prov. 11.
pakyə s. f. Pâques Dict. 566; Prov. 3.
palašę s. f. paillasse Dict. 87.
palę s. f. paille Lég. 26, 7; Tabl. 198.
pā°a→pā^w a s. f. pelle Tabl. 112. *pāwa* Zi II.
pa°a s. f. pelletée Tabl. 205; pl. *pa°ę^i* Tabl. 206.
papə^ə s. m. papier Lég. 41, 5; Dict. 195.
pār s. f. part Lég. 5, 19; F. Contes 651, 9. *pā* Zi II. *apa^a* à part Lég. 2, 6. *a pā^a* F. Contes 659, 8.

paṛadi s. m. paradis Lég. 38, 13; F. Contes 646, 10.

pārə s. m. père Dict. 161; F. Contes 648, 15. *parę* Lég. 9, 10; Dict. 164.

paṛętrę v. paraître Lég. 8, 11; 9, 16. 3. praes. *paṛę* Lég. 13, 13.

paṛẽ s. m. pl. parents Lég. 14, 19; Dict. 475.

parẽ s. m. parrain Dict. 194. homme F. Contes 648, 1.

paṛia v. parier, 3. impf. *pariię* Lég. 4, 7. p. p. *paṛia* Lég. 2, 2.

paṛi pareil Dict. 340; Prov. 175.

paṛioṛa s. f. pari Lég. 5, 5.

parla v. parler Dict. 443. 3. praes. *parlə* Dict. 315. *parlę* Dict. 438. 6. praes. *parlõ* Dict. 366. p. praes. *parlẽ* Prov. 76. p. p. *parla* Lég. 7, 5.

paṛọwa s. f. parole Lég. 7, 6.

parpiə s. f. pl. paupières Dev. 42.

partadžyə v. partager, 6. praes. *partadzõ* Dict. 1.

partəkolę adj. particulier F. Contes 655, 15.

parti v. partir Lég. 5, 4; F. Contes 650, 8. 1. praes. *partọ* F. Contes 653, 16. 3. praes. *partə* Dict. 343. *partę* Dict. 308. 4. praes. *partẽ* Lég. 30, 2. 5. praes. *parti* F. Contes 653, 15. 6. praes. *partõ* Dict. 26. 3. impf. *partiə* F. Contes 648, 17. *partię* Lég. 14, 17. 6. impf. *partiõ* Lég. 13, 17. 5. fut. *parteṛęⁱ* Lég. 18, 6. 2. imper. *partə* F. Contes 652, 23. p. praes. *partẽ* Lég. 19, 2. p. p. *parti* Lég. 2, 5. f. *partitə* F. Contes 648, 12. *partitę* Lég. 7, 18.

pāsę s. m. échalas Lég. 34, 17.

paša v. passer Lég. 3, 9. 6. praes. *pašõ* Dict. 19. 3. impf. *pašaę* Lég. 14, 11. 6. impf. *pašaõ* Lég. 2, 6. 6. fut. *pāšęṛã* Dict. 218. 2. imper. *paša* Lég. 32, 7. 4. imper. *pašẽ* Lég. 30, 6. p. p. *paša* Lég. 13, 16.

pašādzọ s. m. passage Lég. 14, 18.

pašęⁱ s. f. pl. empreintes (passées) Lég. 3, 8.

pašhyẽ adj. patient Dict. 103.

pašhyẽsə s. f. patience Dict. 455. *pašhyẽsę* Dict. 456.

pātọ s. m. pâtre Lég. 4, 5.

patoṛęša s. f. pâtresse Lég. 15, 12.

patrõ s. m. patron Lég. 41, 3.

patrọna s. f. patronne Lég. 11, 16.

patsęa v. p. p. pactisé F. Contes 660, 6. *patsęᵊa* Lég. 17, 2.

patsọ s. m. pacte Lég. 25, 20.

pawətọ s. m. paletot Dict. 47.

pawẽ s. m. échalas Lég. 18, 20.

pã s. m. pain Lég. 11, 14.

pə par Lég. 8, 9. *pę* Lég. 6, 3. *pər* Lég. 12, 7. *pêr* Lég. 14, 15. *pêrtọ* partout Dict. 274.

pədu adj. piteux Prov. 117.

pəka v. manger Lég. 14, 17. 3. praes. *pəkyə* Dict. 587. 6. praes. *pəkõ* Dict. 77. 6. impf. *pəkaõ* Lég. 15, 13. p. p. *pəka* Prov. 114.

pənyə v. peigner F. Contes 648, 16.

pəra s. f. pierre Lég. 3, 3. *pœra→ pęra* Tabl. 77. *pera* Zi V.

pərętę s. f. pl. petites pierres F. Contes 660, 5.

pərəžu adj. paresseux Dict. 239.

pəri v. périr Dict. 78. 3. praes. *pərę* Dict. 79.

pərižę^{i} s. m. périgée Dict. 78; 85.

pərchhyu v. p. p. aperçu Lég. 12, 17.

pəskyə presque F. Contes 660, 10. *pəskyę* Lég. 18, 13.

pəšǫ s. m. cascade Lég. 32, 12.

pəti adj. petit Lég. 3, 1; F. Contes 651, 5. f. *pətita* Lég. 28, 2.

pəwərẽ s. m. pèlerin Prov. 46.

pę s. f. paix Zi I.

pê^{ê} adj. bleu Dev. 14. f. *pêša* Dev. 2.

pędžya s. f. pitié Tabl. 374.

pę^{i} s. f. peau Lég. 5, 5. *pę^{i}* Prov. 96. *pę$^{(i)}$* Tabl. 435. *pe* Zi VI.

pęnętẽsę s. f. pénitence Lég. 9, 14.

pêrdrə v. perdre, 3. praes. *pê^{ê}* Dict. 253; Prov. 63. *pêr* Dict. 3. 6. praes. *pêžõ* Dict. 393. p. p. *pərdu* Lég. 5, 6. f. *pərdwäe* Tabl. 106.

pęršya v. p. p. percé F. Contes 662, 19.

pêrta s. f. perte Prov. 159. *pęrta* Tabl. 287. *pêrda* Lég. 14, 16; Dict. 298.

pęšõ s. m. poisson Dict. 89.

pęsta s. f. peste Lég. 31, 18.

pętšya s. m. péché Lég. 9, 15; Dict. 284.

pęžã adj. pesant Lég. 31, 15. f. *pęžãta* Lég. 31, 14.

pẽna s. f. peine Lég. 10, 9; Zi IV.

pẽdã pendant Lég. 14, 12.

pẽtękǫtę s. f. Pentecôte Dict. 5. *tękǫtę* Dict. 4.

pi adv. pis Lég. 10, 10.

pi s. m. poil Tabl. 463. cheveux Lég. 28, 2.

pi s. m. haricots (pois) Dict. 71.

pilǫ s. m. chambre Lég. 11, 4; Prov. 127.

pivr^{ǫ} s. m. poivre Tabl. 194. *pivro* Zi IV.

planęta s. f. planète Dict. 80.

plašə s. f. place Lég. 24, 16. *plašę* Lég. 6, 19.

plašhyə v. placer Lég. 41, 2. p. p. *plašhya* Dict. 438.

plã s. m. plateau Leg. 19, 11; 25, 1. Vgl. *aplã*.

plã lentement Dict. 505; Prov. 54.

plãta s. f. plante, *planta* Tabl. 270. pl. *plãtə* Dict. 309.

plãta v. planter Dict. 71. 3. praes. *plãtə* Dict. 72. 2. imper. *plãta* Dict. 257. p. p. *plãta* Lég. 6, 2.

plãtafǫrma s. f. palier F. Contes 657, 6.

plãtẽ s. m. plantain Dict. 198.

pləži s. m. plaisir Dict. 158.

plerə v. plaire, 3. praes. *š'ǫ plę* Lég. 7, 9.

plẽ adj. plein Lég. 12, 10; Prov.

127. *plẽna* pleine Lég. 12, 3; Prov. 166.

plo plus Lég. 3, 10; Prov. 107.

plǫdzə s. f. pluie Prov. 5; F. Contes 664, 6. *plodzę* Dict. 22.

plodzu adj. pluvieux F. Contes 648, 6.

plomatsę s. f. plumet Dict. 39.

plǫra v. pleurer Dict. 276; 503. *plǫrā* Tabl. 323. *plorā* Zi VII. 1. praes. *plāro* Tabl. 340; Zi. VII. 3. praes. *pluṛə* Prov. 123; Dict. 7. *plurę* Dict. 157; 503. 6. praes. *plurõ* Dict. 161.

ploṛuža adj. pleureuse Dict. 153.

pložo plusieurs Lég. 14, 3.

plu v. il pleut Prov. 2; Dict. 19. *plʲu* Tabl. 10.

plũma s. f. plume Dict. 123. *plõma* Zi IX. pl. *plũmə* Prov. 165. *plũm̃ę* Tabl. 461.

pǫ s. m. pot Lég. 11, 15; Dict. 533.

po pour Lég. 5, 8; Prov. 131 etc. *pǫ* Lég. 2, 3; Prov. 29. *pǫr* Lég. 3, 2; Prov. 92.

poblǝkasyõ s. f. publication Dict. 146.

poblya v. p. p. publié F. Contes 664, 14.

pǫdzẽ s. m. poussin Tabl. 459.

pǫma s. f. pomme Prov. 50; Dict. 292. pl. *pomę* Dict. 61.

pǫmê têṛę s. f. pl. pommes de terre F. Contes 657, 2.

pomi (o→u) s. m. pommier Tabl. 255.

poplǫ s. m. peuple Lég. 41, 2; F. Contes 653, 3.

popũ s. m. bébé Lég. 7, 1.

pori s. m. „pourri" Dict. 198.

poritə adj. f. pourrie Dict. 486.

pǫrkyę pourquoi Lég. 13, 9; 16, 3.

porchhyu v. p. p. poursuivi Lég. 30, 18; Dict. 516.

porta s. f. porte Lég. 12, 6. *pǫrta* Prov. 74. pl. *portę* Lég. 20, 21. *pǫrtə* Prov. 125.

pǫrta v. porter Lég. 16, 9; Dict. 192. *pǫrta* F. Contes 647, 7. 3. praes. *portə* Lég. 3, 1; Dict. 250. *portę* Dict. 8; 234. 6. praes. *portõ* Dict. 414. 3. impf. *portaę* Lég. 26, 9. 6. impf. *pǫrtāõ* F. Contes 650, 4. 1. fut. *portəṛi* Lég. 11, 12. p. p. *pǫrta* Lég. 11, 14; Dict. 191. *pǫrta* F. Contes 661, 2.

porta-monę$^{i\cdot ə}$a s. m. porte-monnaie Dict. 6; 246.

pochhyə s. f. poche Lég. 28, 2. pl. *pǫchhyę* Lég. 37, 3.

pǫsõ s. m. poche Dict. 357.

po-t-ętrə peut-être F. Contes 655, 5.

pǫ^{u} peu Lég. 31, 15; F. Contes 659, 9. *pǫ* Zi X. *po$^{(u)}$ (o→u)* Tabl. 15.

pǫwę s. m. coq Lég. 25, 21.

powi s. m. pouvoir Lég. 25, 13; Prov. 105. *povwê^{ə}* F. Contes 651, 3.

powi v. pouvoir Lég. 19, 6; Prov. 148. 1. praes. *pwi* Lég. 22, 10; F. Contes 662, 12. 2. praes. *pu* Lég. 22, 11; F. Contes

662, 14. 3. praes. *pu* Dict. 133; Prov. 64. 4. praes. *puwẽ* Lég. 11, 7. 5. praes. *pudə* Lég. 5, 1. 6. praes. *puwõ* Dict. 210; 338. *puõ* Tabl. 295. 3. impf. *powię* Leg. 7,14. *powıə* F. Contes 646, 5. 6. impf. *powiõ* Lég. 6, 18. 5. praes. conj. *poəša* Lég. 11, 12. p. p. *pošu* Lég. 6, 16; F. Contes 648, 10.

pọ^{u}ṛęta s. f. pauvreté Dict. 515. *purəta* Zi I.

pọ^{u}ṛọ adj. m. pauvre Lég. 43, 4; Prov. 126. *pọro* Zi X.

pọ^{u}ṛotę s. m. pauvre Lég. 35, 16.

pọža v. p. p. posé Lég. 3, 10.

põ s. m. pont Lég. 7, 1; Prov. 9.

põpa s. f. pompe Prov. 67.

pra s. m. pré Lég. 17, 13; F. Contes 652, 3; Tabl. 57.

prədikã s. m. prédicant Lég. 33,10.

prəmyę adj. premier Lég. 24, 8. *promyə* Dict. 56; 77. *promyę* Dict. 6, 65. *promyəṛə* première Lég. 16, 7. *promyəṛę* Lég. 14, 1.

prəṛiə s. f. prairie Lég. 43, 13. *prəṛię* Lég. 43, 3.

prəsipisyọ s. m. précipice Lég. 13, 18.

prəžidã s. m. président Lég. 23,12; F. Contes 653, 15.

prędžyę v. prêcher Lég. 33, 3. 3. praes. *prędzę* Dict. 419. 6. praes. *prędzõ* Dict. 127. 6. impf. *prədziõ* Lég. 33, 11.

prẹę v. prier Lég. 21, 7. 2. praes. *priə* Dict. 449. 3. impf. *priię* Lég. 40, 9. 6. impf. *priiõ* Lég. 21,16. p. p. *prẹ^{ə}a* Lég. 8, 11; 23, 9.

prẹęṛę s. f. prière Lég. 40, 9. *prẹ̄r^{ę}* Tabl. 327.

prẹ^{i} près Lég. 12, 15; Dict. 434. *prẹ^{i}* F. Contes 650, 20; Prov. 94.

prẹpaṛa v. préparer Lég. 18, 2. 6. impf. *prẹparaõ* Leg. 12, 13. p. p. *prẹpaṛa* Lég. 18, 4.

prẹša v. p. p. pressé Lég. 37, 13.

prẹzẽta v. présenter, 3. praes. *prẹžẽtə* F. Contes 662, 11. 6. impf. *prẹžẽtaõ* Lég. 7, 17.

prêstə adj. prêt Lég. 36, 19. *prêsta prête* Lég. 24, 2.

prẽ mince Lég. 28, 3.

prẽdẹ v. prendre Lég. 2, 3; Dict. 197. *prẽdə* F. Contes 660, 8. *prẽdrẹ* Dict. 338. 3. praes. *prẽ* Dict. 235. 3. impf. *prẽžię* Lég. 38, 16. 2. imper. *prẽ* Lég. 16, 22; Prov. 47. p. p. *pri* Lég. 5, 4; Tabl. 281. *priša* f. Tabl. 281.

prẽsẹsẹ s. f. princesse Lég. 10, 1.

prịrẹ s. m. prêtre Prov. 7. *prẹtrə* Lég. 40, 13. *prẹtrẹ* Lég. 18, 12. *prẹtrə* pl. Lég. 33, 2. *prẹtrẹ* Lég. 33, 2; Dict. 127.

priwẹ s. m. verger Lég. 34, 12.

priža s. f. récolte Prov. 28; F. Contes 648, 7. *prıža* Lég. 27, 21.

prǫbābləǫ probablement Lég. 15, 15; 23, 13.

prodwi il produit Prov. 36.

profitšye v. profiter, 3. praes. *profitsę* Dict. 344. 3. impf. *profətsię* Lég. 13, 10. p. p. *profitšya* F. Contes 661, 3.

prǫfyę s. m. profit Dict. 420; 482. *prǫfyę* Prov. 159.

prokoryu s. m. procureur F. Contes 655, 12.

prõma s. f. prune Zi IX. *proma (o→ũ)* Tabl. 251.

proməna v. p. p. promené F. Contes 663, 5.

proməsę s. f. dîme Lég. 18, 5.

prǫmętrə v. promettre Dict. 382. 3. praes. *prǫmę* Dict. 381. p. p. *prǫmę* Lég. 28,17. *proməty* F. Contes 650, 8.

propoža v. proposer, 6. praes. *propužõ* Dict. 282. p. p. *prǫpǫža* Lég. 27, 4.

prǫprǫ adj. m. propre Dict. 241. f. *prǫpra* Lég. 27, 13.

prosəsyõ s. f. procession Lég. 2, 6; 3, 9.

prǫsę s. m. procès Prov. 63. *prǫsę* Dict. 483.

pru assez Lég. 8, 4; 12, 14.

prūa v. prouver, 1. praes. *prūo* Zi VIII. 3. praes. *prūᵉ* Tabl. 318.

pūdzᵉ s. f. puce Tabl. 445. *pūdzə* Zi IX.

pudzǫ s. m. pouce Lég. 24,15. *pūdzo* Tabl. 411.

pųņa s. f. poignée Tabl. 208. pl. *pųņe* Tabl. 209.

pusa s. f. poudre Lég. 28, 3; Dict. 573. poussière Dict. 9; 556. *pūsa* Zi VII.

pusa v. pousser Dict. 64. 3. praes. *pusə* Dict. 76. p. praes. *pusẽ* F. Contes 657, 2. p. p. *pusa* Lég. 16, 5.

pwa v. tailler la vigne Dict. 59.

pwatrinęro s. m. poitrinaire Dict. 311.

pwə puis Lég. 2, 7; F. Contes 647, 3. *pwę* Lég. 2, 4.

pwəṛu adj. peureux Dict. 393.

pwətę Lég. 32, 16.

pwẽ s. m. point Dict. 537.

pwẽdrə v. piquer Dict. 540.

pwẽtę s. f. pl. pointes Prov. 20.

pwẽtrę s. m. petite pointe Lég. 4, 17.

pwi s. m. puits Tabl. 60; Zi VII.

pwiṛə s. f. peur F. Contes 650, 3. *pwīrə* Prov. 180. *pwirę* Lég. 4, 3. *pwīrᵉ* Tabl. 35.

pwisã adj. puissant Lég. 41, 15.

pwižõ s. m. poison Prov. 16; Tabl. 245.

pya s. m. pied Lég. 3, 10; Prov. 139.

pyə adv. seulement Lég. 12, 16; F. Contes 652, 23. *pyę* Lég. 5, 2.

pyəsę s. f. pièce Lég. 26, 2.

pyǫ s. m. pou Prov. 96; Tabl. 446.

pyǫka s. f. pique F. Contes 662, 1.

R

ra^{a} adj. rare Dict. 505. f. pl. *rāṛę* Prov. 108.

rāda v. regarder Lég. 20, 13; Prov. 44. 3. praes. *rādə* Dict. 420. *rādę* Dict. 176. 3. impf. *rādaę* Lég. 40, 13. *radaę* F. Contes 658, 6. 6. impf. *rādaõ* Lég. 32, 10. 5. imper. *rāda* Lég. 20, 15. p. p. *rāda* Lég. 6, 13. F. Contes 648, 28.

raə s. f. rayon Lég. 40, 5.

raka^{a} s. m. „racard", grange à blé Dict. 437. *rakā*^{a} F. Contes 648, 9.

ranolę s. f. pl. grenouilles Dict. 536.

rapašəṛi s. f. rocaille Lég. 24, 21.

rapachhya v. p. p. repassé Lég. 25, 2.

rapənę s. f. pl. rapines Dict. 343.

rašənę s. f. pl. racines Dict. 261.

ratę s. f. pl. souris Dict. 57. *ratę* Prov. 160.

ratę^{i} s. m. rateau Lég. 26, 14. *ratę*^{i} Prov. 47bis.

ravādzǫ s. m. ravage Prov. 107.

rāvę s. f. pl. raves Prov. 40.

rāža adj. f. rase Dict. 556.

rãvêrsa v. renverser, 3. praes. *rãvêrsę* Prov. 6.

rəbətšyə v. repousser Lég. 29, 13.

rəbudzę v. il remue Dict. 312. *rəbūdzə* Prov. 84.

rədiẅi v. p. p. réduit Lég. 21, 19.

rəfoža v. p. p. refusé Dict. 472.

rəmiza v. se remiser, s'abriter F. Contes 662, 3. p. p. *rəmiza* Lég. 20, 19.

rəpələ v. recommencer Lég. 43, 10. *rəpəlę* Lég. 43, 12. p. p. *rəpəla* Lég. 43, 10; F. Contes 657, 9.

rəsę s. f. crèche Lég. 12, 10; Dict. 407.

rəšẽbla v. ressembler Dict. 37. 6. praes. *rəšẽblõ* Dict. 559; Prov. 27.

rəchhyua v. p. p. reçue F. Contes 660, 22.

rətənu s. m. retenue Dict. 441. v. p. p. retenu Lég. 5, 16.

rətəryę v. retirer Lég. 15, 11. 2. imper. *rətəryə* F. Contes 648, 4. *rətirə* Lég. 5, 14. 4. imper. *rətəryẽ* Lég. 20, 15.

rətsǫ adj. m. riche Lég. 29, 3; Prov. 137; Tabl. 285. f. *rętsə* Tabl. 289.

rətšyẽsę s. f. richesse Dict. 318. *rətšẽsə* Prov. 155.

rəwəjhyu s. f. religion Lég. 33, 4.

rəwlə v. il relève Prov. 69

rəvənã s. m. pl. revenants Lég. 12, 4.

rəvəryə v. chasser, 3. praes. *rəvīṛə* Prov. 170. p. p. *rəvəryə* F. Contes 661, 6.

rəvivrə v. revivre Dict. 88.

rəžẽ s. m. pl. raisins Dict. 26.

rę s. m. rais, débris Lég. 26, 10.

ręęlõ v. ils réveillent Dict. 242.

rę^{i}*sta* s. f. reste Dict. 345.

rękǫ s. m. pl. regains F. Contes 663, 11.

rękõpẽša s. f. récompense Lég. 29, 4; F. Contes 646, 8. *rękõpẽšaę* Lég. 31, 3.

rękõtra v. recontrer Lég. 3, 3. 3. praes. *rękõtrə* Dict. 6. 6. praes. *rękõtrõ* Prov. 81. 4. fut. *rękõtrẹrã* Dict. 313. 6. fut. *rękõtrẹrã* Dict. 219. p. p. *rękõtra* Lég. 2, 1.

rękǫrta v. récolter Dict. 101.

rẹmarka v. p. p. remarqué Lég. 19, 17.

rẹmatrishyǫ s. m. rhumatisme Dict. 197.

rẹmẹtrə v. remettre Dict. 357.

rẹmwa v. remuer Dict. 93. 3. praes. *rẹmwẹ* Dict. 98.

rẹmyẹdǫ s. m. remède Dict. 209.

rẽ s. m. pl. reins; dos Dict. 196; Lég. 31, 8.

rẽ rien Lég. 7, 6.

rẽdrə v. rendre Dict. 481. 3. praes. *rẽ* Prov. 5. 6. praes. *rẽdõ* Prov. 117. 6. impf. *rẽdiõ* Lég. 9, 16. p. p. *rẽdu* Lég. 18, 21.

rẽplə v. il remplit Prov. 10; Dict. 9.

rẽna^{a} s. m. pl. renards Dict. 340.

rẽtra v. entrer, 3. praes. *rẽtrə* Dict. 529. *rẽtrẹ* Prov. 74. 6. praes. *rẽtrõ* Dict. 32.

rẹpa s. m. repas Dict. 2.

rẹpẽti s. m. repentir Dict. 369.

rẹpẽta v. se repentir, 3. praes. *rẹpẽ* Dict. 472. p. p. *rẹpẽtwa* F. Contes 647, 12.

rẹpõdrə v. répondre Lég. 4, 1. *rẹpõdrə* F. Contes 664, 4. 3. praes. *rẹpõ* Prov. 83. 3. impf. *rẹpõdɪə* F. Contes 650, 18. *rẹpõdiẹ* Lég. 5, 16. 6. impf. *rẹpõdiõ* Lég. 20, 3. p. p. *rẹpõdu* Lég. 5, 13.

rẹpǫ̀^{u} s. m. repos Lég. 15, 11; Dict. 306.

rẹprǫdžyẹ v. reprocher Lég. 19, 2. p. p. f. *rẹprǫdžyaẹ* Dict. 515.

rẹspẹta v. respecter Dict. 509.

rẹsta v. rester Lég. 16, 4. *rẹsta* Prov. 148. 1. praes. *rẹ*^{i}*stǫ* Lég. 35, 6. 3. praes. *rẹ*^{i}*stẹ* Lég. 9, 7. 6. praes. *rẹ*^{i}*stõ* Dict. 72. 3. impf. *rẹstaẹ* Lég. 8, 3. *rẹstāẹ* F. Contes 659, 2. 2. fut. *rẹ*^{i}*stẹrẹ*^{i} Lég. 34, 9. p. p. *rẹsta* Lég. 24, 17.

rẹta^{a} s. m. retard Dict. 58. *rẹtā*^{a} F. Contes 654, 3.

rẹžyã s. m. régent F. Contes 657, 3.

rɪdẹ adj. f. pl. raides Prov. 25.

ridẹ-grǫ^{u} s. m. arrière-grand-père Lég. 9, 11.

rirẹ v. rire Lég. 26, 3. *rirẹ* Prov. 118. 3. praes. *ri* Dict. 99. 5. praes. *rɪdẹ* Lég. 22, 14. 6. praes. *rižõ* Dict.161. 3. impf. *rəžiẹ* Lég. 40, 15. 6. impf. *rəžiõ* Lég. 26, 6.

rɪva s. f. rive Tabl. 65; Zi XII.

rižõ s. f. raison Prov. 59.

rlo^{o} leur Lég. 28, 10; Prov. 129. eux Lég. 6, 9.

rlwa s. m. lieu Lég. 11, 6. *lwa* Zi VIII. *l°a* Tabl. 63.
rlwę s. f. loi Lég. 33, 3.
rlwẽ loin Lég. 3, 3; Prov. 54.
rlwi lui Lég. 3, 10; F. Contes 648, 12.
rlwidžę s. f. luge Lég. 32, 9; 32, 10. *rlwidžya* Lég. 32, 12.
rǫba s. f. robe Lég. 40, 22.
rǫba v. voler, 6. praes. *rǫbõ* Lég. 16, 14. 6. impf. *rǫbaõ* Lég. 16, 12. p. p. *rǫba* Dict. 344. p. p. f. *rǫbaę* Dict. 126.
rǫdzǫ adj. m. rouge Lég. 4, 5. f. *rodzę* Tabl. 395. f. pl. *rǫdzę* Dict. 541.
rǫšę adj. m. pl. roux Dict. 227. f. *rǫša* F. Contes 656, 3. f. pl. *rǫšę* Prov. 148.
rošę v. il réussit Dict. 110; 111.
rǫta s. f. route Lég. 28, 13.
roti s. f. raclette Lég. 9, 4. *rotšya* Lég. 9, 6; F. Contes 662, 10.
roti v. rôtir F. Contes 662, 4. 3. praes. *rǫtə* F. Contes 662, 9. p. p. *roti* F. Contes 662, 4.
rowənę s. f. pl. ruines Dict. 343.
rǫᵘwa v. rouler, courir Lég. 40, 7. 3. praes. *rǫᵘwę* Dict. 384. 3. impf. *rǫᵘwaę* Lég. 43, 16.
rǫᵘžə s. f. pl. roses Dict. 296.
rǫža s. f. rosée Dict. 52. *rǫža* Tabl. 16.
rǫžęⁱ s. m. pl. roseaux Dict. 114; 115.
rõ v. il rompt Prov. 9; Dict. 445.
ru s. m. cercle Lég. 4, 15.
rua s. f. rue F. Contes 658, 1.
ruwa s. f. roue Dev. 18. *rūa, rūʷa* Tabl. 156. pl. *ruwę* Dict. 55.
rwę s. m. pl. rois Dict. 2; 8. *rwę* Zi IV.
ryõ adj. rond, *a ryõ də* autour de Lég. 17, 13. f. pl. *ryõdę* F. Contes 660, 4.
ryõžə s. f. pl. ronces Dict. 115; 251.
ryǫᵘtę s. f. pl. osiers Lég. 18, 16.

S

saowa v. p. p. salué F. Contes 659, 8.
sažə-famə s. f. sage-femme Lég. 27, 9.
sãsęⁱ s. m. chaire (à l'église) Lég. 33, 11; vgl. *šêrə*.
sãtę s. f. santé Prov. 53.
sãtimę s. m. pl. centimes Lég. 19, 8; Dict. 505.
səkõ adj. m. second Lég. 14, 6. f. *səkõda* F. Contes 662, 10.
səna v. souper Lég. 24, 1.
səwi s. m. cellier, cave Lég. 19, 11; F. Contes 648, 23.
sętãbrə s. m. septembre Prov. 20; 44.
sẽ cinq Lég. 35, 17.
sẽ cent Dict. 362; Prov. 36. *sẽt* (vor Vok.) Lég. 16, 3.
sẽ s. m. sein Dict. 431.
sẽdəkyə s. m. huissier (sindic) F. Contes 656, 11.

sẽna s. f. souper Lég. 24, 1.
sięta s. f. assiette Dict. 465.
sinyə v. signer Lég. 24, 16. *sinyę* Lég. 24, 15.
sinyọ s. m. signe Dict. 39; 45.
sɪ̣rə s. f. cire F. Contes 650, 10.
sowəditę^{i} s. f. moyen Lég. 34, 14.
sõ s. m. sommet Lég. 26, 1; 38,18. *a sõ* au bord Lég. 13,18; 14, 8.
sõda v. p. p. sondé Lég. 37, 9.
sïvitę s. f. suite Lég. 20, 10.
syêwę s. m. ciel Lég. 38, 20.
sta dęrę c'est à dire Lég. 27, 1.
sti m. celui-ci Lég. 5, 3; F. Contes 646, 7. pl. *stu* Lég. 20, 3. f. *sta* Lég. 7, 9. f. pl. *stę* Lég. 20, 2. *stę* Prov. 40.
ša s. m. sel Dict. 188; Prov. 77; Zi II.
ša s. m. saut Lég. 30, 19; 41, 9. *i ša* au galop F. Contes 660, 8.
šaba s. m. sabbat, *ʃęrə dę šaba* faire du tapage F. Contes 664, 11.
šabla s. f. sable Lég. 18, 17. F. Contes 650, 12.
šabrọ s. m. sabre Lég. 4, 15.
šadọ adj. m. sage Prov. 178.
šadz^{ę} s. m. saule Tabl. 265.
šaʸa s. f. soie Dev. 56. *šaʸa(→ šaʸa)* Tabl. 136.
šafrã s. m. safran Dict. 52.
ša·i v. savoir Lég. 23, 14. 1. praes. *šę*^{i} Lég. 7, 13. *šę*^{i} F. Contes 652, 15. *šę* Tabl. 343. 2. praes. *ša* F. Contes 650, 15. *ša* Lég. 36, 3. 3. praes. *ša* Lég. 21, 5. 6. praes. *šāõ* Tabl. 314. 3. impf. *ša·ię* Lég. 11, 17. 6. impf. *ša·iõ* Lég. 6,13. 1. praes. conj. *šaęšọ* Tabl. 339. p. p. *šopu* Lég. 7, 16.
šakyə s. m. sac, poche Lég. 38, 16. *šakyę* Dict. 197.
šalĭ v. sortir Lég. 12, 9. 2. praes. *šalę* Lég. 3, 11. 3. impf. *šaltə* F. Contes 656, 12. p. praes. *šalẽ* Lég. 32, 1. p. p. *šali* Lég. 4, 16.
šakọ v. p. p. secoué F. Contes 655, 2.
šapẽ s. m. sapin Dict. 550. pl. *šapənę* Lég. 20, 16.
šapitrə s. m. chapitre F. Contes 658, 5.
šara v. p. p. serré Lég. 19, 17. f. *šaraę* Lég. 14, 23.
šarɪ̣tę^{i} s. f. charité Lég. 9, 16.
šarọnyę s. m. pl. farceurs Lég. 23, 4; 30, 6.
šarpẽ s. f. serpent Lég. 26, 13; Dict. 190.
šarva v. conserver Lég. 26, 20.
šatə sept Dict. 123. *šatę* Lég. 12, 10. Vorton: *ša* Dict. 159; Prov. 77; Tabl. 473.
šatsõ s. m. sachet Dict. 247.
šatšyęmọ septième Prov. 31.
šawẽ s. m. sacoche Lég. 13, 15.
šāva s. f. sève Tabl. 257.
šã s. m. sang Lég. 24, 16; Dict. 195.
šã adj. sain Prov. 80.
šãsə s. f. chance Dict. 246.

šə se Lég. 6, 3. *šę* Lég. 4, 18.
šə si Lég. 4, 8; Prov. 2.
šəmətšyęrǫ s. m. cimetière Lég. 16, 15; 41, 8. *šəmitšyęrǫ* Prov. 138.
šənamudęžǫ sens dessus dessous Dict. 534.
šənãna s. f. semaine Lég. 13, 11; Prov. 127.
šənəgoᵘda s. f. „chenegoda" Lég. 20, 19; F. Contes 650, 13.
šərvi v. servir Dict. 133. 3. praes. *šərvę* Dict. 351. 6. praes. *šərvõ* Prov. 4.
šərvẽta s. f. servante Lég. 18, 16. pl. *šərvẽtę* Lég. 38, 7.
šərvisyǫ s. m. service Lég. 33, 7.
šəryəžə s. f. pl. cerises Dict. 526. *šəryəžę* Dict. 19.
šətsəršə s. f. sécheresse Prov. 29.
šəvwəta s. f. chouette Dict. 238; vgl. *kāva*.
šę ce (voyage) Lég. 7, 13. ces Lég. 5, 6.
šę celui Lég. 2, 1. *šə węⁱ* celui-là Lég. 41, 17.
šę soi Dict. 324; 419.
šędrę v. trier Lég. 18, 4.
šęę v. faucher Lég. 36, 15; Dict. 105. p. p. *šęᵉa* Lég. 43, 2.
šęⁱ s. m. rocher Lég. 17, 11. pl. *sêrę* Prov. 81.
šękrę s. m. pl. secrets Lég. 28, 15.
šękwę s. f. pl. ciguës Dict. 24.
šękyə adj. m. sec Prov. 20. *šękχᵉ* Tabl. 188. *še* Zi IV. f. *šęka* sèche Lég. 4, 1. *šeka* Zi IV.
šęnędzę v. est signe de Dict. 43; 46; 238.
šęnya v. p. p. fait le signe de la croix Lég. 25, 10; 32, 3.
šęparę v. il sépare Lég. 13, 4.
šêrə s. f. chaire Dict. 126. Vgl. *sãsęⁱ*.
šęręⁱ s. m. „sérac", fromage blanc F. Contes 650, 10. *šęręⁱ* Tabl. 222.
šęręna adj. f. sereine Dict. 52.
šęrklǫ s. m. cercle Prov. 139.
šêrmǫna v. faire le sermon, 3. impf. *šêrmonaę* Lég. 33, 10.
šętšyę v. sécher Dict. 27.
šẽ adj. m. saint Lég. 21, 6; Prov. 15. f. *šẽtə* Dict. 192; Prov. 19. *šẽtę* Dict. 64. *sẽtə* Dict. 26; 27.
šẽ sans Lég. 4, 3; Prov. 125.
šẽ cela Lég. 4, 2; Prov. 92.
šẽbla v. ressembler, 6. praes. *šẽblõ* Dict. 144.
šẽdrə s. f. pl. cendres F. Contes 646, 6. *šẽdrę* Lég. 21, 19. *šę̄drᵉ* Tabl. 210.
šẽti v. sentir, 3. praes. *šẽ* Prov. 173. 3. impf. *šẽtıę* F. Contes 652, 11.
ši s. f. pl. haies Dict. 24.
ši s. f. soif Lég. 10, 8; Prov. 50.
šitǫ s. m. faucheur Lég. 43, 10; Dict. 109.
šiwa s. f. seigle Lég. 18, 3.
šižõ s. f. saison Tabl. 9.
šǫ cela Lég. 8, 7.
šǫ adj. m. sourd Dict. 528; Tabl. 360. f. *šǫrda* Tabl. 360.

šoadzo adj. m. sauvage Zi III.
šobla v. siffler Dev. 15.
šobra v. p. p. resté Lég. 27,1; F. Contes 647, 9; vgl. *šubra.*
šǫfla v. souffler, 3. praes. *šǫflę* Prov. 6.
šǫflę s. m. soufflet Prov. 6.
šofri v. souffrir Lég. 8, 9; 10, 2. 3. impf. *šofrię* Lég. 13, 12. p. p. *šofêê* Lég. 10, 8.
šǫkǫ s. m. secours Lég. 35, 6.
šǫkrǫ s. m. sucre Dict. 264.
šǫma s. f. somme Lég. 29, 5.
šonalə v. sonnailler F. Contes 652, 10.
šǫnǫ s. m. sommeil Dict. 140. *šǭnǫ* Tabl. 328. f. *d'a šǫnǫ* Dict. 143.
šǫ^{ǫ} s. m. sort Dict. 376.
šopa s. f. soupe Dict. 288. pl. *šopę* Dict. 535.
šopa v. manger la soupe Dict. 303. 6. praes. *šopõ* Dict. 288.
šopǫrta v. supporter Dict. 391; F. Contes 653, 4.
šopręẽ v. p. praes. suppliant Lég. 25, 18.
šǫręẽ s. m. grippe Prov. 154.
šǫrchhyəręˌ s. f. sorcière Lég. 26,18.
šǫrchhyəwəri s. f. sorcellerie Lég. 28, 15.
šorda s. m. pl. soldats Lég. 33, 9.
šǫręprẽdrə v. surprendre Lég. 14, 18.
šǫrta s. f. sorte Lég. 23, 4; Dict. 120. pl. *šǫrtę* Lég. 21, 2.
šorti v. sortir F. Contes 650, 9. 3. praes. *šortę* Dict. 225. 6. praes. *šortõ* Dict. 10. 3. impf. *šortıə* F. Contes 657, 17. p. praes. *šortẽ* Lég. 22, 10. p. p. *šorti* Lég. 39, 14. pl. f. *šortitę* Lég. 22, 1.
šošãta soixante Dict. 121.
šošəšę s. f. pl. saucisses Dict. 513.
šotãna s. f. soutane Lég. 40, 22.
šǫtêê s. m. litière Lég. 26, 11; Prov. 4.
šotẽ s. m. soutien Dict. 224.
šǫwa v. sauver Lég. 30, 16. p. p. *šǫwa* Lég. 32, 14.
šowə s. m. soleil Lég. 40, 5; Dict. 32.
šǫwę adj. seul Lég. 37, 20. *šoę* Tabl. 336. f. *šǫwęta* Lég. 8, 3.
šǫwẽ souvent Dict. 473.
šõdžyə v. penser, songer, 3. praes. *šõdzę* Dict. 365. 3. impf. *šõdzię* Lég. 9, 7. 6. fut. *šõdzęrã* Lég. 14, 20. 2. imper. *šõdzə* Lég. 12, 10. p. p. *šõdžya* Lég. 15, 2; F. Contes 646, 10.
šõna v. sonner, 6. praes. *šõnõ* Dict. 355.
šu sur Lég. 3, 4.
šubra v. rester, 3. praes. *šubrə* Prov. 97. 6. praes. *šubrõ* Dict. 94; vgl. *šobra.*
šwə^{ə} adj. sûr Lég. 2, 3.
šwiˌra s. f. soeur Lég. 11,10. *šẅɪr*^{a} Tabl. 298.
šutā v. sauter Tabl. 324. 3. praes.

šutə Dict. 245. p. p. *šuta* Lég. 7, 12; F. Contes 660, 11.
šutę s. f. pl. sauterelles Dict. 536.
šũ son Lég. 6, 3. f. *ša* Lég. 37, 14.
šawa Tabl. 288. *šavwa* Lég. 11, 13. pl. *šę* Prov. 52.
šẅižę v. il choisit Dict. 235.

T

ta s. m. tas Lég. 23, 2.
ta^{a} adv. tard Lég. 24, 12. *tā*^{a} Prov. 35.
taba s. m. tabac Dict. 158; 195.
tābla s. f. table Lég. 11, 8.
tabla^{a} s. m. „tablard", rayons des étagères.
takọ adj. idiot Lég. 38, 12; Prov. 89.
talə s. f. taille Prov. 37.
talə v. tailler Lég. 24, 15. 2. imper. *talə* Prov. 37.
talẽ s. m. tranchant Dict. 50.
talo^{o} s. m. tailleur F. Contes 660, 15.
tapa v. taper, frapper Lég. 30, 15. p. p. *tapa* Lég. 23, 6; F. Contes 656, 14.
tapādzọ s. m. bruit Lég. 21, 3.
tapadžya v. p. p. fait du bruit Lég. 23, 8.
tapi v. mettre Dict. 538; 539.
tardi adj. tardif Dict. 111.
taša s. f. tasse Lég. 18, 13.
tã tant Lég. 7, 13. *tã kyę* jusque Lég. 4, 12.
tãbọ s. m. tambour Prov. 172.
tãdi kyə tandis que Prov. 48.
təlê s. m. tilleul Dev. 51. *telə* Zi V.
təmõ s. m. timon Prov. 42.
tənəro s. m. tonnere Dict. 20; 231. *tęneṛ*^{o} Tabl. 36.
təni v. tenir Lég. 16, 21. 3. praes. *tẽ* Prov. 88. 3. impf. *tənyię* F. Contes 654, 5. 6. praes. *tənyiõ* Lég. 20, 20. 2. imper. *tẽ* Lég. 22, 10; Prov. 161.
təryə v. tirer Lég. 37, 14. *təryę* Dict. 29. 6. praes. *təryõ* Prov. 95. 3. impf. *təryę* Lég. 20, 15. 6. impf. *təryiõ* Lég. 40, 22. 2. imper. *tirə* Lég. 12, 15. p. p. *təryə* Lég. 28, 1. *trę* Lég. 37, 17.
təžwiṛę s. f. pl. ciseaux Lég. 36, 15. *tęžwīr*^{ę} Tabl. 127.
tę te dat. Lég. 6, 19. te acc. Lég. 22, 12. toi Lég. 12, 10. *tę* Prov. 92.
tęd^{ọ} adj. m. tiède Tabl. 235. f. *tęd*^{a} Tabl. 238.
tę^{i} s. m. thé Prov. 157.
tę^{i}*ta* s. f. tête Lég. 4, 1. *tę*^{i}*ta* Prov. 33. *teta* Zi VI. pl. *tę*^{i}*tę* Dict. 65.
tęlęfọna v. p. p. téléphoné Lég. 28, 8.
tępa s. f. gazon Lég. 4, 16.
têra s. f. terre Dict. 556; Prov. 2. pl. *têrę* Lég. 3, 11.
têrašyə v. terrasser Lég. 5, 18.
têwə adj. tel Dict. 164. *têwę* Dict. 164. f. *têwa* Lég. 11, 6.

tẽ s. m. temps Lég. 14, 10; Prov. 13. *tẽpoṛę* Quatre-Temps Prov. 44.

tẽdrə v. tendre, 3. impf. *tẽžīə* F. Contes 648, 30.

tẽkyə jusque F. Contes 657, 5.

ti s. m. toit Lég. 21, 1; Prov. 137.

tīᵒʷa s. f. toile Tabl. 135. pl. *tiwę* Dict. 195.

tọ s. m. tour F. Contes 660, 7.

tọ s. f. tour Tabl. 83.

tọ tôt Prov. 37; 171.

to tu Lég. 3, 8. *tu* Lég. 3, 7.

to tout Lég. 9, 7. *tọ* Prov. 2. Betont: *tọtə* Prov. 62. *tọtę* Lég. 25, 13. pl. *tọ* Lég. 11, 5. *twi* Lég. 3, 12; Prov. 73. *tẅi* Dict. 7; Tabl. 310. f. *tọta* Lég. 23, 4. pl. *tọtə* Lég. 20, 16. *tọtę* Lég. 20, 8; Tabl. 312.

tọka adj. f. sotte Lég. 35, 13. pl. *tọkyə* Lég. 36, 18. *tọkyę* Lég. 36, 12.

tọᵒ s. m. tort Lég. 27, 19; Dict. 256.

tọrdzọ adv. toujours Lég. 3, 9. *tọrdzọ* Prov. 50.

tọrẽ s. m. torrent Lég. 13, 4.

tọrna v. retourner Dict. 541. *tọrna* F. Contes 656, 5. 3. praes. *tornə* Dict. 88. 6. praes. *tornõ* Dict. 174. 3. impf. *tọrnaę* Lég. 36, 17. 6. impf. *tọrnaõ* Lég. 25, 4. 1. fut. *tornəṛi* Lég. 18, 2. *tornẹṛẹⁱ* F. Contes 648, 25. 1. praes. conj. *tornẹšọ* F. Contes 648, 23. 3. praes. conj. *tornəšə* F. Contes 648, 20. 2. imper. *torna* Lég. 41, 14. p. praes. *tornẽ* Lég. 37, 11. p. p. *tọrna* Lég. 7, 14. *tọrna* F. Contes 652, 11. f. *tọrnāə* F. Contes 648, 22. *tọrnaę* Lég. 28, 22.

tọsẽ s. f. Toussaints Lég. 2, 1; Prov. 43.

tõba s. f. tombe Dict. 208. pl. *tõbę* Lég. 41, 9.

tõba v. tomber Lég. 43, 13.

tõdrə v. tondre Dict. 232. 3. praes. *tõ* Dict. 232. 3. fut. *tõdri* Prov. 96.

trakọwa v. traverser Lég. 41, 9.

trālə v. travailler Lég. 19, 6. 6. praes. *trālõ* Dict. 104.

traọ s. m. travail Lég. 18, 2. *trawọ* Prov. 51; F. Contes 648, 9.

trawitrõ s. m. arc-en-ciel Dict. 42; 43.

trãšã s. m. tranchant Lég. 5, 14.

trãkila adj. f. tranquille F. Contes 652, 23. pl. *trãkilẹ* Prov. 107.

trãspọrta v. p. p. transporté Lég. 43, 15. f. pl. *trãspọrtẹⁱ* Lég. 24, 5.

trə trois Lég. 9, 3. *trę* Lég. 4, 6.

trəkọ s. m. tricot F. Contes 657, 13.

trəpə s. f. pl. tripes Dict. 596.

trəstọ adj. triste Dict. 566.

trẹêᵊ travers F. Contes 661, 4.

trêêša v. traverser Lég. 7, 8. *trêša* Lég. 26, 2. 3. praes. *trêšə* Dev. 7. 6. praes. *trêšõ* Dict. 244. 6. impf. *trêšaõ* Lég. 42, 14.

p. p. *trêêša* Lég. 7, 18. *trêša* F. Contes 652, 19.

trejhyęmǫ m. troisième Lég. 5, 13.

trẽ s. m. train Lég. 27, 7. bruit F. Contes 651, 3.

trẽna v. traîner Lég. 25, 23. 3. impf. *trẽnaę* Lég. 25, 21. p. praes. *trẽnẽ* Lég. 26, 2. p. p. *trẽna* Lég. 39, 10.

trẽta trente Dict. 27; Prov. 100.

trẽtšyũ trente et un Lég. 36, 3.

triǫwę s. m. trèfle Dict. 250.

trǫ, *ũ trǫ* un peu Lég. 3, 3; F. Contes 647, 6. *trǫšę* Lég. 32, 3.

trǫblę s. f. pl. étourdies F. Contes 646, 5.

trõ s. m. tronc Prov. 168. table Lég. 9, 5.

trwa trop Lég. 37, 13; Prov. 174.

trǫša v. couper, 6. praes. *trǫšaõ* Lég. 11, 18.

trǫwa v. trouver Dict. 449. 1. praes. *truwǫ* Lég. 36, 5. *trũo* Zi VIII. 3. praes. *truwę* Dict. 504. 6. praes. *truwõ* Dict. 168. 3. impf. *trǫwaę* Lég. 9, 18. 6. impf. *trǫwaõ* Lég. 16, 13. 2. fut. *truwęrę*^{i} Dict. 223; 291. 3. fut. *truwęrę* Dict. 223. *trǫwęrę* Prov. 70. p. p. *trǫwa* Lég. 6, 5.

trǫ^{w}wə s. f. truie F. Contes 656, 1. *tro^{wę} (o→ũ)* Tabl. 185.

trõpa v. tromper, 3. praes. *trõpę* Dict. 130. 6. praes. *trõpõ* Dict. 397.

trupǫ s. m. troupeau Lég. 14, 1.

tsa adj. chaud Lég. 11, 1; Tabl. 2; Zi III. f. *tsãda* Tabl. 353; Zi III.

tsablo s. m. „chable“, couloir par lequel on dévale les bois coupés Tabl. 61.

tsagrẽ s. m. chagrin Dict. 240.

tsana s. f. „chane“, pot d'étain Lég. 11, 19.

tsãn^{ǫ} s. m. chêne Tabl. 264.

tsaõ s. m. bout Lég. 22, 9; Dict. 116.

tsapawa s. f. chapelle Lég. 2, 5.

tsapę^{i} s. m. chapeau Dict. 48. *tsapę^{i}* F. Contes 662, 17.

tsapla v. couper, 3. praes. *tsaplę* Prov. 80. 6. praes. *tsaplõ* Dict. 57. p. p. *tsapla* Lég. 27, 21.

tsapla-fẽ s. m. lézard Dict. 242.

tsarbõ s. m. charbon F. Contes 647, 6.

tsarboni s. m. charbonnier Lég. 39, 16.

tsardžya v. p. p. chargé F. Contes 662, 7.

tsarę s. m. char Tabl. 147.

tsaro^{ę} s. f. *(o→ũ)* charrue Tabl. 118.

tsãs^{ę} s. f. pl. pantalons Tabl. 133.

tsasə s. f. chasse F. Contes 651, 9. *tsasę* Dict. 331.

tsachhyə v. chercher Lég. 21, 12. *tsasyə* Dict. 179; F. Contes 647, 4. 3. praes. *tsasę* Dict. 332. 3. impf. *tsasyə* Lég. 5, 18. p. p. *tsachhya* Lég. 42, 6.

tsachhyu s. m. chasseur Lég. 17, 6. *tsasyu* F. Contes 662, 1; Tabl. 447.

tsata s. f. chatte Dict. 165.

tsataã s. m. châtelain F. Contes 653, 1. *tsatawã* Lég. 32, 20.

tsatə̃ s. m. château Zi VI.

tsatə s. m. chat Dict. 368; Tabl. 462. *tsatę* Lég. 35, 4.

tsatẽ s. m. été Lég. 8, 10; F. Contes 656, 2.

tsawę s. m. chalet Lég. 6, 5; F. Contes 660, 19.

tsawẽdę s. f. pl. Noël Lég. 3, 2.

tsã s. m. champ Lég. 8, 4; Tabl. 56.

tsãba s. f. jambe Lég. 35, 11. pl. *tsãbə* Dict. 536. *tsãbę* Dict. 340.

tsãbra s. f. chambre Lég. 18, 5.

tsãdəuža s. f. Chandeleur Dict. 2; 10.

tsãdɪwa s. f. chandelle Zi IV.

tsãdzọ s. m. échange Dict. 585.

tsãdžyə v. changer Lég. 25, 13; Dict. 87. 3. praes. *tsãdzə* Prov. 132; Dict. 35. p. p. f. pl. *tsãdžyę́* Lég. 25, 15.

tsãpęę v. chasser Lég. 35, 5. 3. praes. *tsãpiə* Dict. 556.

tsãsõ s. f. chanson Dict. 270; 333.

tsãta v. chanter Lég. 15, 17; *tsantə* Tabl. 315. 2. praes. *tsantę* Tabl. 301. 3. praes. *tsãtə* Dict. 234. *tsantę* Tabl. 299. 6. praes. *tsãtõ* Prov. 29; Dict. 178. 3. impf. *tsãtaę* Lég. 16, 1. 6. impf. *tsãtaõ* Lég. 20, 8. p. p. *tsãta* Dict. 16. *tsanta* Tabl. 304. f. *tsantaę* Tabl. 307. pl. *tsantę* Tabl. 308.

tsəələ s. f. cheville Dict. 538. *tsəəlę* Dict. 271. pl. *tsəələ* Prov. 60.

tsəkũ chacun Dict. 118; Prov. 66.

tsəkyə̀ chaque Dict. 167. *tsəkyę* Dict. 138.

tsəmənə v. il chemine Prov. 54.

tsəmižə s. f. chemise Prov. 63. *tsəmižę* Dict. 190.

tsəna s. f. canal, fosse Lég. 39, 12.

tsənii s. m. brouillard Dict. 53; 68.

tsêə̂ s. f. chair Dict. 391; 392. *tsęę* viande Tabl. 219.

tsęnęvo s. m. chanvre Dict. 77; Tabl. 172.

tsêrə v. choir Dict. 427. 3. praes. *tšyę* Dict. 69; Tabl. 427. 6. praes. *tšyęžõ* Dict. 418. 6. impf. *tsəžiõ* Lég. 32, 3. 6. fut. *tsięrã* Dict. 220. p. praes. *tšyęžẽ* Dict. 412. p. p. *tsəžu* Lég. 6, 4. *tsęzu* Tabl. 424. f. *tsęžwaę* Lég. 32, 12; Tabl. 425.

tsęrnašə s. f. viande F. Contes 662, 11.

tsẽ s. m. chien Lég. 8, 1; Prov. 7.

tsẽnę s. f. pl. chaînes F. Contes 652, 10.

tsodɪrę s. f. chaudière Lég. 16, 11. *tsudɪrę* Tabl. 117. *tsudɪri* Zi III.

tsokyę s. m. hoquet Dict. 202.

tsọu s. m. chou Dict. 252; 356. *tsọ(u)* Tabl. 196. *tsọ* Zi X.

tsowa s. m. cheval Lég. 31, 6. *tsoə̄ (o→u)* Tabl. 174. *tsoə̄* Zi III.
tsǫ̈ža s. f. chose Lég. 11, 7; F. Contes 649, 1. *tsǭža* Zi X. pl. *tsǫ̈žę* Dict. 205. *tsǫ̈žə* Prov. 156.
tsudęrõ s. m. chaudron Lég. 35, 1.
tšyę adj. cher Prov. 174. *tše→tsę* Tabl. 180. f. *tšęrᵉ (ę→i)* Tabl. 181.
tšyęvra s. f. chèvre Dict. 356; 582. *tšyęvra* Prov. 176. pl. *tšyęvrę* Dict. 14; 174. *tšyęvrę* Prov. 138. *tšęvrę* Tabl. 178.
twêᵉ v. il tord Dict. 416.
twa v. tuer Lég. 6, 2; Tabl. 440. p. p. *twa* Lég. 6, 8; Prov. 178. f. *twaę* Lég. 36, 18.
tũ ton Lég. 5, 14; Prov. 56. f. *ta* Lég. 41, 14; Dict. 257. f. pl. *tavwę* Lég. 3, 11.

U

u au Lég. 4, 9.
u ou Lég. 5, 8.
ubla v. oublier, 3. praes. *ublə* Prov. 119. p. p. *ubla* Lég. 16, 4.
uṛa s. f. heure Lég. 34, 13; Prov. 53. *ūra* Tabl. 349; Zi VII.
utǫr autour Lég. 4, 15; F. Contes 660, 7; vgl. *ǫrtǫ*.
utõ s. m. automne Lég. 8, 2; Prov. 19.
utrə adv. outre Lég. 2, 5. *utrę* Lég. 7, 10.
utšyə v. „youtser" Lég. 20, 1; F. Contes 650, 18. *utšyę* Lég. 22, 8. 6. impf. *utsiõ* Lég. 20, 3. p. p. *utšya* Lég. 22, 7; F. Contes 650, 21.
uža v. oser, 3. impf. *užaę* Lég. 2, 2. *užaõ* Lég. 20, 13. 1. fut. *užəṛi* Lég. 5, 2. 2. fut. *uzęrę̈ⁱ* Lég. 5, 3. p. p. *uža* Lég. 4, 5.
ũkǫ encore Lég. 11, 5; Prov. 167. *ũkoṛ* Lég. 43, 12.

V

vaə s. f. route Dict. 244; F. Contes 650, 16. *vaę* Lég. 7, 3.
vaᵘõ s. m. sentier Tabl. 52.
vali v. valoir, 3. praes. *va* Dict. 162; Prov. 11. *vǫ̈* Prov. 37. 6. praes. *vaõ* Dict. 353. 3. impf. *valę* Lég. 6, 21.
vanaę v. p. p. f. vannée, versée Lég. 35, 4.
vaoᵒ s. f. valeur Lég. 4, 11.
vələ s. f. veille Prov. 67; Zi V.
vənę̈ⁱgrǫ s. m. vinaigre Dict. 494.
vənyə s. f. vigne Prov. 39. *vęnyə* Tabl. 294. *vənyę* Lég. 19, 1.
vərətā s. f. vérité Zi I.
vəṛətāblǫ adv. véritablement Prov. 109.
vərgonyə s. f. honte F. Contes 664, 14.
vəro s. m. verre Dict. 333. *vǫrᵘ* Tabl. 329.

vərowę s. f. pl. verrues Dict. 188.
vəryə v. tourner Dict. 55; Tabl. 169. 3. praes. *viṛə* Dict. 35. 6. impf. *vəryiõ* F. Contes 650, 4. p. p. *vərya* Lég. 33, 2.
vəti v. vêtir Prov. 137. p. p. *vəti* F. Contes 659, 7.
vəwa s. f. ville Lég. 33, 6. *vəᵒa* Tabl. 49.
vəwādzǫ s. m. village Lég. 11, 3. *vəᵒādzᵒ* Tabl. 70.
vəžata v. visiter Lég. 26, 12.
vəžẽ s. m. voisin Dict. 110; Tabl. 354.
vęžeña s. f. *(e→i)* voisine Tabl. 356.
vę adj. vert F. Contes 659, 8. *vê* Lég. 41, 3. f. *vęrda* Tabl. 396. *vêrda* Lég. 4, 1.
vęⁱ s. m. veau Lég. 11, 10.
vęⁱprę s. f. pl. vêpres F. Contes 654, 3.
vęla s. f. veillée Lég. 4, 2. *vęla* F. Contes 652, 3.
vęlę v. veiller Lég. 11, 10. *vęlę* F. Contes 648, 17. p. p. *vęla* Lég. 13, 6.
vęnẽdzę s. f. vendange Dict. 551. *vęnẽdzę* Prov. 18.
vęnẽdžyu s. m. vendangeur Dict. 68.
vêrdzęta s. f. bague Dict. 186; Dev. 87.
vêrə v. voir Lég. 5, 8; F. Contes 648, 19. *vêrę* Lég. 3, 8. 3. praes. *vi* Lég. 32, 2; Prov. 137. 5. praes. *vidę* Lég. 23, 8. 6. praes. *viõ* Dict. 489. 3. impf. *viię* Lég. 8, 6. 6. impf. *viiõ* Lég. 13, 2. 2. fut. *vəręⁱ* F. Contes 648, 12. 2. imper. *vi* Prov. 121. p. p. *yu* Lég. 5, 3.
vęṛęⁱ s. m. vérité Dict. 436. *vęṛęⁱ* Prov. 79.
vêrmęⁱ s. m. ver Dict. 191.
vêrtü s. f. vertu Dict. 455.
vêša v. verser; retourner Dict. 125. 3. praes. *vêšə* Dict. 47.
vęta s. f. mèche de cheveux Lég. 28, 2.
vęva s. f. veuve Lég. 8, 3.
vẽ s. m. vin Lég. 11, 15.
vẽ vingt F. Contes 647, 10. *vẽt* Lég. 14, 15.
vẽdrę v. vendre Dict. 237. 1. praes. *vẽdǫ* Dict. 579. 3. praes. *vẽ* Dict. 113. 2. imper. *vẽ* Dict. 115. p. p. *vẽdu* Dict. 590. *vẽndu* Tabl. 175. f. *vẽndwāᵉ* Tabl. 177. f. pl. *vẽndẅẹⁱ* Tabl. 179.
vẽtrǫ s. m. ventre Prov. 179; Dict. 158.
vẽtru adj. ventru Dict. 455.
vi adj. vivant Prov. 154.
via loin Lég. 14, 14. *vɪa* F. Contes 646, 11. *viᵊa* Dict. 556.
vię s. f. vie Dict. 249. *vɪə* Prov. 157; vgl. *vya*.
vitǫ vite Lég. 14, 15; Prov. 101.
viwa v. vêler Lég. 36, 19. p. p. f. *viwaę* Lég. 37, 19.
vivẽta adj. f. vivante Lég. 11, 13.
vivrə v. vivre Dict. 372. *vivrę* Dict. 178. 2. praes. *vi* Dict. 358.

3. praes. *vivę* Dict. 328. 2. imper. *vivə* Dict. 21. p. p. *vəku* Lég. 29, 2.

vo vous Lég. 5, 1. *vọ* Lég. 9, 9. *vu* Lég. 14, 13.

vowa v. voler, 3. impf. *vọwaə* F. Contes 659, 3.

vọwõta s. f. volonté Dict. 319; 375.

vwanyə v. semer Dict. 110. *vwānyę* Prov. 36; Tabl. 171. 1. praes. *vwānyọ* Prov. 40. 3. praes. *vwānyę* Prov. 62.

vwārba s. f. moment Lég. 3, 4; Prov. 104.

vwārda s. f. garde Lég. 9, 16; Dict. 346.

vwarda v. garder Dict. 247; Prov. 50. *vwardā* Tabl. 167. 3. praes. *vwardę* Dict. 283. 2. fut. *vwardęręⁱ* Lég. 16, 16. 2. imper. *vwarda* Dict. 114. p. p. *vwarda* Lég. 36, 4.

vwaṛi v. guérir Dict. 191. *wari* Tabl. 401. 6. praes. *vwaṛõ* Dict. 183. p. p. *vwaṛi* Dict. 194. *wari* Tabl. 403. f. *waritᵉ* Tabl. 404. f. pl. *waritᵉ* Tabl. 405.

vwəpi s. m. guêpier Dict. 495.

vwətoṛi s. m. voiturier Lég. 38, 9. *vwitoṛi* Lég. 38, 12.

vwē s. f. voix Zi VII.

vwę huit Dev. 86. *vwətə* F. Contes 653, 4. *wetə* Tabl. 474.

vwęəādzọ s. m. voyage Lég. 7, 13; 27, 4. *vwęəādzọ* F. Contes 662, 6.

vwęⁱ oui Lég. 5, 2.

vwęṛọ combien Lég. 7, 13. *vwęṛọ* F. Contes 646, 11.

vwętẽna s. f. huitaine Lég. 29, 1.

vwi aujourd'hui Prov. 91; Tabl. 3.

vwidọ adj. vide Lég. 31, 16. f. *vwida* Lég. 37, 3.

vya s. f. vie Dict. 222; Prov. 151; vgl. *vię*.

vyêžę s. f. vierge Dict. 73.

vyu adj. vieux Lég. 30, 7; Prov. 32. f. *vyəlę* Lég. 13, 5.

W

waboṛa v. labourer Lég. 32, 17. p. p. *waboṛa* Lég. 43, 15.

wakyę s. m. lac Lég. 42, 12.

wanyaę adj. f. fatiguée Lég. 7, 4.

wapa v. lécher, laper Lég. 35, 4.

warõ s. m. larron Dict. 334. pl. *wārə* Prov. 100. *ᵒarᵉ* instrument à soutirer du vin d'un tonneau par la bonde Tabl. 280.

wasęⁱ s. m. lait Dict. 226. *wasęⁱ* F. Contes 660, 22; vgl. *asęⁱ*

watę s. f. pl. lattes F. Contes 661, 9.

waũ s. m. lavure (lavon) Prov. 58.

wavyū s. m. lavoir Zi VIII.

wã s. m. planche Lég. 21, 18.

wãna s. f. laine Prov. 96. *ọã$_n$na* Tabl. 137.

wãsə s. f. lance F. Contes 662, 19.

wəmašə s. f. limaçon Dict. 189. *wəmašę* Dict. 189; Dev. 49.
wəži s. m. loisir Lég. 3, 6.
wə les Dict. 290. *wę* Dict. 114.
wę s. m. pl. yeux Dict. 149; 466. Vgl. *žwę*.
węa v. lever Prov. 53. 1. praes. *wɪǫ* Prov. 35. 3. praes. *wię* Dict. 254. 3. impf. *wię* Lég. 14, 7. 2. imper. *wia* Prov. 161. p. p. *wę^{ə}a* Lég. 21, 18. f. *wę^{ə}ae* Lég. 13, 7.
wę^{i} là Lég. 4, 16. *wę^{i}* F. Contes 646, 5.
wę^{i}pa s. f. guêpe Tabl. 444. *wępa* Zi VI.
wętšyə v. lécher, 6. praes. *wętsõ* Prov. 104. 1. fut. *wętsəri* Dict. 467. 2. imper. *wętsə* Dict. 467. p. p. f. *wętšyae* Dict. 561.
wẽ s. m. lin Prov. 164.
wẽdęmã s. m. lendemain Lég. 28, 8; Dict. 453.
wẽdzǫ s. m. linge F. Contes 646, 7.
wẽnǫ adj. leste Lég. 18, 1.
wẽsǫwa s. f. contenu du drap pour transporter le foin Lég. 26, 12.
wẽvwa s. f. langue Prov. 148; Dict. 440. *^{o}ẽwa* Tabl. 420. pl. *wẽvwę* Dict. 536.
wi s. f. lie Dict. 93.
wi v. vouloir, 2. praes. *u* Lég. 3, 7. 3. praes. *u* Dict. 135; F. Contes 648, 23. *wu* Prov. 71. 6. praes. *uwõ* Dict. 132. 3. impf. *owɪə* F. Contes 646, 5. *owię* Lég. 7, 10. *uwię* Lég. 25, 3. 6. impf. *owiõ* Lég. 21, 3. 3. fut. *odrę* Dict. 400. p. p. *u* Lég. 8, 12.
wi lui Lég. 4, 9; Prov. 175.
wibrǫ adj. libre Lég. 19, 5.
wivra s. f. lièvre Lég. 30, 19. *^{o}ɪvra* Tabl. 449.
wivrǫ s. m. libre Lég. 24, 15; F. Contes 658, 3.
wivrę s. f. pl. livres Dict. 159.
wu s. m. loup Prov. 1. *^{w}u* Zi VI. *^{h}u* Tabl. 450. *u* Dict. 10; 315.

Y

yę hier Prov. 91; Tabl. 13.
yuwa s. f. vue Lég. 40, 14.

Ž

žamę^{i} jamais Lég. 6, 21 etc. *žamę^{i}* Prov. 22; 55.
žãvyę s. m. janvier Lég. 35, 12.
žəstamẽ adv. justement Lég. 37, 19.
žəstǫ adj. m. juste Lég. 5, 6; Dict. 325; F. Contes 646, 11. *žostǫ* Prov. 109; F. Contes 650, 17.
žęnęrasyõ s. f. génération Lég. 9, 11.
žęnęrawę s. m. général Lég. 33, 7.
žoyuža adj. f. joyeuse Dict. 153.
žwę s. f. joie Lég. 16, 2; Dict. 23.
žwę s. m. oeil Tabl. 418. *žwe (w→ẅ, e→i)* yeux Tabl. 419. Vgl. *wę*.
žẅif s. m. juif Lég. 42, 1.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Phonetische Transkription 3
Einleitung . . . . . 5—10
Benützte Werke . . . . . 11—12
Geschichtliches 11
Sprachliches . . . . . 11—12
Materialien 13
Abkürzungen 13

Vokalismus . . . . . 14—37
Betonte Vokale . . . . . 14—31
a . . . . . 14—19
I. Offene und geschlossene Silbe §§ 1—3
II. *a* vor Palatal §§ 4—5
III. *a* nach Palatal §§ 6—8
IV. Suffixe: *-ariu, -aria, -aticu* §§ 9—11
V. *a* vor Nasal §§ 12—13
e Geschlossenes und offenes *e* . . . . 19—24
I. Offene Silbe §§ 14—18
II. Geschlossene Silbe §§ 19—22
III. *e* vor Palatal §§ 23—25
IV. *e* nach Palatal §§ 26—27
V. *e* vor Nasal § 28
o Geschlossenes und offenes *o* § 29 . . . 24—29
I. Offene Silbe §§ 30—33
II. Geschlossene Silbe §§ 34—37
III. *o* vor Palatal §§ 38—41
IV. *o* vor Nasal §§ 42—43
i . . . . . 29—30
I. Offene Silbe §§ 44—45
II. Geschlossene Silbe § 46
III. *i* vor Nasal §§ 47—48
u . . . . . 30—31
I. Offene und geschlossene Silbe §§ 49—51
II. *u* vor Nasal §§ 52—53
au 31
Offene und geschlossene Silbe §§ 54—55

Seite

Unbetonte Vokale . . . . . 32—37

Vortoniges *a* §§ 56—59. — Vortoniges *e* §§ 60—63. Vortoniges *o* §§ 64—69. — Vortoniges *i* §§ 70—71. Vortoniges *u* §§ 72—73. — Vortoniges *au* §§ 74—75. Auslautvokale (*a*) §§ 76—77.

Konsonantismus . . . . 38—51

Konsonanten im Anlaut § 78 38

Einfache Konsonanten . . . . . 38—47

p, b § 79. — *v* §§ 80—82. — *w* § 83. — *t, d* § 84. — *s* § 85. — *k* §§ 86—89. — *g* §§ 90—93. — *y* § 94. — *l* §§ 95—97. — *ł* §§ 98—100. — *r* §§ 101—106.

Konsonantenverbindungen . . . . 47—50

Kons. + *l* § 107. — Kons. + *r* §§ 108—111. — Kons. + *y* §§ 112–118. — *s*-Verbindungen §§ 119-120.

Konsonanten im Auslaut § 121 51

Glossar . . . . . 52—100

Curriculum vitae

Als Tochter des Kaufmanns Emil Freudenreich und seiner Frau Ida, geb. Probst, wohnhaft in Basel, wurde ich, Maria Freudenreich, am 6. Oktober 1901 in meiner Vaterstadt Basel geboren. Ich besuchte hier von 1908/12 die Primarschule und von 1912 das Mädchengymnasium, das ich nach bestandenem Maturitätsexamen im Frühjahr 1921 verließ. Hierauf immatrikulierte ich mich an der Universität Basel, wo ich Deutsch, Französisch, Geschichte und Pädagogik studierte. Ich folgte den Vorlesungen und Seminarübungen der Herren Bächtold, Baumgartner, Bonjour, Bruckner, Dürr, Häberlin, Hoffmann-Krayer, Janner, Kaegi, Latte, Niedermann, Nussberger, Raymond, Rintelen, Roches, Steiner, Stückelberg, Tappolet, Viatte, Walser, West und Zinkernagel. Im Jahre 1922 verbrachte ich die großen Sommerferien in Grenoble, um an der dortigen Universität den Ferienkurs zu besuchen. Im Sommer 1924 machte ich eine Reise durch West- und Südfrankreich, wo ich mich drei Monate aufhielt. Im Februar 1925 bestand ich in Basel das Mittellehrerexamen in Deutsch, Französisch, Geschichte und Pädagogik. Damit schloß ich mein eigentliches Studium ab, blieb aber bis im Juli 1932 an der Universität immatrikuliert. 1925/30 vikarierte ich am Mädchengymnasium und an der Mädchenrealschule Basel. 1930/32 war ich als Vikarin mit festem Pensum an der kantonalen Handelsschule Basel tätig. Im Frühjahr 1932 wurde ich an die neu errichtete Verkäuferinnenabteilung der Frauenarbeitsschule Basel gewählt.

Allen meinen Lehrern spreche ich hier meinen aufrichtigen Dank aus, ganz besonders Herrn Professor Dr. *E. Tappolet,* unter dessen Leitung die vorliegende Arbeit entstanden ist.